



# Kompetenz + Karriere

Personalentwicklung  
in der IB-Gruppe

2022



**Heidi Heberlein**

Gesamtverantwortung  
Personalentwicklung,  
Personalmarketing, Recruiting  
Telefon 069 94545-461  
Heidi.Heberlein@ib.de



**Wolfgang Schüler**

Administration  
Gesundheitsmanagement  
Koordination Suchtbeauftragte  
Telefon 069 94545-440  
Wolfgang.Schueler@ib.de

**Referat Fortbildung**

**Claudia Ansorge**

(ab 01.01.2022)  
Fortbildung für Mitarbeitende  
und Führungskräfte  
Leitung zentraler Fortbildungs-  
ausschuss  
Seminarverwaltungssystem  
Telefon 069 94545-450  
Claudia.Ansorge@ib.de



**Yvonne Keller**

Beratung, Planung, Organisation  
Fortbildung für Mitarbeitende  
Telefon 069 94545-481  
Yvonne.Keller@ib.de



**Elke Lenoir-Smalley**

Beratung, Planung, Organisation  
Fortbildung für Führungskräfte  
und Mitarbeitende  
Jahresgespräch  
Telefon 069 94545-491  
Elke.Lenoir-Smalley@ib.de

**Referat Recruiting &  
Talentmanagement**

**Verena Prinsloo**

(ab 19.12.2021)  
Recruiting und Personalmarketing  
Auswahlverfahren für Führungskräfte  
im IB  
Telefon 069 94545-460  
Verena.Prinsloo@ib.de



**Ai Muguruma-Petersohn**

Auswahlverfahren für Führungskräfte  
im IB  
Telefon 069 94545-441  
Ai.Muguruma-Petersohn@ib.de



**Markus Kissel**

Recruiting und Personalmarketing  
Employer Branding  
Bewerbermanagementsystem  
Telefon 069 94545-482  
Markus.Kissel@ib.de



**Christiane Mieland**

Beratung, Planung, Organisation  
Auswahlverfahren  
Ausbildungsleitung ZGF  
Zeugniswesen  
Betreuung Initiativbewerbungen  
Telefon 069 94545-436  
Christiane.Mieland@ib.de

## Liebe Kollegen\*Kolleginnen,

auch das Jahr 2021 hat uns durch die Corona-Pandemie im beruflichen und privaten Bereich viel Flexibilität abverlangt. Wir sind sehr dankbar, dass Sie dennoch weiter engagiert am Erfolg des IB gearbeitet haben und wir hoffen, dass sich die Lage bald noch stärker beruhigt.

Ein Großteil der Fortbildungen musste 2021 virtuell umgesetzt werden, das war bei einigen Themen gut möglich und ist auf gutes Feedback gestoßen. Die gemachten Erfahrungen werden wir aufgreifen, indem wir in 2022 ein Drittel der zentralen Fortbildungen als virtuelle Seminare anbieten. Wir freuen uns aber auch, 2022 wieder unsere bewährten Präsenzseminare anbieten zu können und das lange vermisste, persönliche Begegnen möglich zu machen.

Wie jedes Jahr haben wir uns die Bedarfsmeldung aus allen Organisationseinheiten intensiv angesehen und die Themen im zentralen Fortbildungsausschuss ausgewählt.

Um einen hohen Praxisbezug und die Verbindung zu den strategischen Schwerpunktleitlinien gut herzustellen, wurden alle geschäftsfeldbezogenen Seminare gemeinsam mit dem Ressort Produkte und Programme entwickelt. Die Seminare, Workshops und Angebote zur Karriereentwicklung sollen Sie dabei unterstützen, sich neues fachliches Wissen anzueignen und Ihre Kompetenzen und Perspektiven zu erweitern.

Wir unterstützen mit unserem zentralen Fortbildungsangebot auch den Austausch innerhalb des IB und fördern die Umsetzung der Unternehmensstrategie. Neben der Wissensvermittlung werden in der Seminarkonzeption daher immer auch der Aspekt der Vernetzung untereinander und der Bezug zu den strategischen Projekten des IB berücksichtigt.

Wir freuen uns darauf, dass Sie auch weiterhin die Angebote der Personalentwicklung wie bisher in Anspruch nehmen – zu Ihrem persönlichen Nutzen, aber auch zum Nutzen des IB und unserer Klienten\*Klientinnen, die sich auf die Qualität unserer Arbeit verlassen.



Dr. Jutta Müller  
Geschäftsführerin  
Ressort Personal (HR)



Heidi Heberlein  
Abteilungsleitung  
Personalentwicklung



Rene Matenaar  
Vertreter des  
Konzernbetriebsrats (KBR)

# Zentrale Seminare für die IB-Gruppe

## Informationen



- 2 Ansprechpartner\*innen Personalentwicklung in der Zentralen Geschäftsführung
- 3 Vorwort
- 6 Anmeldeverfahren für zentrale Seminare der IB-Gruppe
- 7 Fortbildungsantrag für Mitarbeiter\*innen in der IB-Gruppe
- 8 Anmeldeverfahren für dezentrale und externe Fortbildung
- 9 Ansprechpartner\*innen für dezentrale Fortbildung
- 10 Fortbildungen zur Unterstützung der strategischen Schwerpunkte der IB-Gruppe
- 12 Chronologische Übersicht
- 15 Hinweise zur Teilnahme an Online-Seminaren
  
- 84 Trainer\*innenverzeichnis
- 88 Tagungshäuser

## Geschäftsfeld- bezogene Themen



### Arbeit mit Kindern und Jugendlichen

- 16 Sexualpädagogisches Arbeiten in der Kinder- und Jugendhilfe
- 17 Traumapädagogisches Arbeiten mit Kindern und Jugendlichen – Grundlagenseminar
- 18 Häusliche Gewalt erkennen und professionell handeln
- 19 Partizipation im Ganzttag gestalten
- 20 Förderung von Motivation und Resilienz bei Kindern, Jugendlichen und Eltern in den Erziehungshilfen
- 21 Einführung und professionelles Handeln in den Erziehungshilfen – insbesondere für Berufsanfänger\*innen
- 22 Zertifikatskurs zur Kinderschutzfachkraft/„insoweit erfahrene Fachkraft“ nach § 8a, 8b SGB VIII/§ 4 KKG
- 24 Textwerkstatt: Schreiben von Berichten in der Zusammenarbeit mit dem Jugendamt
- 25 Schwierige Gesprächssituationen bewältigen auch im Umgang mit hochstrittigen Familien
- 26 Medienarbeit und medienpädagogische Konzepte: mit Kindern und Jugendlichen die digitale Welt gestalten
- 27 Sozialpädagogisches Fallverstehen und Fallberatung im Kinderschutz
- 28 Nachhaltiges Handeln in der Kita: Kleine Schritte, große Wirkung
- 29 Schutzkonzept – Gefährdungen von Kindern und Jugendlichen in der Praxis begegnen

### Freiwilligendienste

- 30 Umgang mit herausfordernden jugendlichen Teilnehmenden
- 31 Öffentlichkeitsarbeit für die Akquise und Bindung von Freiwilligendienstleistenden

### Berufliche Bildung und Schulen

- 32 Psychische Erkrankungen bei Kindern und Jugendlichen in der Beruflichen Bildung – Störungsbilder erkennen und damit umgehen
- 33 ADHS – Krankheit oder Modeerscheinung? Umgang mit ADHS-Schülern\*Schülerinnen/Teilnehmenden/Jugendlichen
- 34 Einführung in die IB-Online-Akademie
- 35 IB-Online-Akademie für Fortgeschrittene
- 36 Weiterbildung zum\*zur Medientutor\*in:digital
- 38 Medienkompetenz – Neue Medien im Unterricht
- 39 Online Lehren und Lernen
- 40 Mobbing in der Schule (inkl. Cybermobbing)
- 41 Realitätsverlust?! Selbstwahrnehmungs- und Fremdwahrnehmungskompetenz bei Jugendlichen stärken
- 42 Jugendliche motivieren, neu kommunizieren und s\*m\*a\*r\*t fördern
- 43 Suchtproblematik erkennen, benennen und mit den Teilnehmenden bearbeiten

*Wir bemühen uns um eine wertschätzende Sprache. Um möglichst viele Personen anzusprechen, verwenden wir in unseren Texten neutrale Begriffe und die Schreibweise mit Gendersternchen (\*).*

## Geschäftsfeld- übergreifende Themen



- 44 Einführungstag in den IB
- 45 Menschen mit psychischen Erkrankungen
- 46 Texten und Sprechen in Leichter Sprache
- 47 Zielgruppenerreichung mit digitalen Tools
- 48 Blended-Learning im DaF/DaZ-Unterricht – Didaktik und Methodik für den Einsatz digitaler Lehr- und Lernmaterialien in Sprachkursen
- 49 Wie entwickle ich ein Konzept für ein Projekt mit Förderantrag?
- 50 Wie gestalte ich meine Arbeit sozialraumgerecht?
- 52 Inhouse-Workshop: Wie hab ich's mit der Vielfalt? – Umgang mit unbewussten Vorteilen

### Marketing/Öffentlichkeitsarbeit/Medien

- 54 Let's get social: Einführung ins Social Media Management
- 55 Facebook- und Instagram-Ads für Einsteiger\*innen

### Politische Bildung/Schwarz-Rot-Bunt

- 56 Betzavta – Miteinander: Ein Demokratie- und Toleranztraining
- 57 „Mehr als eine Demokratie“ – Training zur Erweiterung der Demokratiekompetenzen

### Recht

- 58 Das Ausländerrecht in der Praxis – Eine systematische Einführung
- 59 Sozialrechtliche Fragestellungen der Existenzsicherung nach SGB II und SGB XII

### Qualitätsmanagement

- 60 Auditoren\*Auditorinnenschulung

### Schulung für Ombudsbeauftragte

- 61 Konfliktmoderation für Ombudsbeauftragte – Neutrale Vermittlung gewährleisten

## Führungs- kompetenz



### Führungsseminare im IB

- 62 Die Bausteine des Angebotes für Führungskräfte und Nachwuchsführungskräfte

### Basiswissen Führung

- 64 Basiswissen Führung Modul I-III

### Das Jahresgespräch im IB

- 66 Das Jahresgespräch im IB

### Aufbauwissen für Führungskräfte

#### Fachwissen, Kommunikation und persönliche Kompetenz

- 67 Arbeitsrecht – Grundlagen für Führungskräfte
- 68 Agiles Projektmanagement
- 69 Aus dem Team zur Führungskraft – Den Rollenwechsel souverän meistern
- 70 Change-Management
- 71 Eigenverantwortung stärken – bei mir und anderen
- 72 Führen auf Distanz – als Team (virtuell) vernetzt bleiben
- 73 Konflikte als Führungskraft systemisch bewältigen
- 74 Nachhaltigkeit als Führungsaufgabe
- 75 Reflexionsworkshop für erfahrene Führungskräfte
- 76 „Standfest in stürmischen Zeiten“ – Erfolgreich und gesund führen durch Selbst- und Ressourcenmanagement
- 77 Zum Ziel mit erfolgreichem „Moderieren – Präsentieren – Visualisieren“

## Talent- management



- 78 Dezentrale Ansprechpartner\*innen der Personalentwicklung für Assessment-Center
- 79 Das Förder-Assessment-Center
- 80 Das Entwicklungs-Assessment-Center
- 81 Das Auswahl-Assessment-Center
- 82 Coaching für besondere Herausforderungen
- 83 Mentoring

# Anmeldung

## Fortbildung für Mitarbeitende

Diese Seminare stehen allen Mitarbeiter\*innen offen, die der angegebenen Zielgruppe entsprechen. Besondere Teilnahmevoraussetzungen finden Sie im jeweiligen Ausschreibungstext unter „Hinweise“.

## Führungskräftefortbildung

An den Seminaren der Führungskräftefortbildung können alle Führungskräfte sowie Beschäftigte teilnehmen, die der im Ausschreibungstext angegebenen Zielgruppe angehören.

Zu den Seminaren „Basiswissen Führung“ für Führungskräfte und „Das Jahresgespräch im IB“ werden die Teilnehmer\*innen in Absprache mit den Geschäftsführungen von der Personalentwicklung eingeladen.

## Anmeldung

- Formular „Fortbildungsantrag für Mitarbeiter\*innen in der IB-Gruppe“ ausfüllen (zu finden in dieser Broschüre, in IBIKS oder unter [www.ib-personalentwicklung.de](http://www.ib-personalentwicklung.de))
- Antrag bitte der zuständigen Führungskraft bzw. dem\*der Beauftragten der Geschäftsführung zur Prüfung und Unterschrift vorlegen
- Über die Führungskraft wird der Antrag der jeweiligen dezentralen Personalleitung übermittelt und von dort an die Personalentwicklung der Zentralen Geschäftsführung geschickt
- Eine Anmeldung kann nur dann berücksichtigt werden, wenn sie vollständig ausgefüllt ist

## Seminarzeit / Voranreise

Die Seminare beginnen in der Regel am 1. Tag um 10 Uhr und enden am letzten Seminartag um 16 Uhr. Anreisedatum bitte unbedingt auf dem Antragsformular vermerken.

## Stichtag

Die Anträge müssen **spätestens am Stichtag** in der Personalentwicklung eingehen. Ohne vorliegenden Antrag kann keine Anmeldung erfolgen. Nach dem Stichtag eingehende Anmeldungen können nur berücksichtigt werden, wenn noch freie Plätze zur Verfügung stehen.

## Entscheidung

Aus den bis zum Stichtag eingegangenen Anträgen entscheidet der Fortbildungsausschuss über die Auswahl der Teilnehmer\*innen. Sie werden ca. 4 Wochen vor Seminarbeginn schriftlich über die Entscheidung informiert. Bei einer Zusage erhalten Sie eine Einladung mit weiteren Informationen zum Seminar.

## Stornierung

Sollten Sie an einem zentralen Seminar, für das Sie bereits eine Zusage erhalten haben, nicht teilnehmen können, ist dies dem Referat Fortbildung **umgehend** unter Angabe des Absagegrundes mitzuteilen. Dies gilt auch für Online-Seminare.

Stornogebühren: Bei kurzfristigen Absagen vor Seminarbeginn bzw. bei Nichtteilnahme ohne Absage werden der Organisationseinheit Stornogebühren in Rechnung gestellt.

Diese sind wie folgt gestaffelt:

Bei Absage

- ab 14 Tage vor Seminarbeginn € 102,-
- ab 7 Tage vor Seminarbeginn oder Nichtteilnahme ohne Absage € 205,-

Hiervon ausgenommen sind krankheitsbedingte Absagen.

## Fragen?

**Yvonne Keller, Tel. 069 94545-481**

Fragen, Beratung, Organisation zentrale Fortbildung für Mitarbeitende

**Elke Lenoir-Smalley, Tel. 069 94545-491**

Fragen, Beratung, Organisation zentrale Fortbildung für Führungskräfte und Mitarbeitende

oder per E-Mail an

**[zgf-fortbildung@ib.de](mailto:zgf-fortbildung@ib.de)**

# Fortbildungsantrag für Mitarbeiter\*innen in der IB-Gruppe

Name: \_\_\_\_\_ Vorname: \_\_\_\_\_ Personalnummer: \_\_\_\_\_

Tätig als: \_\_\_\_\_ im Geschäftsfeld: \_\_\_\_\_

Organisationseinheit: \_\_\_\_\_ Einrichtung: \_\_\_\_\_

Dienstadresse/Telefon: \_\_\_\_\_

**Titel der Fortbildung:** \_\_\_\_\_ **Seminar-Nr.** \_\_\_\_\_

**Termin/-e:** \_\_\_\_\_ **Veranstaltungsort:** \_\_\_\_\_

**Übernachtung:**  **nein**  **ja** (vom \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_ )

Zentrales Seminar (Anbieter: ZGF)  Dezentrales Seminar (Anbieter: Organisationseinheit)

Externes Seminar: Veranstalter: \_\_\_\_\_

**Begründung Antragsteller\*in:** *(wenn der Platz nicht ausreicht, bitte separates Blatt beifügen)*

Die Teilnahme an der Fortbildung wurde im Jahresgespräch/AC vereinbart.

Schwerbehinderung/Gleichstellung liegt vor und ist dem Arbeitgeber bekannt.

## Nur bei externen Seminaren auszufüllen:

**Folgende Kosten fallen an:** *(das Angebot mit Kostenangabe ist unbedingt beizufügen)*

Seminarkosten: € \_\_\_\_\_  Komplettpreis: enthält Übernachtung/Verpflegung

Reisekosten: € \_\_\_\_\_ enthalten:  Fahrt  Übernachtung  Verpflegung

Die Fortbildung ist Teil eines mehrteiligen Fortbildungsprogrammes, die Gesamtkosten betragen: € \_\_\_\_\_

Ich beantrage \_\_\_\_\_ Freistellungstag/-e.  Ich beantrage die Übernahme der Seminarkosten.

Ich beantrage die Übernahme der Reisekosten (Fahrt/Übernachtung/Verpflegung) durch den IB.

Die Fortbildung führt über einen längeren Zeitraum zur Erlangung eines höherwertigen Berufsabschlusses.  
Ich beantrage einen Zuschuss zu den Weiterbildungskosten in Höhe von € \_\_\_\_\_

Ort

Datum

Unterschrift Antragsteller\*in

## Stellungnahme des\*der direkten Vorgesetzten:

*(entfällt, wenn direkte\*r Vorgesetzte\*r auch Beauftragte\*r der Geschäftsführung)*

Name des\*der direkten Vorgesetzten: \_\_\_\_\_

Die Teilnahme an der o.g. Fortbildung wird befürwortet.  Die beantragte Fortbildung ist **notwendig**.

Die Teilnahme wird aus folgenden Gründen nicht befürwortet:

**Begründung/Ergänzung:** *(wenn der Platz nicht ausreicht, bitte separates Blatt beifügen)*

Ort

Datum

Unterschrift Vorgesetzte\*r

## Abschließende Stellungnahme des\*der Beauftragten der Geschäftsführung:

Name des\*der Beauftragten der Geschäftsführung: \_\_\_\_\_

Die Teilnahme an o.g. Fortbildung wird befürwortet.

Die Teilnahme wird aus folgenden Gründen nicht befürwortet: *(wenn der Platz nicht ausreicht, bitte separates Blatt beifügen)*

Ort

Datum

Unterschrift Beauftragte\*r der Geschäftsführung

Umlauf: Antragsteller\*in - Vorgesetzte\*r - Beauftragte\*r der GF - zuständige Personalabteilung - Kopie an zuständigen BR - (Zentrale Seminare: Personalentwicklung ZGF)

## Weitere Fortbildungsmöglichkeiten

### Dezentrale Seminare der Organisationseinheiten

#### Regionale Fortbildungen

Die Organisationseinheiten der IB-Gruppe veranstalten für ihre Mitarbeiter\*innen interne Seminare. Diese werden in den jeweiligen Organisationseinheiten organisiert und ausgeschrieben.

#### Ansprechpartner\*innen

Die Ansprechpartner\*innen in ihrer Organisationseinheit finden Sie auf Seite 9 und unter dem Reiter „Regionale Fortbildungen“ auf der offiziellen Homepage der IB Personalentwicklung: [ib-personalentwicklung.de/angebote/regionale-fortbildungen](http://ib-personalentwicklung.de/angebote/regionale-fortbildungen)

#### Anmeldung

Wie bei zentralen Seminaren erfolgt die Anmeldung über das Formular „Fortbildungsantrag für Mitarbeiter\*innen in der IB-Gruppe“ (Seite 7). Die Anmeldungen für dezentrale Seminare sind an die zuständigen Ansprechpartner\*innen der Organisationseinheiten zu senden.

Die Grundlagen der IB-internen Fortbildung regelt die **Konzernbetriebsvereinbarung zur beruflichen Fort- und Weiterbildung der Arbeitnehmer\*innen in der IB-Gruppe**. Diese finden Sie in IBIKS.



### Externe Seminare

Mitarbeiter\*innen und Führungskräfte können für Fortbildungen externer Seminar- und Trainingsanbieter die Übernahme der Kosten und Freistellungstage beantragen.

#### Anmeldung

Dem offiziellen Fortbildungsantrag sind ein Programm der Veranstaltung mit Kostenangabe sowie eine detaillierte Begründung beizufügen.

#### Entscheidung

Die Entscheidung über den Antrag erfolgt durch den Bildungsausschuss der Organisationseinheit. Die Entscheidung wird schriftlich mitgeteilt.

## Kinderbetreuung

Für die Förderung der Teilnahme an zentralen und dezentralen Fortbildungen kann ein **Kostenzuschuss zu nachgewiesenen Kinderbetreuungskosten** beantragt werden, wenn die Fortbildung die vertraglich vereinbarte Arbeitszeit übersteigt.

Die Beträge, die hierfür gegen Nachweis der Kinderbetreuungskosten zur Verfügung gestellt werden können, betragen maximal:

- € 30,- pro Tag für ein Kind,
- € 40,- pro Tag für zwei Kinder,
- € 50,- pro Tag für drei und mehr Kinder.

Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte vor dem Seminar die IB Personalentwicklung oder die Personalabteilung Ihrer Organisationseinheit.

# Ansprechpartner\*innen für dezentrale Fortbildung

## **IB Süd**

Laura Ackermann  
Heusteigstraße 90/92 · 70180 Stuttgart  
Tel. 0711 6454-516  
Laura.Ackermann@ib.de

### *Personalentwicklung (Führungskräfte) und Auswahlverfahren*

Michaela Beyer  
Heusteigstraße 92-94  
70180 Stuttgart  
Tel. 0711 6454-586  
Michaela.Beyer@ib.de

## **IB Baden**

Anke Helbig  
Scheffelstraße 11-17 · 76135 Karlsruhe  
Tel. 0721 85019-182  
Anke.Helbig@ib.de

## **IB Südwest gGmbH**

Michaela Heinze  
Bommersheimer Straße 60 · 61440 Oberursel  
Tel. 06171 9126-200  
Michaela.Heinze@ib.de

## **IB Nord**

Markus Tasch  
Brunnenstraße 32 · 19053 Schwerin  
Tel. 0385 207419-48  
Markus.Tasch@ib.de

## **IB West gGmbH**

Mike Obuch  
Pfälzischer Ring 100-102 · 51063 Köln  
Tel. 0221 9809-223  
Mike.Obuch@ib.de

## **IB Berlin-Brandenburg gGmbH**

Michaela Bartel  
Rigaer Straße 44 · 10247 Berlin  
Tel. 030 629017-14  
Michaela.Bartel@ib.de

## **IB Mitte gGmbH**

### *Personalentwicklung (Führungskräfte) und Auswahlverfahren*

Dr. Jörg Günther  
Flemmingstraße 8, Haus 23 · 09116 Chemnitz  
Tel. 0371 3375180  
Joerg.Guenther@ib.de

### *Region Sachsen Nord*

Diana Pantke  
Gräfestraße 23 · 04129 Leipzig  
Tel. 0341 9030-132  
Diana.Pantke@ib.de

### *Region Sachsen Ost*

Michelle Behrendt  
Löbtau Straße 4-6 · 01067 Dresden  
Tel. 0351 215239-12  
Michelle.Behrendt@ib.de

### *Region Sachsen-Anhalt Süd*

Sandra Sikorski  
Delitzscher Str. 70 · 06112 Halle  
Tel. 0345 29277-18  
Sandra.Sikorski@ib.de

### *Region Sachsen-Anhalt Nord*

Anke Auerbach  
Brennecke Straße 95 · 39118 Magdeburg  
Tel. 0391 60772524  
Anke.Auerbach@ib.de

### *Region Thüringen*

Britta Weigand  
Am Herrenberge 3 · 07745 Jena  
Tel. 03641 687-100  
Britta.Weigand@ib.de

## **IB Gesellschaft für interdisziplinäre Studien gGmbH**

Daniel Schlotterbeck  
Hauptstätter Straße 119-121 · 70178 Stuttgart  
Tel. 0711 79471-126  
Daniel.Schlotterbeck@ib.de

# Fortbildungen zur Unterstützung der strategischen Schwerpunkte der IB-Gruppe

Um einen nachhaltigen Erfolg sicher zu stellen, formuliert jedes Unternehmen eine Strategie, so auch der IB.

Im Rahmen der Strategieplanung wurden für die IB-Gruppe „Strategische Schwerpunkte“ entwickelt, die sich in zwei Themenbereiche gliedern:

- **Übergreifende Strategische Schwerpunkte** zu den Rahmenbedingungen im IB, u. a. zu Personal, Finanzen und Nachhaltigkeit.
- **Strategische Schwerpunkte Punkte** zu einzelnen Geschäftsfeldern im IB, u. a. bezogen auf deren Ausbau und Weiterentwicklung.

Ergänzend zu den Strategischen Schwerpunkten werden in den Organisationseinheiten Strategische Ziele formuliert.

Das zentrale Fortbildungsangebot wird sich zünftig noch mehr auf Themen konzentrieren, die einen Bezug zur den strategischen Schwerpunkten haben.

**Der Überblick zeigt Ihnen, welche Fortbildungen welchen strategischen, produktbezogenen Schwerpunkt unterstützen:**

## Querschnitt

**zu allen fünf Strategischen Schwerpunkten Produkte:**

- Betzavta – Miteinander: Ein Demokratie- und Toleranztraining
- „Mehr als eine Demokratie“ – Training zur Erweiterung der Demokratiekompetenzen
- Sozialpädagogisches Fallverstehen und Fallberatung im Kinderschutz
- Medienarbeit und medienpädagogische Konzepte: mit Kindern und Jugendlichen die digitale Welt gestalten
- Zielgruppenerreichung mit digitalen Tools
- Wie entwickle ich ein Konzept für ein Projekt mit Förderantrag?
- Wie gestalte ich meine Arbeit sozialraumgerecht?

## Strategischer Schwerpunkt: Seniorenhilfe

Das Portfolio des IB zeichnet sich durch zukunftsorientierte und qualitativ hochwertige Angebote in der Seniorenhilfe aus. An zusätzlichen Standorten werden Zugänge zur Zielgruppe hergestellt und angepasst an deren Bedarfe wirtschaftlich tragfähige und innovative Angebote umgesetzt, die das Geschäftsfeld im IB stetig wachsen lassen.

### Unterstützende Fortbildungen:

- Vgl. Querschnittsthemen

## Strategischer Schwerpunkt:

## Kinderförderung und -bildung

Der IB ist ein Träger hochwertiger Angebote der frühkindlichen Bildung, Betreuung und Erziehung und baut entsprechende Angebote wirtschaftlich tragfähig aus. Durch verstärkte Aktivitäten in den Bereichen Fachkonzeption, Marketing und Netzwerkarbeit sowie durch Maßnahmen zur Verbesserung der Wirtschaftlichkeit bestehender Einrichtungen wird die Marktposition des Geschäftsfelds gestärkt.

### Unterstützende Fortbildungen:

- Sexualpädagogisches Arbeiten in der Kinder- und Jugendhilfe
- Traumapädagogisches Arbeiten mit Kindern und Jugendlichen – Grundlagenseminar
- Häusliche Gewalt erkennen und professionell handeln
- Partizipation im Ganzttag gestalten

**Strategischer Schwerpunkt:****Hilfen zur Erziehung**

Der IB bietet an seinen Standorten bedarfsgerechte und wirtschaftlich tragfähige Hilfen der teilstationären, stationären und ambulanten Hilfen zur Erziehung an und baut das Angebot bundesweit weiter aus. Mit gut qualifizierten Fachkräften ist der IB ein Anbieter qualitativ hochwertiger Hilfen. Gegenüber den öffentlichen Trägern der Kinder- und Jugendhilfe tritt der IB als gleichwertiger, kompetenter und kooperativer Partner auf.

**Unterstützende Fortbildungen:**

- Förderung von Motivation und Resilienz bei Kindern, Jugendlichen und Eltern in den Erziehungshilfen
- Zertifikatskurs zur Kinderschutzfachkraft/ „insoweit erfahrene Fachkraft“ nach § 8a, 8b SGB VIII/§ 4 KKG
- Einführung und professionelles Handeln in den Erziehungshilfen – insbesondere für Berufsanfänger\*innen
- Textwerkstatt: Schreiben von Berichten in der Zusammenarbeit mit dem Jugendamt
- Schwierige Gesprächssituation bewältigen, auch im Umgang mit hochstrittigen Familien

**Strategischer Schwerpunkt:****Angebote für Menschen mit Behinderung**

Das Portfolio des IB von Angeboten für Menschen mit Behinderung erstreckt sich über alle Lebensbereiche und Altersstufen und berücksichtigt die Schnittstellen zu anderen Geschäftsfeldern. In enger Anlehnung an die Bedarfe seiner vielfältigen Zielgruppen werden Angebote ausgebaut, die den IB als innovativen Träger gut im Markt positionieren.

**Unterstützende Fortbildungen:**

- Psychische Erkrankungen bei Kindern- und Jugendlichen in der Beruflichen Bildung – Störungsbilder erkennen und damit umgehen
- Texten und Sprechen in leichter Sprache
- ADHS – Krankheit oder Modeerscheinung? Umgang mit ADHS-Schülern\*Schülerinnen/ Teilnehmenden/Jugendlichen

**Strategischer Schwerpunkt:****Neue Bildungsmodelle/ Arbeitsmarkt und Schulen**

Neue Bildungsmodelle sind unter Einbeziehung zielgruppenadäquater Lerninhalte entwickelt und digital ausgerichtet. In Ergänzung zum klassischen Ausschreibungsgeschäft werden alternative Finanzierungsformen erschlossen. Die Marktposition der Schulen im IB wird durch eine Dach- und Submarkenentwicklung sowie durch synergetisches und vernetztes Arbeiten gestärkt.

**Unterstützende Fortbildungen:**

- Einführung in die IB-Online-Akademie
- IB-Online-Akademie für Fortgeschrittene
- Weiterbildung zum\*zur Medientutor\*in:digital
- Medienkompetenz – Neue Medien im Unterricht (Unterrichts- und Lernmethoden)
- Online Lehren und Lernen
- Mobbing in der Schule (inklusive Cybermobbing)
- Realitätsverlust?! Selbstwahrnehmungs- und Fremdwahrnehmungskompetenz bei Jugendlichen stärken
- Jugendliche motivieren, neu kommunizieren und s\*m\*a\*r\*t fördern
- Suchtproblematik erkennen, benennen und mit den Teilnehmenden bearbeiten
- Blended-Learning im DaF/DaZ-Unterricht – Didaktik und Methodik für den Einsatz digitaler Lehr- und Lernmaterialien in Sprachkursen

# Chronologische Übersicht

**Bitte beachten: coronabedingt kann es zu kurzfristigen Änderungen kommen!**

Bitte informieren Sie sich auch auf unserer Webseite → [ib-personalentwicklung.de](http://ib-personalentwicklung.de)

Seminare	Termin	Ort	Seite
<b>Januar</b>			
ADHS – Krankheit oder Modeerscheinung? Umgang mit ADHS-Schülern*Schülerinnen/ Teilnehmenden/Jugendlichen	27.01.–28.01.2022	Online-Seminar	33
<b>Februar</b>			
Mobbing in der Schule (inkl. Cybermobbing)	08.02.–09.02.2022	IB Hotel Friedberger Warte, Frankfurt am Main	40
<b>März</b>			
Wie entwickle ich ein Konzept für ein Projekt mit Förderantrag?	17.03.–18.03.2022	Online-Seminar	49
Medienarbeit und medienpädagogische Konzepte: mit Kindern und Jugendlichen die digitale Welt gestalten	21.03.–22.03.2022	Online-Seminar	26
Einführung in die IB-Online-Akademie	24.03.2022	Online-Seminar	34
Konfliktmoderation für Ombudsbeauftragte – Neutrale Vermittlung gewährleisten	30.03.–31.03. 2022	IB Hotel Friedberger Warte, Frankfurt am Main	61
<b>April</b>			
Sozialpädagogisches Fallverstehen und Fallberatung im Kinderschutz	06.04.–08.04.2022	Ghotel, Göttingen	27
Menschen mit psychischen Erkrankungen	25.04.–27.04.2022	Online-Seminar	45
„Standfest in stürmischen Zeiten“ – Erfolgreich und gesund führen durch Selbst- und Ressourcenmanagement	25.04.–26.04.2022	Tagungszentrum Schmerlenbach, Hörsbach	76
Das Ausländerrecht in der Praxis – Eine systematische Einführung, Einzeltermin 1	28.04.2022	Online-Seminar	58
Das Ausländerrecht in der Praxis – Eine systematische Einführung, Einzeltermin 2	29.04.2022	Online-Seminar	58
Facebook- und Instagram-Ads für Einsteiger*innen	29.04.2022	Online-Seminar	55
<b>Mai</b>			
Das Ausländerrecht in der Praxis – Eine systematische Einführung, Einzeltermin 3	02.05.2022	Online-Seminar	58
Das Ausländerrecht in der Praxis – Eine systematische Einführung, Einzeltermin 4	03.05.2022	Online-Seminar	58
Partizipation im Ganzttag gestalten	03.05.–04.05.2022	Seminaris Seehotel, Potsdam	19
Auditoren*Auditorinnenschulung	03.05.–05.05.2022	IB Hotel Friedberger Warte, Frankfurt am Main	60
Online Lehren und Lernen	04.05.2022	Online-Seminar	39
Schutzkonzept – Gefährdungen von Kindern und Jugendlichen in der Praxis begegnen	09.05.–10.05.2022	Ghotel, Göttingen	29
Textwerkstatt: Schreiben von Berichten in der Zusammenarbeit mit dem Jugendamt	10.05.–11.05.2022	Online-Seminar	24

Seminare	Termin	Ort	Seite
Blended-Learning im DaF/DaZ-Unterricht – Didaktik und Methodik für den Einsatz digitaler Lehr- und Lernmaterialien in Sprachkursen	11.05.–12.05.2022	Online-Seminar	48
Führen auf Distanz – als Team (virtuell) vernetzt bleiben	18.05.–19.05.2022	Online-Seminar	72
Betzavta – Miteinander: Ein Demokratie- und Toleranztraining	18.05.–20.05.2022	Hotel Dietrich-Bonhoeffer-Haus, Berlin	56
IB-Online-Akademie für Fortgeschrittene	19.05.2022	Online-Seminar	35
Wie gestalte ich meine Arbeit sozialraumgerecht?	23.05.–24.05.2022	Seminaris Seehotel, Potsdam	50
Schwierige Gesprächssituationen bewältigen auch im Umgang mit hochstrittigen Familien	23.05.–25.05.2022	Haus Hainstein, Eisenach	25
Medienkompetenz – Neue Medien im Unterricht, Starttermin	25.05.2022	Online-Seminar	38
Traumapädagogisches Arbeiten mit Kindern und Jugendlichen – Grundlagenseminar	30.05.–02.06.2022	IB Hotel Friedberger Warte, Frankfurt am Main	17
<b>Juni</b>			
Suchtproblematik erkennen, benennen und mit den Teilnehmenden bearbeiten	22.06.–24.06.2022	Stiftsgut Keysermühle, Klingenmünster	43
Sozialrechtliche Fragestellungen der Existenzsicherung nach SGBII und SGBXII, Starttermin	23.06.–24.06.2022	Online-Seminar	59
Häusliche Gewalt erkennen und professionell handeln	27.06.–28.06.2022	INNSiDE, Hamburg	18
Realitätsverlust?! Selbstwahrnehmungs- und Fremdwahrnehmungskompetenz bei Jugendlichen stärken	30.06.–01.07.2022	Online-Seminar	41
<b>Juli</b>			
Nachhaltigkeit als Führungsaufgabe	05.07.–07.07.2022	IB Hotel Friedberger Warte, Frankfurt am Main	74
Change-Management	20.07.–21.07.2022	BWGV-AkademieHotel, Karlsruhe	70
<b>September</b>			
Agiles Projektmanagement	08.09.–09.09.2022	IB Hotel Friedberger Warte, Frankfurt am Main	68
Online Lehren und Lernen	14.09.2022	Online-Seminar	39
Konflikte als Führungskraft systemisch bewältigen	14.09.–15.09.2022	Tagungszentrum Schmerlenbach, Hösbach	73
Einführung in die IB-Online-Akademie	22.09.2022	Online-Seminar	34
Psychische Erkrankungen bei Kindern und Jugendlichen in der Beruflichen Bildung – Störungsbilder erkennen und damit umgehen	26.09.–27.09.2022	Hotel Dietrich-Bonhoeffer-Haus, Berlin	32
Sexualpädagogisches Arbeiten in der Kinder- und Jugendhilfe	28.09.–30.09.2022	IB Hotel Friedberger Warte, Frankfurt am Main	16

Seminare	Termin	Ort	Seite
Zielgruppenerreichung mit digitalen Tools	28.09.–29.09.2022	Online-Seminar	47
Einführung und professionelles Handeln in den Erziehungshilfen, Starttermin	28.09.–30.09.2022	Stadthotel Münster, Münster	21
<b>Oktober</b>			
„Mehr als eine Demokratie“ – Training zur Erweiterung der Demokratiekompetenzen	05.10.–07.10.2022	Online-Seminar	57
Zertifikatskurs zur Kinderschutzfachkraft / „insoweit erfahrene Fachkraft“ nach § 8a, 8b SGB VIII / § 4 KKG, Modul I	06.10.–07.10.2022	Stadthotel Münster, Münster	22
Weiterbildung zum*zur Medientutor*in:digital, Starttermin	10.10.–12.10.2022	IB Hotel Friedberger Warte, Frankfurt am Main	36
Aus dem Team zur Führungskraft – den Rollenwechsel souverän meistern	18.10.–19.10.2022	Hotel Grenzfall, Berlin	69
<b>November</b>			
Reflexionsworkshop für erfahrene Führungskräfte	02.11.–03.11.2022	BWGV-AkademieHotel, Karlsruhe	75
Let´s get social: Einführung ins Social Media Management	15.11.2022	Online-Seminar	54
Umgang mit herausfordernden jugendlichen Teilnehmenden	15.11.–17.11.2022	IB Hotel Friedberger Warte, Frankfurt am Main	30
Zertifikatskurs zur Kinderschutzfachkraft / „insoweit erfahrene Fachkraft“ nach § 8a, 8b SGB VIII / § 4 KKG, Modul II	17.11.–18.11.2022	Stadthotel Münster, Münster	22
Texten und Sprechen in Leichter Sprache	24.11.–25.11.2022	Hotel Dietrich-Bonhoeffer-Haus, Berlin	46
Nachhaltiges Handeln in der Kita: Kleine Schritte, große Wirkung	25.11.2022	Online-Seminar	28
<b>Dezember</b>			
Förderung von Motivation und Resilienz bei Kindern, Jugendlichen und Eltern in den Erziehungshilfen	12.12.–14.12.2022	Amalienhof, Weimar	20
<b>2023</b>			
Nachhaltiges Handeln in der Kita: Kleine Schritte, große Wirkung	17.01.2023	Online-Seminar	28
Zertifikatskurs zur Kinderschutzfachkraft / „insoweit erfahrene Fachkraft“ nach § 8a, 8b SGB VIII / § 4 KKG, Modul III	27.01.–28.01.2023	Stadthotel Münster, Münster	22
Zertifikatskurs zur Kinderschutzfachkraft / „insoweit erfahrene Fachkraft“ nach § 8a, 8b SGB VIII / § 4 KKG, Modul IV	10.02.–11.02.2023	Online-Seminar	22

## Hinweise zur Teilnahme an Online-Seminaren

Auch 2022 bieten wir Ihnen neben Präsenzs Schulungen verstärkt auch **Seminare in digitaler Form** an. Hierbei handelt es sich um Seminare, die entweder eine Dauer von 2–3 Stunden haben, ganztägig sind oder im Blended Learning Format neben Präsenztage n auch Online-Präsenztage beinhalten. Manche beinhalten hierzu auch eine Online-Phase (Selbststudium). Unsere Online-Seminare sind mehr als reine Wissensvermittlung. Wie auch unsere Präsenzseminare, sind auch sie auf einem **didaktischen Lernkonzept** aufgebaut.

Sie bieten den Vorteil, Ihren Fortbildungsbedarf losgelöst von Ort, Zeit (durch Online-Selbststudium-Phasen) und besonderen Bedingungen zu decken. In diesen Phasen können Sie sich näher und länger mit einem Thema befassen und dies in Ihren Arbeitsalltag integrieren.

Sorgen Sie hierbei bitte unbedingt dafür, dass Sie während der Schulung **störungsfrei lernen und arbeiten** können. Informieren Sie Vorgesetzte und Mitarbeitende, dass Sie während der Schulung Ihre volle Aufmerksamkeit benötigen und ggf. mobil arbeiten sollten.

In Blended Learning Seminaren gibt es bei Online-Phasen (Selbststudium) einen zusätzlichen **Arbeitsaufwand**, der im entsprechenden Semina rausschreibungstext in Wochenstunden aufgeführt ist.

Sollte es Ihnen nicht möglich sein, **barrierefrei** an einem unserer Seminare teilzunehmen, sprechen Sie uns gerne im Vorfeld Ihrer Anmeldung an. Dies kann z. B. eine technische Herausforderung (Internetverbindung, Laptopzugang) betreffen. Bei räumlichen Einschränkungen bitten wir Sie, vorab mit Ihrem Vorgesetzten zu sprechen.

Nähere **Hinweise und Tipps** zur Teilnahme und den genutzten Tools entnehmen Sie bitte der Seminareinladung.

Die Umstellung auf digitales Lernen bedeutet für uns alle einen gemeinsamen Lernprozess. Sollten Sie also nach einer Teilnahme Veränderungsbedarf sehen, geben Sie uns bitte **Ihr konstruktives Feedback**.

**Fragen und Hinweise zu Online-Lernkonzepten** gerne an:  
zgf-fortbildung@ib.de

# Sexualpädagogisches Arbeiten in der Kinder- und Jugendhilfe

## für Mitarbeiter\*innen der Kinder- und Jugendhilfe

Sexualität ist Teil eines jeden Lebens. Sie ist weit mehr als Geschlechtsverkehr und reicht von Gedanken bis zu dem natürlichen Bedürfnis nach (körperlicher) Nähe. Abhängig vom Alter und dem eigenen Hintergrund äußert sie sich ganz unterschiedlich und jede\*r bringt seine\*ihre eigene (sexuelle) Biographie mit.

Die Zugänge zu Sexualität von Kindern sind dabei nicht mit denen Erwachsener vergleichbar. Sexualität findet bei Kindern oft nonverbal statt und erfordert für Fachkräfte andere Ansätze. In dieser Fortbildung wird der Schwerpunkt auf die Arbeit mit Kindern ab dem Grundschulalter und mit Jugendlichen gelegt.

In den Einrichtungen des IB ist Sexualpädagogik häufig einer von vielen verschiedenen pädagogischen Aufträgen. Sie findet sehr situativ aus dem Bedarf der Teilnehmenden heraus statt. Das kann beispielsweise sein, wenn

- Eltern Sorgen über die vermeintlich zu frühe sexuelle Aktivität der Kinder äußern
- Jugendliche Fragen zu ihrer körperlichen Entwicklung oder zu Verhütung haben
- überlegt wird, wie Rückzugsräume in Einrichtungen geschaffen werden und Betroffene vor Übergriffen geschützt werden können

- Teilnehmende sich in Betreuungspersonen verlieben oder vermehrt sexualisiertes Verhalten zeigen
- Kindern, auch zur Prävention vor sexueller Gewalt, Wissen über Sexualität und über ihren Körper vermittelt werden soll

### Inhalt

- Bestärkung der Jungen und Mädchen
- die eigene Einrichtung im Schwerpunkt Sexualpädagogik noch besser aufstellen
- Besonderheiten zwischen Jungen\* und Mädchen\* und ihre kulturellen Unterschiede kennenlernen
- Grundlagen zur Frage, was Betreuungspersonen (an Aufklärung) leisten dürfen und was nicht
- Elternarbeit
- Ermöglichung eines guten Zustandes des eigenen Körpers

### Methoden

Methoden der Sexualpädagogik, Reflexion und Hinterfragung der eigenen Haltung

## maf 030

### Termin

28.09.-30.09.2022

Beginn am ersten Tag: 10:00 Uhr

Ende am letzten Tag: 16:00 Uhr

### Leitung

Zwei Trainer\*innen von Pro Familia

### Ort

IB Hotel Friedberger Warte,  
Frankfurt am Main

### Ansprechpartnerin

#### für inhaltliche Fragen

Daniela Keeß, Tel. 069 94545-150

### Ansprechpartnerinnen

#### für organisatorische Fragen

Yvonne Keller, Tel. 069 94545-481

Elke Lenoir-Smalley, Tel. 069 94545-491

### Seminarplätze

10-15

### Stichtag für Anmeldungen

28.07.2022

### Seminarkosten für Externe

550,- € (inkl. Übernachtung und  
Verpflegung)

# Traumapädagogisches Arbeiten mit Kindern und Jugendlichen – Grundlagenseminar

## für Mitarbeiter\*innen der Kinder- und Jugendhilfe

Kinder und Jugendliche mit ganz unterschiedlichen Hintergründen werden in den Einrichtungen des IB begleitet. In so manchem „Rucksack“ eines Kindes stecken traumatische Geschichten. Wenn es um die Bewältigung von diesen Ereignissen geht, wird oft Therapie in Betracht gezogen. Die Möglichkeiten der Pädagogik finden selten bewusste Beachtung, obwohl die pädagogische Hilfestellung eine grundlegende Chance zur Unterstützung der Kinder und Jugendliche bei der Bewältigung von Auswirkungen traumatisierender Lebensumstände ist. Hier soll selbstverständlich nicht Trauma-Therapie ersetzt werden, vielmehr geht es darum, pädagogischen Fachkräften ein Verständnis von Trauma und dessen spezifischen Auswirkungen zu vermitteln und Werkzeuge an die Hand zu geben, wie mit traumatisierten Kindern und Jugendlichen und ihren oft herausfordernden Verhaltensweisen gearbeitet werden kann.

### Inhalt

#### Einführung in die Psychotraumatologie

- Definition von Trauma
- neurobiologische Aspekte
- die physiologische Natur des Traumas
- sekundäres Traumasymptom
- entwicklungsspezifische Auswirkungen

#### Einführung in die Traumapädagogik

- Definition Traumabearbeitung
- Aufgaben, Möglichkeiten und Grenzen der Pädagogik
- traumabezogenes Fallverstehen
- ausgewählte Handlungsebenen:
  - Umgang mit traumatischen Erinnerungsebenen wie Rückblenden und traumatischer Übertragung
  - Methoden der Selbstbemächtigung

#### Spezifische Belastungen im Umgang mit traumatisierten Menschen

- Möglichkeiten der Selbstfürsorge
- die „Weil“-Runde

### Methoden

Theoretische Einführung, Arbeit in Kleingruppen, Rollenspiele und Fallbetrachtungen, Entspannungsübungen und Übungen zur Selbstwirksamkeit. Fallbeispiele aus der Praxis werden eine große Rolle spielen.

## maf 005.1

### Termin

30.05.–02.06.2022

Beginn am ersten Tag: 10:00 Uhr

Ende am letzten Tag: 16:00 Uhr

### Leitung

Christopher Krech

### Ort

IB Hotel Friedberger Warte,  
Frankfurt am Main

### Ansprechpartnerin

#### für inhaltliche Fragen

Katja Albrecht, Tel. 069 94545-183

### Ansprechpartnerinnen

#### für organisatorische Fragen

Yvonne Keller, Tel. 069 94545-481

Elke Lenoir-Smalley, Tel. 069 94545-491

### Seminarplätze

10–15

### Stichtag für Anmeldungen

30.03.2022

### Seminarkosten für Externe

550,- € (inkl. Übernachtung und  
Verpflegung)

# Häusliche Gewalt erkennen und professionell handeln

## für Fach- und Führungskräfte, insbesondere aus den Arbeitsfeldern der Kinder- und Jugendhilfe

Häusliche Gewalt findet dort statt, wo die Betroffenen eigentlich Sicherheit, Nähe und Fürsorge erwarten: im sozialen Nahbereich, in engen Beziehungen, in den Familien, in den eigenen vier Wänden. Kinder und Jugendliche, die in einem solchen familiären Rahmen aufwachsen, erleben Familie als einen Ort, der Angst und Unsicherheit hervorruft und eine besondere Gefährdungslage für sie darstellt.

Auch das Miterleben von häuslicher Gewalt zwischen Erwachsenen oder gegenüber anderen Familienmitgliedern stellt eine große Belastung für die betroffenen Kinder und Jugendlichen dar und kann sich weitreichend auf ihre Entwicklung auswirken. Jedoch ist es nicht immer leicht, Kinder und Jugendliche als Beobachtende häuslicher Gewalt und deren Auswirkungen wahrzunehmen.

Der Fokus der Fortbildung liegt darauf, hilfreiches Wissen zu vermitteln und Handlungssicherheit zu geben, die Lebenssituation dieser Kinder und Jugendlichen frühzeitig zu erkennen und sie professionell unterstützen zu können.

Dies dient nicht nur zum Wohl und zum Schutz der betroffenen Kinder und Jugendlichen, sondern auch dem Wohl und Schutz der Mitarbeiter\*innen –

stellt der Umgang mit dem Phänomen der häuslichen Gewalt doch eine besondere Belastungssituation in der pädagogischen Arbeit dar.

### Inhalt

- Begriffsbestimmung/Formen/Phänomenologie der häuslichen Gewalt
- Gewaltspirale/Dynamik häuslicher Gewalt
- Informationen zum Gewaltschutzgesetz
- Kinder als Beobachtende häuslicher Gewalt: Auswirkungen und Folgen
- Opfer häuslicher Gewalt: Auswirkungen und Folgen, Hilfs- und Beratungsmöglichkeiten
- Täter\*innen häuslicher Gewalt: Persönlichkeiten, Strategien, Beratungsmöglichkeiten
- Handlungsansätze und Umgang mit Ohnmachtsituationen betroffener Kinder
- Umgang mit Belastungssituationen der Mitarbeiter\*innen und Reflexion eigener Anteile

### Methoden

Medieneinsatz (Filmbeispiele), Kleingruppenarbeit, Plenumsarbeit, Impulsreferate, exemplarische Fallarbeit

## maf 078

### Termin

27.06.–28.06.2022

Beginn am ersten Tag: 10:00 Uhr

Ende am letzten Tag: 16:00 Uhr

### Leitung

Steffen Burger

### Ort

INNSIDE, Hamburg

### Ansprechpartnerin

#### für inhaltliche Fragen

Katja Albrecht, Tel. 069 9 4545-183

### Ansprechpartnerinnen

#### für organisatorische Fragen

Yvonne Keller, Tel. 069 94545-481

Elke Lenoir-Smalley, Tel. 069 94545-491

### Seminarplätze

10–15

### Stichtag für Anmeldungen

29.04.2022

### Seminarkosten für Externe

390,- € (inkl. Übernachtung und Verpflegung)

# Partizipation im Ganzttag gestalten

## für pädagogische Fachkräfte aus der Bildung und Betreuung im Ganzttag an Schulen

Jedem Kind wird das Recht eingeräumt, dass es angehört werden muss, wenn es um seine eigenen Belange geht. (Artikel 12, UN Konvention für die Rechte des Kindes). Dabei müssen die Beteiligungsformen den Lebenswelten der Kinder entsprechen und innerhalb der institutionellen und politischen Rahmenbedingungen umsetzbar sein.

Die Beteiligung von Kindern beginnt in den Köpfen der Erwachsenen. Beteiligung fängt bei unserer eigenen Haltung an! Und wie können ALLE mitreden? Wie kann das in der Praxis gestaltet werden?

Themen sind:

- Worüber können und sollen Kinder auf jeden Fall mitentscheiden?
- Wie sehen altersgemäße Beteiligungsverfahren aus?
- Wann fängt echte Beteiligung an? Wo bleibt sie auf einer Alibi-Ebene und wo liegen die Grenzen?
- Welche Struktur passt zu unserer Einrichtung und wie können wir Beteiligung in unserer Konzeption verankern? Wie sieht das in der Praxis aus?

In diesem Seminar werden Sie die wesentlichen Grundlagen der Kinderbeteiligung, ausgehend von Ihren eigenen Erfahrungen und Fragen, kennen lernen. Über verschiedene Kreativitätsmethoden können Sie u. a. über einzelne

Bausteine aus Zukunftswerkstatt und Wir-Werkstatt mehr erfahren und selbst praktisch ausprobieren. Sie eignen sich hervorragend für die Alltagsbeteiligung in der Ganztagsbetreuung und natürlich auch, um Kinder und Jugendliche in größere Planungsprozesse mit einzubeziehen. Darüber können fantasievolle Ideen und kreative Lösungen mit Erwachsenen und mit Kindern entstehen.

### Inhalt

- Input: Theorie der Beteiligung
- Die eigene Haltung – was bringe ich mit?
- Beteiligung und Beteiligungsleitung
- Kreativmethoden aus der Zukunftswerkstatt
- Methoden aus der Appreciative Inquiry
- Wie sehen altersgemäße Beteiligungsverfahren aus?
- Welche Struktur passt zu unserer Einrichtung?
- Best Practice und Praxisaustausch
- Checkliste Beteiligung für Projekte und Alltags-handeln

### Methoden

Plenumsarbeit, Kleingruppenarbeit, Erwartungsabfrage, Kennenlernmethoden, Wachmachermethoden, wertschätzendes Partner\*innen-Interview, Methoden aus der Zukunftswerkstatt und der Wir-Werkstatt, Input zu Theorie der Beteiligung und Best Practice, Feedback

## maf 017

### Termin

03.05.–04.05.2022

Beginn am ersten Tag: 10:00 Uhr

Ende am letzten Tag: 16:00 Uhr

### Leitung

Astrid Hölzel

Lutz Bessel

### Ort

Seminaris Seehotel, Potsdam

### Ansprechpartnerin

#### für inhaltliche Fragen

Elisabeth Späth, Tel. 069 94545-216

### Ansprechpartnerinnen

#### für organisatorische Fragen

Yvonne Keller, Tel. 069 94545-481

Elke Lenoir-Smalley, Tel. 069 94545-491

### Seminarplätze

10–15

### Stichtag für Anmeldungen

03.03.2022

### Seminarkosten für Externe

550,- € (inkl. Übernachtung und Verpflegung)

# Förderung von Motivation und Resilienz bei Kindern, Jugendlichen und Eltern in den Erziehungshilfen

## für Mitarbeiter\*innen der Erziehungshilfen

Manchmal geht es in einer Hilfen zur Erziehung scheinbar kaum voran: Immer mehr Gespräche werden geführt, neue Ziele werden vereinbart, aber bei aller Kraftanstrengung gelingt es nicht, diese umzusetzen. Solche Hilfen beschäftigen die Fachkräfte gedanklich und emotional sehr und binden die Aufmerksamkeit vieler Team- und Supervisionssitzungen. Die Frage liegt nahe, ob die Adressaten\*Adressatinnen überhaupt tatsächlich motiviert sind, die Ziele zu erreichen.

### Inhalt

- Arbeit mit Motivationsprofilen und Motivationsstrategien
- Partizipative Entwicklung von Zielen
- Grenzen ressourcen- und lösungsorientierten Arbeitens
- Stärkung von Adressaten\*Adressatinnen
- Resilienzförderung

### Methoden

Interaktive und praxisorientierte Herangehensweise, Reflexion eigener Haltungen insbesondere zu Fragen der Partizipation und der eigenen Rolle, kurze Impulsreferate, gruppendynamische Erfahrungen und Rollenspiele

Ablauf des Seminars:

Grundlagen – Methoden – Übungen – Transfer

**Neues Seminar !**

## maf 079

### Termin

12.12.–14.12.2022

Beginn am ersten Tag:

10:00 Uhr

Ende am letzten Tag:

12:30 Uhr mit dem Mittagessen

### Leitung

Prof. Dr. Karl-Heinz Lindemann

Mr. Drs. Jan Hesselink

### Ort

Amalienhof, Weimar

### Ansprechpartnerin für inhaltliche Fragen

Katja Albrecht, Tel. 069 94545-183

### Ansprechpartnerinnen für organisatorische Fragen

Yvonne Keller, Tel. 069 94545-481

Elke Lenoir-Smalley, Tel. 069 94545-491

### Seminarplätze

max. 23

### Stichtag für Anmeldungen

12.10.2022

### Seminarkosten für Externe

550,- € (inkl. Übernachtung und Verpflegung)

# Einführung und professionelles Handeln in den Erziehungshilfen – insbesondere für Berufsanfänger\*innen

## für Mitarbeiter\*innen aus den Familienhilfen

Das Arbeitsfeld der Erziehungshilfen stellt hohe fachliche Anforderungen an Fachkräfte – sei es bei der intensiven, professionellen Beziehungsarbeit in den stationären Hilfen, dem Arbeiten mit ganzen Familiensystemen im ambulanten Setting oder dem Einschätzen von Gefährdungen bei (einem Verdacht auf) Kindeswohlgefährdung.

Um die eigene Handlungssicherheit in diesem Feld zu erhöhen, (neue) Impulse für die eigene Praxis zu gewinnen und sich für belastende Situationen zu stärken, bietet die Fortbildungsreihe neben einführenden, theoretischen Inputs viel Raum zum kollegialen Austausch und zur Reflexion der eigenen Rolle, Haltung und Praxis.

Die Fortbildungsreihe beinhaltet ein 3-tägiges Präsenz-Seminar mit darauf aufbauenden digitalen Modulen, die praxisnah gestaltet und in den Berufsalltag integriert sind.

Diese Fortbildung ersetzt nicht die in den Erziehungshilfen erforderlichen formalen Qualifikationen, sondern ergänzt diese um wertvolles Praxiswissen.

### **Inhalt**

Inhaltliche Schwerpunkte der Fortbildungsreihe bilden die folgenden Themen:

- rechtliche Grundlagen und Systemlogiken
- Konzepte und Methoden in den Erziehungshilfen
- partizipative Hilfeplanung
- Wirkung und Beteiligung in den Erziehungshilfen
- systemisches Arbeiten mit Familien und Elternarbeit
- Rolle des Kinderschutzes in den Erziehungshilfen
- Zusammenwirken mit dem Jugendamt
- Kooperationen und Vernetzung von Institutionen (fallbezogen und fallunabhängig)
- Umgang mit Belastungssituationen

### **Methoden**

Inputs, Gruppenarbeit, Diskussionen im Plenum, Übungen, Fallbesprechungen

## maf 016

### **Termine**

Startblock Präsenz: 28.09.–30.09.2022

6 digitale Termine à 3 Stunden:

14.10.2022, 15–18 Uhr,

18.11.2022, 15–18 Uhr

16.12.2022, 15–18 Uhr

20.01.2023, 15–18 Uhr

sowie zwei weitere Termine in 2023

### **Leitung**

Prof. Dr. Martin Wazlawik

### **Ort**

Startblock: Stadthotel Münster, Münster

Online-Seminar

### **Ansprechpartnerin**

#### **für inhaltliche Fragen**

Katja Albrecht, Tel. 069 94545-183

### **Ansprechpartnerinnen**

#### **für organisatorische Fragen**

Yvonne Keller, Tel. 069 94545-481

Elke Lenoir-Smalley, Tel. 069 94545-491

### **Seminarplätze**

12

### **Stichtag für Anmeldungen**

14.08.2022

### **Seminarkosten für Externe**

735,- € (inkl. Übernachtung und Verpflegung)

# Zertifikatskurs zur Kinderschutzfachkraft/ „insoweit erfahrene Fachkraft“ nach § 8a, 8b SGB VIII / § 4 KKG

„Insoweit erfahrene Fachkräfte“ (ISEF) bzw. Kinderschutzfachkräfte beraten und unterstützen bei Fragen des Kinderschutzes bzw. des Schutzes von Kindern und Jugendlichen und sind wichtige Partner\*innen für die Jugendämter. Bei einer (möglichen) Gefährdung des Wohls eines Kindes oder Jugendlichen können ISEF (nach § 8a SGB VIII) vom Jugendamt beauftragt und damit auch trägerübergreifend tätig werden. Im IB stehen allen Einrichtungen ISEF mit ihrem spezifischen Fach- und Erfahrungswissen zur Verfügung.

Die Aufgaben von „Insoweit erfahrenen Fachkräften“ sind konkret:

- 1. Erkennen einer Kindeswohlgefährdung bzw. einer Gefährdung des Wohls eines\*iner Jugendlichen**
- 2. Gefährdungseinschätzung durch qualifizierte Beurteilung der Kindeswohlgefährdung**
- 3. Wissen um notwendige Verfahrensschritte, die ggf. durch die Fachkräfte einzuleiten sind**
- 4. Systematisches Handeln zum Schutz von Kindern und Jugendlichen in Gefährdungssituationen**

In allen Einrichtungen des IB sind Fach- und Führungskräfte gefordert, Gefährdungen des Wohls von Kindern und Jugendlichen wahrzunehmen und ein abgestimmtes Verfahren zu entwickeln (siehe „Handbuch zum Schutz von Kindern und Jugendlichen im IB“). „Insoweit erfahrene Fachkräfte“ sollen dabei beraten, die jeweiligen Fach- und Führungskräfte entlasten und unterstützen.

## Themen des Zertifikatskurses sind:

- Einführung in das Thema Kinderschutz
- Rechtliche Grundlagen
- Kinderschutz und Datenschutz
- Kindeswohlgefährdungen erkennen und beurteilen
- Kindeswohlgefährdungen einschätzen – zur Arbeit mit Diagnosebögen
- Grundlagen der Kommunikation und Kooperation mit Personensorgeberechtigten
- Handlungsleitlinien in Institutionen und institutionelle Voraussetzungen
- Kooperation mit anderen Fachkräften und Institutionen im Rahmen des Schutzauftrages
- Abschlusskolloquium

## maf 300

### Termine

Modul 1: 06.10.–07.10.2022

Modul 2: 17.11.–18.11.2022

Modul 3: 27.01.–28.01.2023

Modul 4: 10.02.–11.02.2023 (Online-Seminar)

Beginn am ersten Tag: 10:00 Uhr

Ende am letzten Tag: 16:00 Uhr

### Ort

Module 1–3: Stadthotel Münster,  
Münster

### Gesamtleitung

Prof. Dr. Martin Wazlawik

### Moderation und Begleitung

Claudia Buschhorn



Für die einzelnen Themenbereiche werden hochkarätige Trainer\*innen aus Wissenschaft und Praxis eingeladen, die jeweils in ihrem Teilgebiet spezialisiert sind und fundierte Auskunft geben können.

#### **Methoden**

Plenumsvortrag, Gruppendiskussion, Fallarbeit, Rollenspiele

Die Fortbildung umfasst drei 2-tägige Module und ein digitales Modul inklusive Abschlusskolloquium



#### **Ansprechpartnerin für inhaltliche Fragen**

Katja Albrecht, Tel. 069 94545-183

#### **Ansprechpartnerinnen für organisatorische Fragen**

Yvonne Keller, Tel. 069 94545-481

Elke Lenoir-Smalley, Tel. 069 94545-491

#### **Seminarplätze**

15-20

#### **Stichtag für Anmeldungen**

07.08.2022

#### **Seminarkosten für Externe**

1.500,- € / 4 Module

(inkl. Übernachtung und Verpflegung)

# **Textwerkstatt: Schreiben von Berichten in der Zusammenarbeit mit dem Jugendamt für Mitarbeiter\*innen der Erziehungshilfen**

Die Arbeit in den Erziehungshilfen wird regelmäßig verschriftlicht, das fängt bereits bei der Dokumentation an und reicht über Aktenvermerke, Anträge und Stellungnahmen. Verschriftlichungen, die besonders wichtig für die Steuerung der Hilfe und zur Begründung der fachlichen Arbeit sind, sind die Berichte an das Jugendamt, zum Beispiel zur Vorbereitung eines Hilfeplangesprächs. In allen Fällen tragen die Mitarbeiter\*innen eine hohe Verantwortung, denn die Berichte können erheblichen Einfluss auf den Lebensweg und Zukunft der betroffenen Kinder, Eltern und Familien nehmen und deren Selbstbild im Guten wie im Schlechten beeinflussen. In der Fortbildung wird der Blick darauf gelegt, wie die Teilnehmer\*innen verschriftlichen, welche Wahrnehmung und Gewichtung den Berichten zu Grunde liegen, wie dieser Prozess partizipativ sein kann und vor allem, dass Schreiben auch Spaß machen kann.

## **Inhalt**

Inhalt des ersten Blocks:

- grundlegende Schreibregeln, -strukturen und wirkungsvolle Schreibwerkzeuge
- Gestaltungs- und Kontrollinstrumente und die Anwendung von Profiregeln für gelingendes Schreiben
- die Reduktion von Komplexität
- Erörterung von Praxisfragen
- Umgang mit Negativformulierungen

- Klärung von Handlungsfragen
- Beteiligung von Kindern, Jugendlichen und Familien an den Berichten
- verständliche Sprache
- die Bedeutung von Wahrnehmung und Wirkungswirklichkeiten

Inhalt des Auffrischungstags:

- Anwendung und Vertiefung bereits erlernter Werkzeuge
- Festigung von Haltungen durch best practice Übungen
- Verständlichkeitsregeln nach Schulz von Thun
- Qualitätssicherung

## **Methoden**

Theorie-Input, praktische Übungen, Arbeit in Kleingruppen, Selbstlerneinheiten

Bis zum Auffrischungstag haben die Teilnehmer\*innen die Möglichkeit, Erlerntes einzuüben und auszuprobieren. Eine Teilnahme ist nur möglich, wenn auch der Auffrischungstag besucht wird. Die Teilnehmer\*innen müssen über eine stabile Internetverbindung verfügen und einen Laptop/PC nutzen können, da es notwendig ist, während des Online-Seminars eigene Verschriftlichungen durchzuführen. Eine Teilnahme über Smartphone oder Tablett ist nicht möglich.

## **maf 203**

### **Termin**

10.05.-11.05.2022 und 12.10.2022  
Beginn am ersten Tag: 9:00 Uhr  
Ende am letzten Tag: 16:30 Uhr

### **Leitung**

Peter Stieler

### **Ort**

Online-Seminar

### **Ansprechpartnerin**

#### **für inhaltliche Fragen**

Katja Albrecht, Tel: 069 94545-183

### **Ansprechpartnerinnen**

#### **für organisatorische Fragen**

Yvonne Keller, Tel. 069 94545-481

Elke Lenoir-Smalley, Tel. 069 94545-491

### **Seminarplätze**

12

### **Stichtag für Anmeldungen**

10.03.2022

### **Seminarkosten für Externe**

245,- €

# Schwierige Gesprächssituationen bewältigen auch im Umgang mit hochstrittigen Familien

**für Mitarbeiter\*innen der Erziehungshilfen und angrenzenden Felder**

In der Arbeit mit Familien sind die Fachkräfte oft gefordert auch in hoch konfliktreichen Situationen einen kühlen Kopf zu bewahren. Oft müssen schwierige Gespräche geführt werden, beispielsweise im Rahmen einer Gefährdungsmeldung, und Mitarbeitende müssen sicher agieren, wenn Betroffene sich in seelischen Krisen befinden und/oder wenn es aufgrund von familiären Konflikten einfach gerade „hoch her“ geht. Hierbei gilt es, die Beteiligten einzubeziehen und insbesondere die Kinder und deren Bedürfnisse im Blick zu behalten.

Manchmal ist es für die Fachkräfte schwer damit umzugehen, wenn sich das Konfliktverhalten der Betroffenen sehr von dem eigenen unterscheidet. Besonders hoch strittige Familien können für die Fachkräfte fachlich eine besondere Herausforderung darstellen und für sie persönlich sehr belastend sein.

## **Inhalt**

- Kommunikationsgrundlagen
- Gesprächstechniken und -methoden
- die eigene fachliche Rolle
- Erkennen und Reflexion von Konfliktmustern
- Eskalationsstufen und Selbstschutz

## **Methoden**

Interaktive, praxisorientierte Herangehensweise, Reflexion eigener Haltungen, kurze Impulsreferate, gruppendynamische Erfahrungen und Rollenspiele

Ablauf des Seminars:

Grundlagen – Methoden – Übungen – Transfer

**Neues  
Seminar !**

## **maf 208**

### **Termin**

23.05.–25.05.2022  
Beginn am ersten Tag:  
10:00 Uhr  
Ende am letzten Tag:  
nach dem Mittagessen

### **Leitung**

Prof. Dr. Karl-Heinz Lindemann  
Mr. Drs. Jan Hesselink

### **Ort**

Haus Hainstein, Eisenach

### **Ansprechpartnerin für inhaltliche Fragen**

Katja Albrecht, Tel. 069 94545-183

### **Ansprechpartnerinnen für organisatorische Fragen**

Yvonne Keller, Tel. 069 94545-481  
Elke Lenoir-Smalley, Tel. 069 94545-491

### **Seminarplätze**

10–15

### **Stichtag für Anmeldungen**

23.03.2022

### **Seminarkosten für Externe**

550,- € (inkl. Übernachtung und  
Verpflegung)

# Medienarbeit und medienpädagogische Konzepte: mit Kindern und Jugendlichen die digitale Welt gestalten

**für Mitarbeiter\*innen der Erziehungshilfen, der OKJA und der Jugendsozialarbeit, die mit Kindern und Jugendlichen ab dem Grundschulalter arbeiten**

Smartphone und Computer, sowie die damit verbundenen digitalen Räume sind fester Bestandteil der Lebenswelten von Kindern und Jugendlichen. Die Veranstaltung soll Fachkräften dabei helfen, die Mediennutzung von Kindern und Jugendlichen besser zu verstehen und ihre pädagogische Arbeit in ein digitales Umfeld zu übertragen. Im Arbeitsalltag benötigt dieser Prozess eine konzeptionelle Grundlage, daher bietet die Veranstaltung auch Impulse zur Gestaltung und zur partizipativen Erarbeitung von medienpädagogischen Konzepten.

## **Inhalt**

- Hintergrundwissen: Mediennutzung von Kindern und Jugendlichen
- Reflexion von Handlungsfragen
- Notwendige Kompetenzen für Fachkräfte
- Medieneinsatz in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen
- Medienpädagogische Konzepte: Bestandteile und Erarbeitungsprozess

## **Methoden**

Vorträge, Gruppenarbeit, Fallanalyse

**Neues Seminar !**

## **maf 207**

### **Termin**

21.03.-22.03.2022

Beginn am ersten Tag: 09:30 Uhr

Ende am letzten Tag: 16:00 Uhr

### **Leitung**

Stefan Hintersdorf

### **Ort**

Online-Seminar

### **Ansprechpartnerin**

**für inhaltliche Fragen**

Elisabeth Späth, Tel. 069 94545-216

### **Ansprechpartnerinnen**

**für organisatorische Fragen**

Yvonne Keller, Tel. 069 94545-481

Elke Lenoir-Smalley, Tel. 069 94545-491

### **Seminarplätze**

12

### **Stichtag für Anmeldungen**

25.01.2022

### **Seminarkosten für Externe**

165,- €

# Sozialpädagogisches Fallverstehen und Fallberatung im Kinderschutz

für Insoweit erfahrene Fachkräfte (ISEF) und Fachberater\*innen

Kinderschutzsituationen sind komplex und stellen operativ arbeitende Fachkräfte vor Herausforderungen. Die insoweit erfahrene Fachkraft (ISEF) und Fachberater\*innen beraten, begleiten und stärken die Fachkräfte. In dieser wichtigen und besonderen Rolle stellt die ISEF ihre fachliche Expertise zur Verfügung. Sie führt mit der Fachkraft, dem Team, und auch mit Leitungskräften im Rahmen eines Beratungssettings eine Gefährdungseinschätzung, wie es der §8a SGB VIII vorsieht, durch. Ziel der Fachberatung ist es, die Komplexität des Kinderschutzes zu erfassen, die Gefahr für Kinder/Jugendliche zu bewerten, und die Fachkräfte in die Lage zu versetzen, handlungsfähig zu werden. Die nächsten Schritte und die Planung des weiteren Vorgehens sind Bestandteil des Beratungsprozesses. Die ISEF vereinbart mit den Fachkräften vor Ort, wie eine Unterstützung bei herausfordernden Gesprächen mit den Eltern, mit den jungen Menschen oder weiteren Beteiligten, aussehen kann.

Die Aufgabe als ISEF oder Fachberater\*in erfordert Fach-, Methoden- und Erfahrungswissen. Sicherheit im Umgang mit Kinderschutzverfahren ist obligat. Diese Fortbildung bietet Übungs- und Reflexionsraum, um die notwendige Handlungssicherheit für eine qualifizierte

Beurteilung eines Verdachts auf bzw. eine Kindeswohlgefährdung zu gewinnen und die Einrichtungen mit dem hilfreichen Blick von Außen und der nötigen professionellen Distanz im Verfahren unterstützen zu können.

## Inhalt

- Auffrischung gesetzlicher Grundlagen im Kinderschutz (Neuerungen durch das Kinder- und Jugendstärkungsgesetz (KJSG))
- komplexe Kinderschutzfälle verstehen und durchblicken: sozialpädagogisches Fallverstehen anwenden, um eine qualifizierte Einschätzung bei einer vermuteten Kindeswohlgefährdung, zu treffen
- Gesprächsführung in herausfordernden Situationen
- Führen durch das Verfahren als Fachberater\*in
- Reflexion der Rolle als Insoweit erfahrene Fachkraft (ISEF)/fachliche\*r Berater\*in (des gleichen Trägers)

**Neues Seminar !**

## maf 201

### Termin

06.04.-08.04.2022

Beginn am ersten Tag: 10:00 Uhr

Ende am letzten Tag: 16:00 Uhr

### Leitung

Imke Mehrkens

### Ort

Ghotel, Göttingen

### Ansprechpartnerin für inhaltliche Fragen

Katja Albrecht, Tel. 069 94545-183

### Ansprechpartnerinnen für organisatorische Fragen

Yvonne Keller, Tel. 069 94545-481

Elke Lenoir-Smalley, Tel. 069 94545-491

### Seminarplätze

10-15

### Stichtag für Anmeldungen

06.02.2022

### Seminarkosten für Externe

550,- € (inkl. Übernachtung und Verpflegung)

# Nachhaltiges Handeln in der Kita: Kleine Schritte, große Wirkung

für Fachkräfte, Leitungen, Fachberatung im Bereich Kinderförderung  
und -bildung

Kommunikativ und kreativ widmen wir uns an  
zwei Tagen mindestens sechs Fragen:

- Welchen Werten fühlen wir uns verbunden?
- Nachhaltigkeit, was genau ist das?
- Wie kommen wir (gern) ins Handeln?
- Junge Kinder und Ökothemen, wie wird's passend?
- Spaß und Verantwortung, geht das zusammen?
- Forschen, experimentieren und philosophieren –  
was ist daran nachhaltig?

Während einer gemeinsamen „Lernreise“ entdecken  
die Teilnehmenden zahlreiche konkrete Möglichkeiten,  
wie sich Nachhaltigkeit als Leitlinie für das ganze Haus  
entwickeln kann. Was ist uns bereits selbstverständlich –  
wo mögeln wir uns permanent durch?

## Inhalt

- von der Kinderkonferenz zum Thema Bionik, über  
den Umgang mit Essen, bis zur Recyclingkultur in  
der Kitawerkstatt: Alle Dinge lassen sich so oder  
auch anders machen und in einem „Klimarad“  
dokumentieren
- das Konzept Bildung für nachhaltige Entwicklung  
(BNE) über verschiedene Methoden und Visualisie-  
rungen begreifbar machen

- verschiedene Kreativmethoden für die eigene  
Umsetzung erproben
- die Kita als Lernort einer nachhaltigen Entwicklung  
miteinander lebendig gestalten
- konkrete Umsetzungsmöglichkeiten miteinander  
weiterentwickeln
- Begleitung bei der Entwicklung der eigenen Konzeption

## Methoden

Wechsel zwischen Impulsen und kreativer Selbst-  
tätigkeit in Kleingruppen und Einzelarbeit, Selbstreflexion  
und Entwicklung einer eigenen Projektidee und diese  
wachsen lassen, Arbeitsaufträge mit unterschiedlichen  
Materialien und sinnlichem Erleben in Gruppen  
bearbeiten

**Neues  
Seminar !**

## maf 219

### Termin

25.11.2022 und 17.01.2023  
9:00–16:00 Uhr

### Leitung

Dorothee Jacobs

### Ort

Online-Seminar

### Ansprechpartnerin

#### für inhaltliche Fragen

Elisabeth Späth, Tel. 069 94545-216

### Ansprechpartnerinnen

#### für organisatorische Fragen

Yvonne Keller, Tel. 069 94545-481

Elke Lenoir-Smalley, Tel. 069 94545-491

### Seminarplätze

12

### Stichtag für Anmeldungen

25.09.2022

### Seminarkosten für Externe

160,- €

# Schutzkonzept – Gefährdungen von Kindern und Jugendlichen in der Praxis begegnen

**für Einrichtungsleitungen, Teamleitungen, Fachberater\*innen (Führungs- und Fachkräfte mit der Möglichkeit zur Initiierung von Teamprozessen)**

Was sind eigentlich Gefährdungen des Wohls von Kindern und Jugendlichen? Welche Risiken für junge Menschen gehen vielleicht auch von unserer Einrichtung aus? Was können wir diesen Risiken entgegenstellen? Und wie können wir eine Einrichtung gestalten, in der junge Menschen hilfreiche Ansprechpartner\*innen finden und sich wohl und sicher fühlen?

In immer mehr Arbeitsfeldern gibt es mittlerweile die fachliche und z. T. auch gesetzliche Anforderung (u. a. Kinder- und Jugendhilfe SGB VIII, SGB IX), sich als Team mit diesen Fragen auseinander zu setzen und ein einrichtungsbezogenes Schutzkonzept zu entwickeln. In diesem Seminar geht es um das für diese Aufgabe nötige Hintergrundwissen, aber vor allem um praxisnahe, hilfreiche Tipps und Werkzeuge für die gemeinsame Entwicklung eines Schutzkonzeptes im Team und dessen Übertragung auf eine gelebte Praxis.

## Inhalt

- Grundlagenwissen und gesetzliche Vorgaben
- Analyse von Risiken im Team und unter Beteiligung der Betroffenen für die eigene Einrichtung
- Vereinbarung von notwendigen Abläufen/Verfahren und Zuständigkeiten in einer Einrichtung
- Prävention und Umgang mit Gefährdungen durch Mitarbeitende
- Bausteine von einrichtungsbezogenen Schutzkonzepten und Werkzeuge für deren Erarbeitung im Team
- vom Konzept zur gelebten Praxis: Transfer in den Einrichtungsalltag

## Methoden

Impulsreferate, Gruppenarbeit, praktische Übungen

**Neues Seminar !**

## maf 202

### Termin

09.05.–10.05.2022

Beginn am ersten Tag: 10:00 Uhr

Ende am letzten Tag: 16:00 Uhr

### Leitung

Prof. Dr. Martin Wazlawik

### Ort

Ghotel,  
Göttingen

### Ansprechpartnerin

**für inhaltliche Fragen**

Katja Albrecht, Tel. 069 94545-183

### Ansprechpartnerinnen

**für organisatorische Fragen**

Yvonne Keller, Tel. 069 94545-481

Elke Lenoir-Smalley, Tel. 069 94545-491

### Seminarplätze

10–15

### Stichtag für Anmeldungen

10.03.2022

### Seminarkosten für Externe

390,- € (inkl. Übernachtung und Verpflegung)

# Umgang mit herausfordernden jugendlichen Teilnehmenden

## für Mitarbeiter\*innen in den IB-Freiwilligendiensten

Welchen Herausforderungen sieht sich pädagogisches Fachpersonal im Umgang mit der Zielgruppe gegenüber?

Studien, aber auch natürlich die Alltagssituation in Schule, Ausbildung oder Freiwilligendienst zeigen, dass sich zunehmend junge Menschen den alltäglichen Lebensaufgaben nicht gewachsen fühlen. Sie erleben sich als nicht selbstwirksam oder verfügen nicht über flexible Handlungsmuster.

### Inhalt

- Umgang mit Ängsten, Wunsch und Wirklichkeit, Musterdurchbrechung, Achtsamkeit bzw. Bewusstheit für das Erfassen der Realität, des Moments und Rituale
- Ubuntu, Timeline und die Berücksichtigung der Paradigmen der 18 Schemata
- individuelle Fragen und Fallbeispiele

### Methoden

Timeline, Rituale, Wunsch und Wirklichkeit, Musterdurchbrechung

**Neues Seminar !**

## fwd1

### Termin

15.11.-17.11.2022

Beginn am ersten Tag: 10:00 Uhr

Ende am letzten Tag: 16:00 Uhr

### Leitung

Friederike Schnorr Kaupa

### Ort

IB Hotel Friedberger Warte,  
Frankfurt am Main

### Ansprechpartner

#### für inhaltliche Fragen

Daniel Modellmog, Tel. 069 94545-220

#### Ansprechpartnerinnen

#### für organisatorische Fragen

Yvonne Keller, Tel. 069 94545-481

Elke Lenoir-Smalley, Tel. 069 94545-491

### Seminarplätze

10-15

### Stichtag für Anmeldungen

15.09.2022

### Seminarkosten für Externe

550,- € (inkl. Übernachtung und Verpflegung)

# Öffentlichkeitsarbeit für die Akquise und Bindung von Freiwilligendienstleistenden

## für Mitarbeiter\*innen in den IB-Freiwilligendiensten

Die Benutzung von digitalen Medien ist für viele von uns selbstverständlich und alltäglich geworden.

Die Fortbildung legt den Fokus darauf wie über Social Media unsere Zielgruppen zeitgemäß angesprochen und auch nach dem Freiwilligendienst noch gebunden werden können.

### Inhalt

- Social Media Kanäle optimal nutzen
- Digitale Netzwerke (aus-)bauen
- Zielgruppengerechte Ansprache im digitalen Raum

### Methoden

E-Partizipation, Medienbildung, Funktionen von Social Media optimal nutzen (z. B Storytelling in Instagram)

**Neues  
Seminar !**

**fwd2**

**Bei Interesse bitte Anfrage an:**  
Daniel Modellmog, Tel. 069 94545-220  
Daniel.Modellmog@ib.de

**Ansprechpartnerinnen  
für organisatorische Fragen**  
Yvonne Keller, Tel. 069 94545-481  
Elke Lenoir-Smalley, Tel. 069 94545-491

**Seminarplätze**  
10-15

# Psychische Erkrankungen bei Kindern und Jugendlichen in der Beruflichen Bildung – Störungsbilder erkennen und damit umgehen

**für Ausbilder\*innen, Lehrer\*innen, sozialpädagogische Fachkräfte in den Maßnahmen der Beruflichen Bildung oder an IB-Schulen**

Der Anteil an Kindern und Jugendlichen mit psychischen Beeinträchtigungen oder seelischen Behinderungen ist in den vergangenen Jahren in den Maßnahmen der Beruflichen Bildung stark ansteigend. Für das eingesetzte Personal ist dies zunehmend eine Herausforderung, denn oftmals werden bestimmte Störungsbilder nicht erkannt und zeigen sich erst im Rahmen der Ausbildung oder z. B. in Stresssituationen von Jugendlichen.

Dieses Seminar bietet die Möglichkeit, die vielfältigen Ausprägungen von Störungen und Krankheitsbildern unserer Klientel kennenzulernen und zu erfahren, wie man kompetent damit umgeht.

Durch einen gemeinsamen Erfahrungsaustausch mit Fallbeispielen aus der Praxis gibt es die Möglichkeit zur Beratung durch den fach- und branchenkundigen Referenten Prof. Dr. Plener. So können durch dieses Seminar konkrete Hilfestellungen für die tägliche Arbeit mit der Klientel gewonnen werden.

## **Inhalt**

- Kennenlernen der psychischen Krankheitsbilder
- Umgang mit psychisch Erkrankten
- Erkennen bestimmter Störungsbilder in der täglichen Arbeit
- Maßnahmen und Programme
- Professionelle Kompetenz

## **Methoden**

Vortrag, theoretischer Input, Gespräch, Plenum, Diskussion

## **maf 087**

### **Termin**

26.09.-27.09.2022

Beginn am ersten Tag: 10:00 Uhr

Ende am letzten Tag: 16:00 Uhr

### **Leitung**

Prof. Dr. Paul Plener

### **Ort**

Hotel Dietrich-Bonhoeffer-Haus,  
Berlin

### **Ansprechpartnerin**

**für inhaltliche Fragen**

Marina Sliwinski, Tel. 069 94545-180

### **Ansprechpartnerinnen**

**für organisatorische Fragen**

Yvonne Keller, Tel. 069 94545-481

Elke Lenoir-Smalley, Tel. 069 94545-491

### **Seminarplätze**

10-15

### **Stichtag für Anmeldungen**

26.07.2022

### **Seminarkosten für Externe**

390,- € (inkl. Übernachtung und  
Verpflegung)

# ADHS – Krankheit oder Modeerscheinung? Umgang mit ADHS-Schülern\*Schülerinnen/ Teilnehmenden/Jugendlichen

für pädagogische Fachkräfte

In diesem Seminar soll eine neue Sichtweise auf das Aufmerksamkeits- Defizit- Hyperaktivitätssyndrom im Kinder-, Jugend- und Erwachsenenalter entwickelt werden.

**Neues  
Seminar !**

## **Inhalt**

- Mythen über ADHS
- ADHS und die Exekutivfunktionen
- Was ist über die Ursachen und die Natur von ADHS bekannt?
- Was wissen wir über das gemeinsame Auftreten von ADHS mit anderen psychischen Störungen?
- Welche Schlussfolgerungen können wir für den pädagogischen Alltag ziehen?
- Welche kognitiven, metakognitiven und motivationalen Lern- bzw. Unterstützungsstrategien sind für Teilnehmende mit (aber auch ohne) ADHS günstig?

## **Methoden**

Arbeit mit Fallbeispielen, Input, Filmsequenzen, Mikromethoden, ggf. Filmempfehlung zur Vorbereitung auf das Seminar, Plenum, Kleingruppenarbeit

## maf 205

### **Termin**

27.01.–28.01.2022

Beginn am ersten Tag: 9:30 Uhr

Ende am letzten Tag: 16:00 Uhr

### **Leitung**

Ines Altenburg

### **Ort**

Online-Seminar

### **Ansprechpartner\*in**

#### **für inhaltliche Fragen**

Marina Sliwinski, Tel. 069 94545-180

Olaf Rother, Tel. 069 94545-161

### **Ansprechpartnerinnen**

#### **für organisatorische Fragen**

Yvonne Keller, Tel. 069 94545-481

Elke Lenoir-Smalley, Tel. 069 94545-491

### **Seminarplätze**

12

### **Stichtag für Anmeldungen**

20.12.2021

### **Seminarkosten für Externe**

165,- €

# Einführung in die IB-Online-Akademie

## für Verantwortliche in Schulen und in der beruflichen Bildung

Die IB-Online-Akademie bietet Lehrenden und Lernenden eine Online-Plattform für unterschiedliche Zwecke und Zielgruppen. Räumlich und zeitlich ungebunden bewegen sich die Akteure in einem geschützten Bereich, um Lernmaterialien zu verteilen, digitale Lernangebote zu nutzen oder in Arbeitsgruppen online zu kommunizieren.

In dieser Online-Schulung erfahren die Teilnehmenden, welche Voraussetzungen erfüllt sein müssen, damit das Potenzial der Plattform effektiv genutzt werden und die didaktische Arbeit mit den Adressaten gelingen kann.

Anhand von guten Beispielen und Vorlagen aus der Praxis wird aufgezeigt, wie bereits mit geringen Ressourcen virtuelle Lernräume entstehen und funktionieren können.

### Inhalt

- Zugangsoptionen für Lehrende und deren Adressaten
- Einrichtung und Gestaltung eines Lernraums auf der Plattform
- Bereitstellen von digitalen Lernmaterialien
- Anwendung und Auswertung von Standard-Lernaktivitäten der Plattform
- Hilfen und Support

### Methoden

Das Online-Seminar wird mit dem Videokonferenz-Tool BigBlueButton durchgeführt. Ein Headset am PC oder Notebook wird empfohlen. Eine Webcam ist nicht erforderlich. In der Schulung können sich die Teilnehmenden vielfältig beteiligen und es gibt Gelegenheiten zum Ausprobieren. Im Anschluss können die Teilnehmenden ihren Zugang und ihren Übungsbereich weiter nutzen.

## maf 015

### Einzeltermine

24.03.2022,  
22.09.2022  
14:00–15:30 Uhr

### Leitung

Carsten Hübscher

### Ort

Online-Seminar

### Ansprechpartner

#### für inhaltliche Fragen

Carsten Hübscher, Tel. 069 94545-179

#### Ansprechpartnerinnen

#### für organisatorische Fragen

Yvonne Keller, Tel. 069 94545-481

Elke Lenoir-Smalley, Tel. 069 94545-491

### Seminarplätze

12

### Anmeldung

formlos bitte per Mail an  
zgf-fortbildung@ib.de

### Stichtag für Anmeldungen

Stichtag Termin 1: 20.02.2022

Stichtag Termin 2: 20.08.2022

# IB-Online-Akademie für Fortgeschrittene

## für pädagogische Fachkräfte in der Jugend-, Sozial- und Bildungsarbeit mit guten Vorkenntnissen

Die IB-Online-Akademie bietet eine Online-Plattform für unterschiedliche Zwecke und Zielgruppen in der Jugend-, Sozial- und Bildungsarbeit. Räumlich und zeitlich ungebunden bewegen sich die Akteurinnen und Akteure in einem geschützten Raum, um digital zu informieren, zu interagieren und zu kollaborieren. Hierzu gehört insbesondere die Entwicklung digitaler Lehr- und Lern- bzw. Betreuungsangebote.

### Inhalt

- Vertiefung der virtuellen Lernumgebung
- Individuelles Lernen mit Medien
- Kooperatives und kollaboratives Lernen
- Datenschutzfragen

### Methoden

Das Online-Seminar wird mit dem Videokonferenz-Tool BigBlueButton durchgeführt. Eine Webcam sowie ein Headset am PC oder Notebook wird empfohlen. Das Seminar ist praxisbezogen ausgerichtet. Lernfortschritte sollen vor allem durch die Beschäftigung mit Praxisbeispielen erzielt werden. Die Teilnehmenden können sich vielfältig beteiligen und haben verschiedenste Gelegenheiten zum praktischen Ausprobieren.

**Neues  
Seminar !**

## maf 015a

### Termin

19.05.2022  
13:00–16:00 Uhr

### Leitung

Carsten Hübscher

### Ort

Online-Seminar

### Ansprechpartner

#### für inhaltliche Fragen

Carsten Hübscher, Tel. 069 94545-179

#### Ansprechpartnerinnen

#### für organisatorische Fragen

Yvonne Keller, Tel. 069 94545-481  
Elke Lenoir-Smalley, Tel. 069 94545-491

### Seminarplätze

12

### Anmeldung

formlos bitte per Mail an  
zgf-fortbildung@ib.de

### Stichtag für Anmeldungen

15.04.2022



# Weiterbildung zum\* zur Medientutor\*in: digital

Sind wir fit für die digitale Welt? Diese Frage haben sich die Bildungsträger Internationaler Bund (IB) und bfw – Unternehmen für Bildung, bereits vor 5 Jahren gestellt und in Kooperation eine zielgruppenspezifische Weiterbildung zur Förderung der Medienbildung entwickelt. Der IB bietet diese Weiterbildung seinen Mitarbeitenden an.

## Ziele der Weiterbildung

Welche Chancen stecken in den digitalen Bildungsmedien und -werkzeugen? Wie können die neuen Medien bewährte Bildungsprozesse ergänzen und bereichern. Diese Fragestellungen sind Grundlage des 110-stündigen Basiskurses, der sich an Akteure aller pädagogischen Arbeitsfelder richtet, die bereits jetzt oder künftig verstärkt digitale Medien einsetzen und ihre Zielgruppen mediendidaktisch kompetent begleiten möchten.

## Kursablauf und Inhalte

Die Teilnehmenden erleben digitale Bildungsmedien und Methoden in der praktischen Anwendung sowohl im Seminarkontext als auch in einem Seminarprojekt, das sie für die jeweilige Zielgruppe erarbeiten und evaluieren. Präsenz- und Onlinephasen wechseln sich ab und ermöglichen die jeweils optimale Form von Lernaktivitäten und Lernbegleitung.

## Seminarleitung und tutorielle Begleitung

Der Kurs wird von erfahrenen Trainern\* Trainerinnen des IB durchgeführt und geleitet. In den Onlinephasen erhalten die Teilnehmenden eine intensive und individuelle Betreuung sowie ein Projekt-Coaching auch unter Einsatz von audiovisuellen Konferenztools.

Die Teilnehmenden erarbeiten sich zwischen den Präsenzseminaren im Umfang von ca. 4 Wochenstunden weitere mediendidaktische Grundlagen, erproben geeignete Werkzeuge und realisieren ihr Seminarprojekt.

## Zertifikat

Die Teilnahme am Seminar ist mit dem Erwerb eines Zertifikats verbunden. Dafür sind von den Teilnehmenden zusätzlich zur Anwesenheit bestimmte Pflicht- und Wahlaufgaben zu bearbeiten. Dazu gehören insbesondere die Planung, Durchführung und Auswertung einer Praxiserprobung sowie die Präsentation der Ergebnisse im Abschlussseminar.

### Termine

3 Präsenzseminare  
Präsenzseminar I: 10.10.–12.10.2022  
Weitere Termine werden gemeinsam  
abgesprochen

### Ort

IB Hotel Friedberger Warte,  
Frankfurt am Main

### Leitung

Elke Max (IB)

### Ansprechpartner für inhaltliche Fragen

Carsten Hübscher, Tel. 069 94545-179

### Ansprechpartnerinnen für organisatorische Fragen

Yvonne Keller, Tel. 069 94545-481

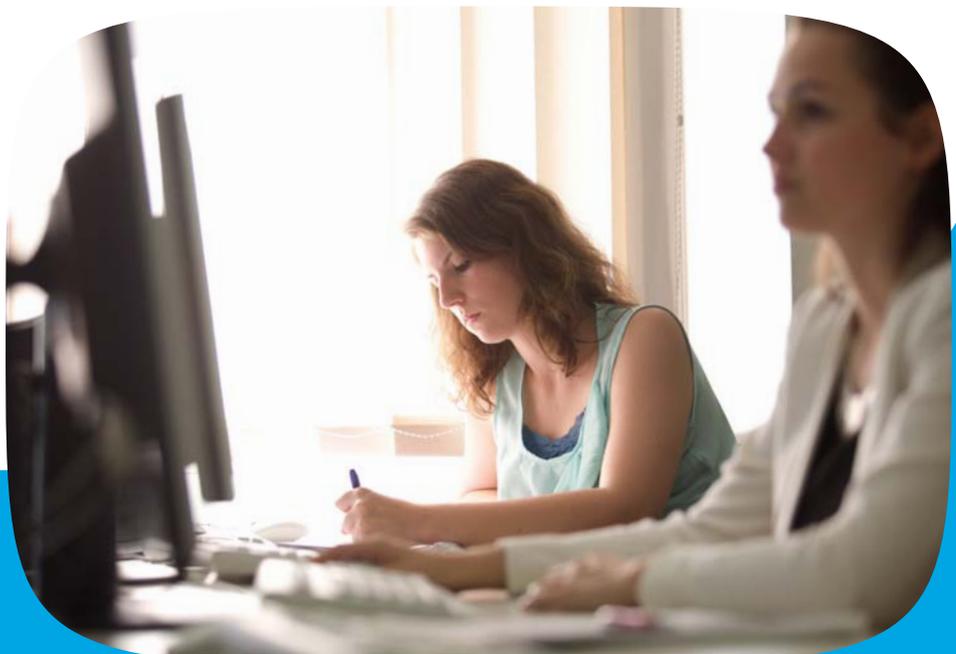
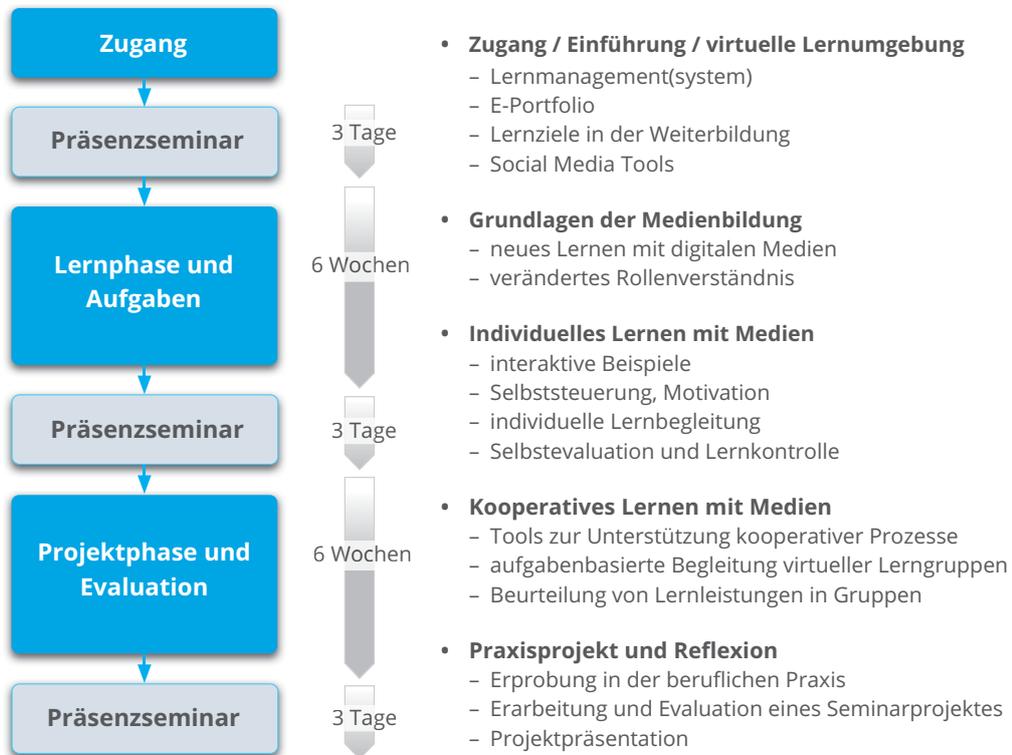
Elke Lenoir-Smalley, Tel. 069 94545-491

### Seminarplätze

12

### Anmeldung

Bei Interesse bitte Anfrage per Mail:  
zgf-fortbildung@ib.de



# Medienkompetenz – Neue Medien im Unterricht

## für Schulleiter\*innen und Lehrkräfte

Mit der Digitalisierung geht auch ein sozialer und kultureller Wandel der Gesellschaft einher. Für Schulen insgesamt, aber auch ganz konkret für Sie als Lehrkräfte sind damit viele Chancen und zugleich unterschiedlichste Herausforderungen verbunden. In dieser Fortbildung möchten wir unsere Schulleitungen und Lehrkräfte etwas näher an das aktuelle Thema Medienkompetenz heranführen. Es werden pädagogische Grundlagen der Medienkompetenz im Schulalltag vermittelt. Sie erfahren Grundlagen der Mediendidaktik und -methodik und bekommen Anleitungen diese im Schulalltag umzusetzen. Unter Beachtung der Datenschutzrichtlinien sowie des Richtlinien des Jugendschutzes lernen den Unterricht zu gestalten. Sie lernen denn Einsatz neuer Medien und den dazu entsprechenden Tools kennen.

Durch eine adäquate Heranführung möchten wir ihnen Berührungsängste vor dem Einsatz der Digitalen Medien nehmen und Ihnen Möglichkeiten für den Einsatz verschiedener Tools im Unterricht nahebringen.

Anschließend erleben Sie mit der Digitalisierung einhergehende Veränderungen nicht nur als Belastung, sondern auch als Bereicherung.

### Inhalt

Grundlagen Medienkompetenz:

- Einführung in die Grundlagen der Medienbildung
- Medienpädagogik und Mediendidaktik
- Digitalen Medien und deren Einsatzfelder an der Schule
- Kritische Auseinandersetzung mit dem Einsatz digitaler Medien im Unterricht
- Abbau von Ängsten im Umgang mit Digitalen Medien
- pädagogische Grundlagen der Medienkompetenz: Lernprogramme, Anleitungen und Handreichungen für die Zielgruppe
- Wo bekomme ich adäquate Unterlagen aus dem Netz? Gute Apps etc.
- Beachtung Datenschutz/Jugendmedienschutz
- pädagogische Herangehensweise in der Arbeit mit Jugendlichen
- (Verhaltens-)Regeln für den Umgang mit digitalen Medien an der Schule
- Digitale Tools
- Soziale Netzwerke
- Cybermobbing

### Methoden

Vorträge, Übungen, Austausch,  
Anwendung von Tools

## maf 031

### Termin

1 x ganztags und 2 x halbtags

Starttermin: 25.05.2022

9:30–16:00 Uhr

Weitere Termine werden während des Starttermins abgesprochen

### Leitung

Sascha Dinse

### Ort

Online-Seminar

### Ansprechpartnerin für inhaltliche Fragen

Tina Mariani-Sioutis, Tel. 069 94545-390

### Ansprechpartnerinnen für organisatorische Fragen

Yvonne Keller, Tel. 069 94545-481

Elke Lenoir-Smalley, Tel. 069 94545-491

### Seminarplätze

12

### Stichtag für Anmeldungen

25.03.2022

### Seminarkosten für Externe

165,- €

# Online Lehren und Lernen

## für pädagogische Fachkräfte und Lehrkräfte in Schulen, in der Berufsbildung und in Sprachkursen

Nicht nur in den Zeiten einer Pandemie können digitale Online-Tools bei der Aufrechterhaltung von Unterricht und Beratungssituationen nützlich sein. In der Regel sind die privat genutzten Kommunikationsplattformen jedoch wenig geeignet oder gar nicht zulässig. Zwischen den Seminarterminen findet eine Online-Phase mit einer Wochenstunde Arbeitsaufwand statt.

### Neues Seminar !

#### Inhalt

- Anmeldung und Information der Adressaten (Zugang)
- Motivierung und Unterstützung von diversen Zielgruppen
- Synchron und asynchrone Lehrmethoden, Tools und Plattformen
- Bereitstellung von digitalen Lernmaterialien
- Präsentations- und Moderationsmethoden online
- Kommunikationsmethoden und -tools
- Kooperative Lernprozesse
- Individuelle Beratung, Feedback und Evaluation
- Ergebnissicherung und Dokumentation von Beratungs- und Lernprozessen

#### Methoden

- Zugang zur Seminarplattform und zu einem Videokonferenztool
- Präsentation
- Diskussion
- Übungen
- Erprobung
- Gruppenarbeit

## maf 217

#### Termin

Termin 1: 04.05.2022  
Termin 2: 14.09.2022  
14:00–16:30 Uhr

#### Leitung

Prof. Dr. Birgit Schmitz, HdWM

#### Ort

Online-Seminar

#### Ansprechpartnerin für inhaltliche Fragen

Daniela Keeß, Tel. 069 94545-150

#### Ansprechpartnerinnen für organisatorische Fragen

Yvonne Keller, Tel. 069 94545-481  
Elke Lenoir-Smalley, Tel. 069 94545-491

#### Seminarplätze

12

#### Stichtag für Anmeldungen

Stichtag 1: 04.03.2022  
Stichtag 2: 14.07.2022

#### Seminarkosten für Externe

165,- €

# Mobbing in der Schule

**für Mitarbeiter\*innen, die mit (älteren) Kindern und Jugendlichen arbeiten**

**inkl. Cyber-  
mobbing**

Der Unterschied zwischen Streitigkeiten, Außenseitertum und Mobbing ist fließend und oft schwer zu erkennen. Aber unstrittig ist, dass alle unter der Situation leiden, wenn in einer Klasse gemobbt wird. Hinzu kommt, dass sich viele Kinder und Jugendliche täglich in sozialen Netzwerken bewegen und oft in mehreren Foren unterwegs sind. Immer häufiger berichten Fachkräfte, dass mit dem Medium missbräuchlich umgegangen wird. Das Wort „Cybermobbing“ wird in diesem Kontext häufig gebraucht.

In dieser Fortbildung geht es um eine Annäherung an das Phänomen Mobbing und eine Sensibilisierung dahingehend, Mobbing-situationen zu erkennen, zu verstehen und richtig einzuschätzen. Des Weiteren lernen die Teilnehmer\*innen die Vorteile und Gefahren in sozialen Netzwerken kennen und werden über die Entstehung und Auswirkung von Cybermobbing informiert.

Präventions- und Interventionsmöglichkeiten werden vorgestellt und auf ihre Anwendbarkeit hin überprüft. Dabei sollen vor allem Methoden und Übungen zum Einsatz kommen, die einen Beitrag leisten können, Mobbing vorzubeugen. Zudem geht es um die Erprobung einer konkreten und bewährten Form der Mobbingintervention, dem „No Blame Approach“.

## **Inhalt**

- Bedeutung des Begriffs „Mobbing“ in der Schulpraxis
- Verstehen der Dynamik in Mobbingstrukturen
- Kennenlernen verschiedener Interventionsmöglichkeiten
- „No Blame Approach“
- Cybermobbing und Intervention über eine Anzeige bei der Polizei

## **Methoden**

Gesprächs- und erfahrungsbasierte Methoden, Plenumsarbeit und Gruppengespräche, Erarbeitung von Handlungsmöglichkeiten in der Prävention wie auch Intervention, medienpädagogisches und theaterpädagogisches Arbeiten und Rollenspiel

## **maf 080**

### **Termin**

08.02.-09.02.2022

Beginn am ersten Tag: 10:00 Uhr

Ende am letzten Tag: 16:00 Uhr

### **Leitung**

Swetlana Kuntz

### **Ort**

IB Hotel Friedberger Warte,  
Frankfurt am Main

### **Ansprechpartnerin**

**für inhaltliche Fragen**

Svenja Pasternack, Tel. 069 94545-208

### **Ansprechpartnerinnen**

**für organisatorische Fragen**

Yvonne Keller, Tel. 069 94545-481

Elke Lenoir-Smalley, Tel. 069 94545-491

### **Seminarplätze**

10-15

### **Stichtag für Anmeldungen**

22.12.2021

### **Seminarkosten für Externe**

390,- € (inkl. Übernachtung und  
Verpflegung)

# Realitätsverlust?! Selbstwahrnehmungs- und Fremdwahrnehmungskompetenz bei Jugendlichen stärken

für Fachkräfte in Bildungsangeboten, die mit jungen Menschen arbeiten

Der Umgang mit anderen Menschen ist geprägt von der eigenen Selbst- und Fremdwahrnehmung.

Unser Handeln wird von idealen Selbstbildern beeinflusst. Das führt zu Missverständnissen und Konflikten, wenn unser Selbstbild nicht mit dem Bild Anderer übereinstimmt.

Wie können wir die Selbstwahrnehmung von Teilnehmenden stärken und unterstützen? Wie regen wir die Auseinandersetzung mit dem Thema bei unseren Teilnehmenden an und wie gelangen wir zu annähernd übereinstimmenden Ergebnissen?

## Inhalt

- Funktion menschlicher Wahrnehmung
- Entstehung von Selbst- und Fremdbildern
- Funktion von Selbst- und Fremdbildern
- Versuch der korrekten Einschätzung von Fähigkeiten/Fertigkeiten/Leistungen

## Methoden

Input, Reflexion, Experiment, diverse Mikromethoden  
Sozialformen: Online-Plenum, Kleingruppenarbeit, Partnerarbeit

**Neues Seminar !**

## maf 212

### Termin

30.06.–01.07.2022

Beginn am ersten Tag: 9:30 Uhr

Ende am letzten Tag: 16:00 Uhr

### Leitung

Ines Altenburg

### Ort

Online-Seminar

### Ansprechpartnerin

#### für inhaltliche Fragen

Marina Sliwinski, Tel. 069 94545-180

Olaf Rother, Tel. 069 94545-161

### Ansprechpartnerinnen

#### für organisatorische Fragen

Yvonne Keller, Tel. 069 94545-481

Elke Lenoir-Smalley, Tel. 069 94545-491

### Seminarplätze

12

### Stichtag für Anmeldungen

30.04.2022

### Seminarkosten für Externe

165,- €

# Jugendliche motivieren, neu kommunizieren und s\*m\*a\*r\*t fördern

**für Fachkräfte in der Ausbildungsförderung, Jugendberufshilfe und  
im Übergang Schule-Beruf**

Wie motivieren Sie Ihre Schüler\*innen zum Finden, Formulieren und Verfolgen ihrer Zukunftsperspektiven am Ende ihrer Schullaufbahn? Diese Frage stellt sich, da die heutige Multioptionsgesellschaft bei den meisten Jugendlichen Orientierungslosigkeit und Mangel an richtungweisenden Zielvorstellungen, gerade beim Übergang in die Arbeitswelt, erzeugt. Viele Jugendliche haben gelernt, auf Zukunftsfragen das vermeintlich Gewünschte zu antworten, ohne dies zu sich selbst in Bezug zu setzen. Hier sind Sie als Orientierungsperson gefordert.

## **Inhalt**

- Wie funktioniert ein Zielfindungsprozess und wie können Sie Jugendliche dabei unterstützen?
- Wie werden Ziele formuliert, um sie wirkungsvoll und nachhaltig für den Betreffenden zu gestalten?
- Welche Strategien können eingesetzt werden, um diese Ziele zu verwirklichen?

## **Methoden**

Der Trainer gibt Ihnen in diesem Seminar bewährte Methoden an die Hand, um den Drang Jugendlicher zu einer selbstmotivierten Zukunfts- und Berufsorientierung zu wecken. Alle im Seminar vorgestellten Methoden sind in der Einzelberatung und in der Gruppenarbeit einsetzbar.

**Neues  
Seminar !**

## maf 206

### **Termin**

November 2022

Beginn am ersten Tag: 10:00 Uhr

Ende am letzten Tag: 16:00 Uhr

### **Leitung**

Marcell Heinrich

### **Ort**

Leipzig

### **Ansprechpartner\*in**

#### **für inhaltliche Fragen**

Marina Sliwinski, Tel. 069 94545-180

Olaf Rother, Tel. 069 94545-161

### **Ansprechpartnerinnen**

#### **für organisatorische Fragen**

Yvonne Keller, Tel. 069 94545-481

Elke Lenoir-Smalley, Tel. 069 94545-491

### **Seminarplätze**

10-15

### **Bei Interesse bitte Anfrage an:**

zgf-fortbildung@ib.de

# Suchtproblematik erkennen, benennen und mit den Teilnehmenden bearbeiten

**für alle Mitarbeiter\*innen, die mit suchtgefährdeten und suchtkranken Teilnehmenden arbeiten**

Neben der Darstellung der verschiedenen Süchte und Suchtmittel sollen Entstehung, Verlauf sowie Beratungs- und Behandlungsmöglichkeiten bei Suchtmittelmissbrauch und -abhängigkeit aufgezeigt werden. Ein weiterer Schwerpunkt des Seminars werden der Umgang und die Gesprächsführung im Praxisalltag mit den Betroffenen sein, bei denen eine Suchtproblematik besteht.

## **Inhalt**

- Definition von Gebrauch, Missbrauch und Abhängigkeit
- Erklärungsmodelle bezüglich der Entstehung von Suchterkrankungen
- Auswirkungen der verschiedenen Suchtmittel auf den Körper und die Psyche
- Umgang mit Suchtkranken bzw. -gefährdeten
- Konzept der Co-Abhängigkeit
- Katalog der Maßnahmen kennenlernen
- Prinzip der gestuften Intervention
- Methoden der motivierenden Gesprächsführung und Beratung
- Möglichkeiten der Prävention im pädagogischen Alltag

## **Methoden**

Referat, Plenumsdiskussion, Gruppenarbeit, Rollenspiele

## maf 008

### **Termin**

22.06.–24.06.2022

Beginn am ersten Tag: 10:00 Uhr

Ende am letzten Tag: 16:00 Uhr

### **Leitung**

Klaus Lenz

### **Ort**

Stiftsgut Keysermühle,  
Klingenmünster

### **Ansprechpartnerin für inhaltliche Fragen**

Marina Sliwinski, Tel. 069 94545-180

### **Ansprechpartnerinnen für organisatorische Fragen**

Yvonne Keller, Tel. 069 94545-481

Elke Lenoir-Smalley, Tel. 069 94545-491

### **Seminarplätze**

10–15

### **Stichtag für Anmeldungen**

22.04.2022

### **Seminarkosten für Externe**

550,- € (inkl. Übernachtung und  
Verpflegung)

# Einführungstag in den IB

## für Mitarbeiter\*innen im ersten Beschäftigungsjahr

Sie sind neu beim IB und haben bereits Ihren eigenen Arbeitsplatz und Ihre Einrichtung bzw. Ihre Organisationseinheit kennengelernt. Sie wissen auch, dass diese Teil der IB-Gruppe ist. Aber wer ist denn eigentlich „der IB“? In welchen Arbeitsfeldern ist der IB tätig? Wie ist er organisiert? Wie ist er entstanden? – Und welches Selbstverständnis hat der IB heute?

Solche und ähnliche Fragen werden im Rahmen des Einführungstages in den IB beantwortet. Ziel ist es, Sie mit dem Unternehmen und Ihrer Organisationseinheit vertraut zu machen.

### Inhalt

- Geschichte, Struktur und Geschäftsfelder
- Satzung, Grundsätze, Leitbild
- Führungs- und Unternehmenskultur
- Personalentwicklung
- Qualitätsmanagement
- Finanzierung und Anforderungen des Marktes
- Meine Organisationseinheit

### Methoden

Informationen, Vorträge, Diskussionen, Gruppenarbeit

Als neue Mitarbeitende werden Sie von Ihrer Geschäftsführung bzw. Ihrer zuständigen Personalentwicklung zum Einführungstag eingeladen



# Menschen mit psychischen Erkrankungen

## für Mitarbeiter\*innen der Sozialen Arbeit und Beruflichen Bildung

Den Wunsch nach Gesundheit und Wohlbefinden haben wir gemeinsam. Aber wir arbeiten mit Menschen, die psychisch krank sind und darunter leiden.

Das Kennenlernen der vielfältigen Ausprägungen von Störungen und Krankheitsbildern unserer Klientel und die kompetenten Umgangsformen damit sind Schwerpunkte des Seminars.

### Inhalt

- Kennenlernen der psychischen Krankheitsbilder
- Selbstbilder: „behindert oder krank“
- Umgang mit psychisch kranken Klient\*innen
- Prävention und Gestaltung eines gesunden Umfeldes
- Maßnahmen und Programme
- Rechtlicher Rahmen des Hilfesystems
- Professionelle Kompetenz

### Methoden

Theoretischer Input, Arbeitsgruppen, Rollenarbeit, Kompetenztraining

## maf 022

### Termin

25.04.-27.04.2022

Beginn am ersten Tag: 9:30 Uhr

Ende am letzten Tag: 16:00 Uhr

### Leitung

Klaus Lenz

### Ort

Online-Seminar

### Ansprechpartnerin für inhaltliche Fragen

Daniela Keeß, Tel. 069 94545-150

### Ansprechpartnerinnen für organisatorische Fragen

Yvonne Keller, Tel. 069 94545-481

Elke Lenoir-Smalley, Tel. 069 94545-491

### Seminarplätze

12

### Stichtag für Anmeldungen

26.02.2022

### Seminarkosten für Externe

245,- €

# Texten und Sprechen in Leichter Sprache

## für Mitarbeiter\*innen aus allen Geschäftsfeldern

„Capito! Ich habe verstanden!“

Gerade für Menschen mit Lernschwierigkeiten bedeutet Verstehen-Können einen Zugewinn an Handlungsspielraum und Selbstbestimmung. Informationen leicht verständlich zu gestalten, ist Ziel des capito-Netzwerks.

Leichte Sprache – das bedeutet leicht verständliche Sprache. Keine Schachtelsätze. Keine komplizierte Grammatik. Keine sprachlichen Bilder. Sondern: kurze, klare Aussagen. Eindeutige Zusammenhänge. Keine gedanklichen Umwege.

Wie müssen Sie Informationen gestalten, damit Menschen mit Lernschwierigkeiten oder wenigen Deutschkenntnissen diese wirklich verstehen? Welchen Beitrag leisten die Personen aus der Zielgruppe bei der Erstellung dieser Informationen?

### Inhalt

Die zweitägige Veranstaltung bietet Ihnen einen konzentrierten Einstieg in die Thematik anhand der folgenden Inhalte:

- Grundlagen der Leichten Sprache: Ursprung, Entwicklung und gesetzliche Regelungen
- Einführung in den capito-Standard für die verschiedenen Zielgruppen und in die Kriterien für Leicht-Lesen
- Kennenlernen verschiedener Leicht-Lesen-Produkte
- Anwendungen der Kriterien bei praktischen Übungen mit verschiedenen Textarten (zum Beispiel Fließtext, Flyer, Einladung oder Aushang, Text mit Regelcharakter)
- Einführung in die Arbeit mit Prüfgruppen
- Leicht verständliche Vorträge und Leichte Sprache im Gespräch anhand von Beispielen aus der Arbeit von capito Berlin und in Rollenspielen
- Beratungssituation aus dem beruflichen Alltag der Teilnehmenden

### Methoden

2-Tages-Workshop mit 16 Lerneinheiten

## maf 099

### Termin

24.11.–25.11.2022

Beginn am ersten Tag: 10:00 Uhr

Ende am letzten Tag: 16:00 Uhr

### Leitung

Andreas Wessel

### Ort

Hotel Dietrich-Bonhoeffer-Haus,  
Berlin

### Ansprechpartnerin

#### für inhaltliche Fragen

Marina Sliwinski, Tel. 069 94545-180

### Ansprechpartnerinnen

#### für organisatorische Fragen

Yvonne Keller, Tel. 069 94545-481

Elke Lenoir-Smalley, Tel. 069 94545-491

### Seminarplätze

10–15

### Stichtag für Anmeldungen

17.09.2022

### Seminarkosten für Externe

390,- € (inkl. Übernachtung und  
Verpflegung)

# Zielgruppenerreichung mit digitalen Tools

## für Mitarbeiter\*innen in der Jugend- und Sozialarbeit

Nicht zuletzt durch die Pandemie ist der Einsatz digitaler Werkzeuge zur Erreichung der eigenen Zielgruppen alltäglich und obligatorisch geworden. Soziale Einrichtungen können darüber Informationen vermitteln, Kontaktangebote machen und auch Zielgruppen ansprechen, die über die konventionellen Kanäle nicht erreichbar sind. Im Seminar werden nicht nur Werkzeuge vorgestellt, vielmehr geht es um das Entwickeln eigener Kommunikationskonzepte und Strategien, den Einsatz digitaler Tools sowie natürlich die rechtlichen Rahmenbedingungen.

Die Teilnehmenden werden zwischen dem 2. und 3. Termin in einer Selbstarbeitsphase Strategien zur digitalen Zielgruppenerreichung Arbeitsfeld- und Standort-spezifisch entwickeln.

### Inhalt

- Überblick digitale Lebenswelten
- Werkzeuge zum digitalen Arbeiten
- Besonderheiten digitaler Kommunikation
- Social Media als Kontaktkanal einsetzen
- Videokonferenzsysteme und Messengerdienste
- Werkzeuge zum kollaborativen Arbeiten
- Werkzeuge zum Erstellen von Inhalten
- Datenschutz, Urheberrecht & Co.
- Konzeption eigener Kommunikationslösungen
- praktischer Einsatz von Werkzeugen
- zielgruppengerechte Kommunikation
- Werbung in Social Media schalten

### Methoden

Vortrag, Gruppenarbeit, Arbeit mit Tools, Auswertung und Diskussion

**Neues  
Seminar !**

## maf 210

### Termin

28.09.–29.09.2022 sowie 13.11.2022  
jeweils 10:00–15:30 Uhr

### Leitung

Sascha Dinse

### Ort

Online-Seminar

### Ansprechpartner

#### für inhaltliche Fragen

Jochen Kramer, Tel. 069 94545-207

#### Ansprechpartnerinnen

#### für organisatorische Fragen

Yvonne Keller, Tel. 069 94545-481

Elke Lenoir-Smalley, Tel. 069 94545-491

### Seminarplätze

20

### Stichtag für Anmeldungen

28.07.2022

### Seminarkosten für Externe

245,- €

# Blended-Learning im DaF/DaZ-Unterricht – Didaktik und Methodik für den sinnvollen Einsatz digitaler Unterrichtsmaterialien in Sprachkursen

für Lehrkräfte, die im Bereich Deutsch als Fremd-/Zweitsprache unterrichten  
sowie Sprachkurskoordinatoren\*Sprachkurskoordinatorinnen

Digitale Lehr- und Lernmedien gehören zum zeitgemäßen Unterrichtsalltag in DaF/DaZ-Kursen – auch im Präsenzformat. In diesem Seminar erwerben Sie fundierte Kenntnisse zum Thema Blended-Learning in DaF-/DaZ-Kursen, insbesondere in Integrations- und Berufssprachkursen des BAMF, aber auch in anderen Sprachkursformaten.

Der Schwerpunkt der Fortbildung liegt dabei auf der Praxis. Sie erproben kostenlose digitale Tools und Apps, Lernplattformen, aber auch digitale Materialien zu Lehrwerken der Fachverlage. Dabei lernen Sie nicht nur didaktisch-sinnvolle Einsatzmöglichkeiten digitaler Unterrichtsmaterialien kennen, sondern auch die Vor- und Nachteile ihres Einsatzes unter Berücksichtigung unterschiedlicher Zielgruppen und der zu erreichenden Lernziele. Sie erfahren, wie Sie digitale Lernphasen methodisch sinnvoll mit dem Präsenzunterricht im Kursraum verbinden können und reflektieren gemeinsam den Einsatz im Unterricht und Ihre Rolle als Lehrer\*in in Blended-Learning-Settings. Abschließend bekommen Sie für Ihren Alltag Hinweise auf Materialien, weiterführende Internetseiten und -angebote.

Ziel ist es, in dieser praxisorientierten Fortbildung ausreichend technische und didaktisch-methodische Kenntnisse zu vermitteln, damit Sie in Ihrem Unterricht digitale Medien sinnvoll einsetzen und digitale Lernphasen erfolgreich mit Präsenzphasen verknüpfen können.

## Inhalt

- Grundbegriffe digitalen Lernens: E-Learning, Blended-Learning, BYOD und Co.: Was heißt das überhaupt?
- Technik-Check für den Standort – Grundlagenwissen und einfache Problemlösungen
- Praxisphasen mit Beispielen und Übungen: digitale Tools und Apps, digitale Materialien zu DaF/DaZ-Lehrwerken, Videos und Lernplattformen
- Gestaltung von DaF/DaZ-Unterricht mit digitalen Lernmedien

## Methoden

Einführende und punktuelle Impulsreferate, Praxisbeispiele, praktische und erfahrungsorientierte Übungen, Austausch zu bisherigen Erfahrungen mit digitalen Lernsettings, Praxisreflexion und Diskussion

Neues  
Seminar !

## maf 204

### Termin

11.05.–12.05.2022

Beginn am ersten Tag: 10:00 Uhr

Ende am letzten Tag: 16:00 Uhr

### Leitung

Jens dos Santos Ossenkop

### Ort

Online-Seminar

### Ansprechpartnerin

#### für inhaltliche Fragen

Andrea Hartig, Tel. 069 94545-186

### Ansprechpartnerinnen

#### für organisatorische Fragen

Yvonne Keller, Tel. 069 94545-481

Elke Lenoir-Smalley, Tel. 069 94545-491

### Seminarplätze

12

### Stichtag für Anmeldungen

11.03.2022

### Seminarkosten für Externe

165,- €

## Projekte professionell starten, planen und umsetzen – Praxisorientierte Grundlagen Projektmanagement

# Wie entwickle ich ein Konzept für ein Projekt mit Förderantrag?

### für Mitarbeiter\*innen im Bereich Jugendmigrationsdienst (JMD)

Projektarbeit wird immer wichtiger und setzt sich in allen Bereichen durch. In diesem Online-Seminar erhalten die Teilnehmenden einen praxisorientierten Einstieg in die wichtigsten Methoden und Werkzeuge des Projektmanagements. Weiterhin entwickeln die Teilnehmenden eine Strategie, wie sie ihre Projektidee in einem Förderantrag darstellen können.

Die Teilnehmenden setzen sich mit folgenden Fragestellungen auseinander

- Was sind wesentliche Grundlagen für effizientes Projektmanagement?
- Was ist bei der Planung eines Projekts zu beachten?
- Was ist wichtig für die Motivation des Projektteams?
- Worauf ist zu achten, um Projekte erfolgreich innerhalb des magischen Dreiecks von Zeit, Kosten und Qualität durchzuführen?
- Worauf ist zu achten, wenn für eine Projektidee ein Förderantrag gestellt werden soll?

Weiterhin erhalten die Teilnehmenden praktische Tipps und Anregungen für die Planung von Projekten, damit das Gelernte nachhaltig wirkt.

#### Inhalt

- Was ist ein Projekt und was ist ein Projektziel?
- Welche Projektphasen gibt es?
- Worauf ist bei der Erstellung eines Projektplans zu achten?
- Welche Risiken gibt es in Projekten?
- Welche Kommunikationsstruktur ist sinnvoll?
- Wie kann das erarbeitete Konzept für ein Projekt in einem Förderantrag dargestellt werden?
- Beispiele und praktische Übungen zu typischen Alltagssituationen
- Impulse und Tricks für den Arbeitsalltag
- Back Home: Transfermöglichkeiten für den Arbeitsalltag

#### Methoden

- Das Seminar verbindet Theorie-Input, Diskussion mit den Teilnehmenden und individuelle Beratung zu einer anspruchsvollen Methodenmischung
- Anhand von Übungen und Fällen aus der Praxis der Teilnehmenden lernen diese praxisnah die Projektphasen kennen sowie die Aufgaben des Projektmanagements
- Reflexion, Erfahrungsaustausch und Feedback in Kleingruppen sowie im Plenum sichern einen nachhaltigen Lerneffekt

**Neues  
Seminar !**

maf 213

#### Termin

17.03.–18.03., 28.04.2022  
jeweils 9:30–16:00 Uhr

#### Leitung

Sigrid Knorr

#### Ort

Online-Seminar

#### Ansprechpartner

##### für inhaltliche Fragen

Jochen Kramer, Tel. 069 94545-207

##### Ansprechpartnerinnen

##### für organisatorische Fragen

Yvonne Keller, Tel. 069 94545-481

Elke Lenoir-Smalley, Tel. 069 94545-491

#### Seminarplätze

12

#### Stichtag für Anmeldungen

17.01.2022

#### Seminarkosten für Externe

245,- €

# Wie gestalte ich meine Arbeit sozialraumgerecht?

## für Mitarbeiter\*innen aus der Offenen Kinder- und Jugendarbeit

Was hat die Pandemie in der Arbeit im Sozialraum verändert? Gestalte ich meine Arbeit dadurch anders? Welche Perspektiven habe ich in dieser Zeit für ganz neue Strategien erhalten? Fühle ich mich immer noch ausgebremselt oder klappt manches vielleicht sogar (viel) besser?

Wo liegen jetzt die Gelingensbedingungen für eine sozialraumgerechte Arbeit? Warum ist es jetzt wichtig, Beziehungsarbeit wirkungsvoll zu integrieren? Wie lassen sich große Stolpersteine aus dem Weg räumen und über Perspektivwechsel jetzt ganz neu nutzen? Wo liegen meine/unsere Potentiale? Welche Chancen zur Veränderung habe ich, haben wir? Wo kann man ansetzen, um die Gewohnheitskreise zu durchbrechen und eine professionellere Haltung zu erlangen?

Über Best Practice-Beispiele werden wir im Seminar einen Einstieg wählen, um verschiedene Handlungsoptionen zu beleuchten. Gleichzeitig bietet das Seminar die Chance, gemeinsam Ideen und Projekte der TN mit kreativen Ideen strategisch weiterzuentwickeln. Wir suchen neue Wege über Methoden des Visionieren und der Netzwerkarbeit und schauen genau auf die nächsten Schritte.

### Inhalt

- Von der Theorie zur Praxis
- Haltung, Gerechtigkeit, Sozialraumanalyse und -orientierung
- Neue Strategien aus der Pandemie
- Rollenfindung
- Kreativmethoden aus der Appreciative Inquiry-Methode und der Zukunftswerkstatt
- Best Practise und Praxisaustausch

### Methoden

Plenumsarbeit, Kleingruppenarbeit, Erwartungsabfrage, Kennenlernmethoden, Wachmachermethoden, Methoden zur Sozialraumerkundung und Netzwerkarbeit, Methoden aus der Zukunftswerkstatt, Methoden aus der Appreciative Inquiry, Input, Feedback, Vorträge

Neues  
Seminar !

## maf 209

### Termin

23.05.-24.05.2022

Beginn am ersten Tag: 10:00 Uhr

Ende am letzten Tag: 16:00 Uhr

### Leitung

Astrid Hölzer/Lutz Bessel

### Ort

Seminaris Seehotel, Potsdam

### Ansprechpartner

#### für inhaltliche Fragen

Jochen Kramer, Tel. 069 94545-207

#### Ansprechpartnerinnen

#### für organisatorische Fragen

Yvonne Keller, Tel. 069 94545-481

Elke Lenoir-Smalley, Tel. 069 94545-491

### Seminarplätze

10-15

### Stichtag für Anmeldungen

23.03.2022

### Seminarkosten für Externe

390,- € (inkl. Übernachtung und Verpflegung)



# Inhouse-Workshop: Wie hab ich's mit der Vielfalt? – Umgang mit unbewussten Vorurteilen

## für Leitungskreise und Teams des IB

Unbewusste Vorurteile und Stereotype: Der Workshop wirft einen Blick hinter die persönlichen Kulissen und vermittelt Strategien für einen bewussten Umgang damit.

Dieser Workshop wird für Leitungskreise und Teamsitzungen angeboten. Johannes Polzer, zentraler Diversity-Beauftragter des IB, betreut die Workshops inhaltlich. Geleitet vor Ort werden sie von Dennis Hebbelmann.

### Inhalt

- Unser Gehirn und wie es arbeitet
- Wahrnehmung, kognitive Wahrnehmungsverzerrungen
- Definitionen: Vorurteile/Stereotype (Bias)
- Funktionen von Stereotypen
- Unbewusste Vorurteile in unserem Alltag
- Sensibilisierung für und Anerkennung von unbewussten Vorurteilen
- Das IB-ABC zur Überwindung der Wirkung von unbewussten Vorurteilen
- Der IB-Würfel zur Überwindung unbewusster Vorurteile und sein Einsatz in der Praxis
- Handlungsfelder, individuelle Schwerpunkte und Beispiele aus dem betrieblichen Alltag

### Methoden

Vortrag, Übungen, Selbstreflexion, Kleingruppenarbeit, Diskussion

### Termin

nach Vereinbarung  
(ca. 3–4 Stunden)

### Leitung

Dennis Hebbelmann

### Ort

nach Vereinbarung

### Ansprechpartner

#### für inhaltliche Fragen

Johannes Polzer, Tel. 069 94545-405

#### Ansprechpartnerinnen

#### für organisatorische Fragen

Yvonne Keller, Tel. 069 94545-481

Elke Lenoir-Smalley, Tel. 069 94545-491



# Let's get social: Einführung ins Social Media Management

## für Mitarbeiter\*innen aus allen Geschäftsbereichen

Bereits 90 % aller deutschen Internetnutzenden sind heute im Social Web unterwegs – eine Zahl, die den hohen Stellenwert von Facebook & Co für die Unternehmenskommunikation deutlich macht. Um unsere Arbeit in den sozialen Medien erlebbar zu machen und dieses Potenzial nutzen zu können, bietet das Seminar eine Einführung in die Social Media-Welt. Es ist für Mitarbeitende geeignet, die in ihrem Arbeitsalltag Social Media-Kanäle des IB betreuen oder den Einsatz von Social Media planen.

### Inhalt

- Status Quo in der Social Media-Landschaft
- Social Media-Strategie
- Praxis-Tipps zu gutem Content
- Monitoring und Erfolgsmessung
- Krisenkommunikation: Umgang mit Shitstorms
- Rechtliche Leitplanken im Social Web
- Facebook- und Instagram-Werbeanzeigen
- Social Recruiting

### Methoden

Vortrag, Praxisübungen, Diskussionen

## maf 012.1

### Termin

15.11.2022  
9.00–16.00 Uhr

### Leitung

Ramona Herzog

### Ort

Online-Seminar

### Ansprechpartner

#### für inhaltliche Fragen

Dirk Altbürger, Tel. 069 94545-112

#### Ansprechpartnerinnen

#### für organisatorische Fragen

Yvonne Keller, Tel. 069 94545-481  
Elke Lenoir-Smalley, Tel. 069 94545-491

### Stichtag für Anmeldungen

20.09.2022

### Seminarplätze

12

### Seminarkosten für Externe

80,- €

# Facebook- und Instagram-Ads für Einsteiger\*innen

## für Mitarbeiter\*innen aus allen Geschäftsbereichen

Über 23 Millionen Deutsche nutzen täglich Facebook, bereits 6 Millionen sind auf Instagram aktiv – Tendenz steigend. Da verwundert es nicht, dass das Werben in den sozialen Netzwerken immer beliebter wird: Ob eine Einrichtung in der Region bekannter werden möchte, Schüler\*innen oder FSJ-ler\*innen gesucht werden oder einem besonderen Event noch Teilnehmende fehlen – mit einer professionellen Werbekampagne hat man gute Chancen, die Zielgruppe zu erreichen.

Bevor man mit dem Schalten von Werbung auf Social Media beginnt, erleichtern ein paar Grundlagen den Einstieg: Im Seminar wird Handwerkszeug vermittelt, um erfolgreich Ads zu schalten. Sie erfahren, welche Unternehmensziele Sie mit den Anzeigen verfolgen können und wie Sie Ihre Zielgruppe finden. Dazu erhalten Sie Tipps zum Kampagnenaufbau, zum Gestalten passender Werbung und zu den Auswertungsmöglichkeiten, um den Erfolg Ihrer Kampagnen richtig bewerten zu können.

Das Seminar richtet sich an Kollegen\*Kolleginnen, die eine Social Media-Präsenz für den IB betreuen und in das Thema Werbeanzeigen einsteigen möchten –

grundlegende Kenntnisse zu den Funktionen von Facebook und Instagram setzen wir also voraus, außerdem wird ein Zugang zum Facebook Business Manager benötigt. Vorkenntnisse zu Facebook- und Instagram-Ads sind hingegen nicht nötig.

### Inhalt

- Einführung in Facebook- und Instagram-Ads
- Arbeiten mit dem Werbeanzeigenmanager des Facebook Business Managers
- Kampagnenaufbau und Anzeigenerstellung
- Analyse und Auswertung der Kennzahlen

### Methoden

Vortrag, Praxis-Übungen, Diskussionen

## maf 012.2

### Termin

29.04.2022  
9.00–16.00 Uhr

### Leitung

Sascha Dinse

### Ort

Online-Seminar

### Ansprechpartner

#### für inhaltliche Fragen

Dirk Altbürger, Tel. 069 94545-112

#### Ansprechpartnerinnen

#### für organisatorische Fragen

Yvonne Keller, Tel. 069 94545-481  
Elke Lenoir-Smalley, Tel. 069 94545-491

### Stichtag für Anmeldungen

01.03.2022

### Seminarplätze

12

### SeminarKosten für Externe

80,- €

# Betzavta – Miteinander: Ein Demokratie- und Toleranztraining

**für Ausbilder\*innen, Lehrer\*innen, sozialpädagogische Fachkräfte  
und Interessierte aus allen Geschäftsfeldern**

Das in der israelischen Friedenspädagogik entwickelte Demokratie-Trainingsprogramm „Betzavta“ (deutsche Adaption „Miteinander“) spricht mit seiner sehr eigenen Methodik/Didaktik den ganzen Menschen an. Der Überzeugung folgend, dass Demokratie in allen Situationen des Alltags umgesetzt werden kann, geht es in einer bunten Palette von Übungen darum, Demokratie zur „eigenen Sache“ werden zu lassen. Das spannungsvolle Verhältnis von Freiheit und Gleichheit wird spürbar und der Umgang mit Freiheit und Verantwortung wird geschult.

Das Training eröffnet Erfahrungsfelder, die der persönlichen Klärung des Verhältnisses zur Demokratie dienen, und vermittelt gleichzeitig methodische Anregungen, die unmittelbar für die pädagogische Praxis und für das Konfliktmanagement in den verschiedensten Arbeitsfeldern genutzt werden können.

## **Inhalt**

- Klärung des eigenen Umgangs mit demokratischen Prinzipien
- Entwicklung von Konfliktlösungsstrategien
- Einsatz der Methode „Betzavta“ in der pädagogischen Praxis und im Konfliktmanagement

## **Methoden**

Vortrag, Individual- und Gruppenarbeit, spielerische Aktivitäten, erfahrungsorientierte Übungen und Reflexionen

## **maf 027**

### **Termin**

18.05.–20.05.2022

Beginn am ersten Tag: 10:00 Uhr

Ende am letzten Tag: 16:00 Uhr

### **Leitung**

Gabriele Wiemeyer

### **Ort**

Hotel Dietrich-Bonhoeffer-Haus,  
Berlin

### **Ansprechpartnerin**

#### **für inhaltliche Fragen**

Silvia Stajerova, Tel. 069 94545-214

### **Ansprechpartnerinnen**

#### **für organisatorische Fragen**

Yvonne Keller, Tel. 069 94545-481

Elke Lenoir-Smalley, Tel. 069 94545-491

### **Seminarplätze**

10–15

### **Stichtag für Anmeldungen**

31.03.2022

### **Seminarkosten für Externe**

550,- € (inkl. Übernachtung und  
Verpflegung)

# „Mehr als eine Demokratie“ – Training zur Erweiterung der Demokratiekompetenzen

**für Ausbilder\*innen, Lehrer\*innen, sozialpädagogische Fachkräfte und Interessierte aus allen Geschäftsfeldern**

Das neue Demokratie-Lernprogramm „Mehr als eine Demokratie“ vom Jerusalemer Adam Institute for Democracy and Peace stellt eine Erweiterung des in der Demokratiepädagogik bekannten Programms „Betzavta – Miteinander“ dar. Es unterscheidet sieben Demokratie-Formen voneinander und lädt die Teilnehmenden ein, zu entscheiden, welche von ihnen auf die relevanten Herausforderungen zu Beginn des 21. Jahrhunderts, insbesondere mit Blick auf den Umgang mit Vielfalt, die geeignetsten Antworten gibt.

Die Grundidee des neuen Ansatzes wird in der Fortbildung mithilfe erfahrungsorientierter Übungen auf anschauliche Weise vermittelt. Teilnehmende und Übungsleitung werden in einen Prozess eingebunden, innerhalb dessen sie sich mit den unterschiedlichsten Gestaltungsmöglichkeiten des gesellschaftspolitischen Miteinanders befassen und die Demokratie erdenken, die am besten zu der Zeit und dem Ort passt, in der und an dem sie leben.

Der Kurs steht auch Teilnehmenden ohne Betzavta-Kenntnisse offen. Für Teilnehmende vergangener

Betzavta-Fortbildungen ist mit diesem Aufbaukurs das Modul 1 der Betzavta-Trainer\*innen-Ausbildung abgeschlossen.

## **Inhalt**

- Freiheit und Gleichheit als Kerndilemma der Demokratie erfahren
- Unterschiedliche Gestaltungsmöglichkeiten des gesellschaftlichen Miteinanders reflektieren
- Liberal bis sozialistisch ausgerichtete Demokratieformen kennenlernen
- Sich in die Debatte um aktuelle politische Fragen begeben

## **Methoden**

Erfahrungsorientierte Übungen, z. T. mit spielerischem Charakter, Reflexionsrunden mit dilemma-orientierter Moderation, Individual- und Gruppenarbeit, kurze Theorie-Inputs

Betzavta-Kenntnisse sind nicht erforderlich



## maf 027.2

### **Termin**

05.10.–07.10.2022  
3 x 6 Stunden (plus Pausen)  
9:30–16:00 Uhr

### **Leitung**

Gabriele Wiemeyer

### **Ort**

Online-Seminar

### **Ansprechpartnerin für inhaltliche Fragen**

Silvia Stajeroova, Tel. 069 94545-214

### **Ansprechpartnerinnen für organisatorische Fragen**

Yvonne Keller, Tel. 069 94545-481  
Elke Lenoir-Smalley, Tel. 069 94545-491

### **Seminarplätze**

12

### **Stichtag für Anmeldungen**

17.09.2022

### **Seminarkosten für Externe**

245,- €

# Das Ausländerrecht in der Praxis – Eine systematische Einführung

**für pädagogische Mitarbeiter\*innen, die sich in systematischer Form fundierte Kenntnisse auf dem Gebiet des Ausländerrechts aneignen wollen und bisher über keine, geringe oder veraltete Kenntnisse verfügen**

Das Ausländerrecht ist eine komplexe und in Teilen schwer überschaubare Materie, bei der neben der europäischen und nationalen Gesetzgebung auch die Rechtsprechung des Europäischen Gerichtshofes von Bedeutung ist.

Ziel dieser Fortbildungen ist es, fundierte Kenntnisse der wesentlichen Regelungen und Strukturen zu erhalten.

## Inhalt

### 28.04.2022

- Asylverfahren (ohne Dublin III)
- Rechtsposition von Schutzsuchenden
- Sonderfall: unbegleitete minderjährige Ausländer
- verschiedene Formen der Schutzgewährung: GFK/subsidiärer Schutz bzw. Abschiebeverbot mit den jeweiligen Konsequenzen (auch Familiennachzug zu Schutzberechtigten)
- Asylbewerberleistungsgesetz

### 29.04.2022

- Rechtsposition von Drittstaaten
- allgemeine Erteilungsvoraussetzungen und sonstige allgemeine Regelungen
- Aufenthalt aus humanitären Gründen

- Familiennachzug (auch Familiennachzug zu Schutzberechtigten)
- Duldung einschließlich Ausbildungsduldung

### 02.05.2022

- Rechtsposition von Drittstaaten
- Aufenthalt zum Zweck der Ausbildung/Studium
- Aufenthalt zum Zweck der Erwerbstätigkeit
- Spurwechsel für Geduldete

### 03.05.2022

- Rechtsposition von Unionsbürgern nach dem Freizügigkeitsgesetz/EU
- Leistungen nach dem SGB II/SGB XII für Unionsbürger

## Methoden

Vortrag, Präsentationen, Gruppenarbeit, Beispielfälle

Schulungen  
einzeln oder komplett  
buchbar



## maf 045

### Einzeltermine

28.04., 29.04., 02.05.,  
und 03.05.2022  
jeweils 9:30–13:30 Uhr

### Leitung

Kleta Grießhaber

### Ort

Online-Seminar

### Ansprechpartner

#### für inhaltliche Fragen

Jochen Kramer, Tel. 069 94545-207

#### Ansprechpartnerinnen

#### für organisatorische Fragen

Yvonne Keller, Tel. 069 94545-481

Elke Lenoir-Smalley, Tel. 069 94545-491

### Seminarplätze

12

### Stichtag für Anmeldungen

01.03.2022

### Seminarkosten für Externe

Komplettes Seminar: 165,- €

Einzelseminar: 42,- €

# Sozialrechtliche Fragestellungen der Existenzsicherung nach SGB II und SGB XII

**für Mitarbeiter\*innen in der Wohnungslosenhilfe und in anderen Arbeitsfeldern, die mit Fragen der Rechtsdurchsetzung für ihre Klientel konfrontiert sind**

Fachkräfte in der Beratung von Betroffenen sind oft mit der Situation konfrontiert, dass Sozialämter und Jobcenter Betroffene nicht die notwendigen Leistungen bewilligen. Anhand von konkreten Fällen wird im Seminar besprochen, auf welchen Rechtsgrundlagen das Handeln von Ämtern basiert und welche Möglichkeiten Soziale Arbeit bei der Durchsetzung bestimmter Ansprüche hat.

Für den erfolgreichen Abschluss des Seminars müssen alle vier Termine wahrgenommen werden.

## Inhalt

Auf der Basis von Fällen, die von den Seminarteilnehmenden und der Seminarleitung eingebracht werden, werden praxisnah Rechtsgrundsätze aus SGB XII und SGB II vermittelt. Darüber hinaus liegt der Schwerpunkt des Seminars auf der Stärkung der Handlungskompetenz der Teilnehmenden gegenüber den zuständigen Behörden.

## Methoden

Fachliche Vorträge, Bearbeitung von Praxisbeispielen, gemeinsame Reflexion von Handlungsmöglichkeiten

Alle Termine sind verpflichtend zu belegen



## maf 024

### Termine

Tag 1: 23.06.2022  
Tag 2: 24.06.2022  
Tag 3: 27.06.2022  
Tag 4: 28.06.2022  
jeweils 9:00–13:30 Uhr

### Leitung

Kleta Griebhaber

### Ort

Online-Seminar

### Ansprechpartnerin für inhaltliche Fragen

Daniela Keeß, Tel. 069 94545-150

### Ansprechpartnerinnen für organisatorische Fragen

Yvonne Keller, Tel. 069 94545-481  
Elke Lenoir-Smalley, Tel. 069 94545-491

### Seminarplätze

12

### Stichtag für Anmeldungen

27.04.2022

### Seminarkosten für Externe

165,- €

# Auditoren\*Auditorinnenschulung

**für alle Mitarbeiter\*innen, die im Rahmen des IB-Qualitätsmanagements als interne\*r Auditoren\*Auditorinnen tätig sind oder als solche tätig werden möchten**

Die Umsetzung und Wirksamkeit aller in der QM-Dokumentation beschriebenen Aktivitäten werden regelmäßig durch interne Qualitätsaudits (Prozess- und Systemaudits) überprüft.

Qualitätsaudits tragen in hohem Maße dazu bei, frühzeitig Schwachstellen und Abweichungen zu erkennen und konkrete Maßnahmen zur Verbesserung und Behebung zu ergreifen.

Interne Qualitätsaudits unterstützen die kontinuierliche Verbesserung der Dienstleistungen der IB-Gruppe.

## **Inhalt**

- Ziel eines Audits und Rolle der Auditoren\*Auditorinnen
- Auditsystem im IB – Verfahrensanweisungen und mitgeltende Unterlagen
- Vorbereitung und Durchführung von Audits
- Dokumentation und Bericht
- Auditleitfäden
- Übungen
- Methoden & Tools
- DIN EN ISO 19011

## **Methoden**

Präsentation, Gruppenarbeit, Übungen, Rollenspiel

## maf 061

### **Termin**

03.05.-05.05.2022

Beginn am ersten Tag: 11:00 Uhr

Ende am letzten Tag: 16:00 Uhr

### **Leitung**

Dorothea Langer

### **Ort**

IB Hotel Friedberger Warte,  
Frankfurt am Main

### **Ansprechpartner**

#### **für inhaltliche Fragen**

Udo Siedler, Tel. 069 94545-260

#### **Ansprechpartnerinnen**

#### **für organisatorische Fragen**

Yvonne Keller, Tel. 069 94545-481

Elke Lenoir-Smalley, Tel. 069 94545-491

### **Seminarplätze**

10-15

### **Stichtag für Anmeldungen**

08.07.2022

### **Seminarkosten für Externe**

450,- € (inkl. Übernachtung und Verpflegung)

# Konfliktmoderation für Ombudsbeauftragte – Neutrale Vermittlung gewährleisten

## für Ombudsbeauftragte des IB

Die Fachtagung besteht aus zwei Teilen: der erste Teil befasst sich mit der Moderation von Konfliktgesprächen währenddessen der zweite Teil fachliche Informationen zur konkreten Arbeit der Ombudsbeauftragten thematisiert und innerbetriebliche Fachthemen in den Vordergrund stellt.

### Inhalt

- Klärungsgespräche moderieren
- Auftragsklärung – Rollen und Richtung bestimmen
- Sorgfältiger Einstieg
- Kontakt stiften
- Sichtweisen auseinandergesetzt klären
- Kreative Lösungen entwickeln und aushandeln
- Vereinbarungen und Überprüfungstermin
- Stolpersteine in der Moderation erkennen und damit umgehen

Fachinformationen aus der ZGF sowie Arbeitsinhalte und Themen der Ombudsbeauftragten

### Methoden

Moderationsübungen, Arbeitsgruppen

**Neues  
Seminar !**

## maf 096

### Termin

30.03.–31.03.2022

Beginn am ersten Tag: 10:00 Uhr

Ende am letzten Tag: 13:00 Uhr

### Leitung

Rebecca Nauheimer

Heike Mänz

### Ort

IB Hotel Friedberger Warte,  
Frankfurt am Main

### Ansprechpartnerin für inhaltliche Fragen

Rebecca Nauheimer, Tel. 069 94545-117

### Ansprechpartnerinnen für organisatorische Fragen

Yvonne Keller, Tel. 069 94545-481

Elke Lenoir-Smalley, Tel. 069 94545-491

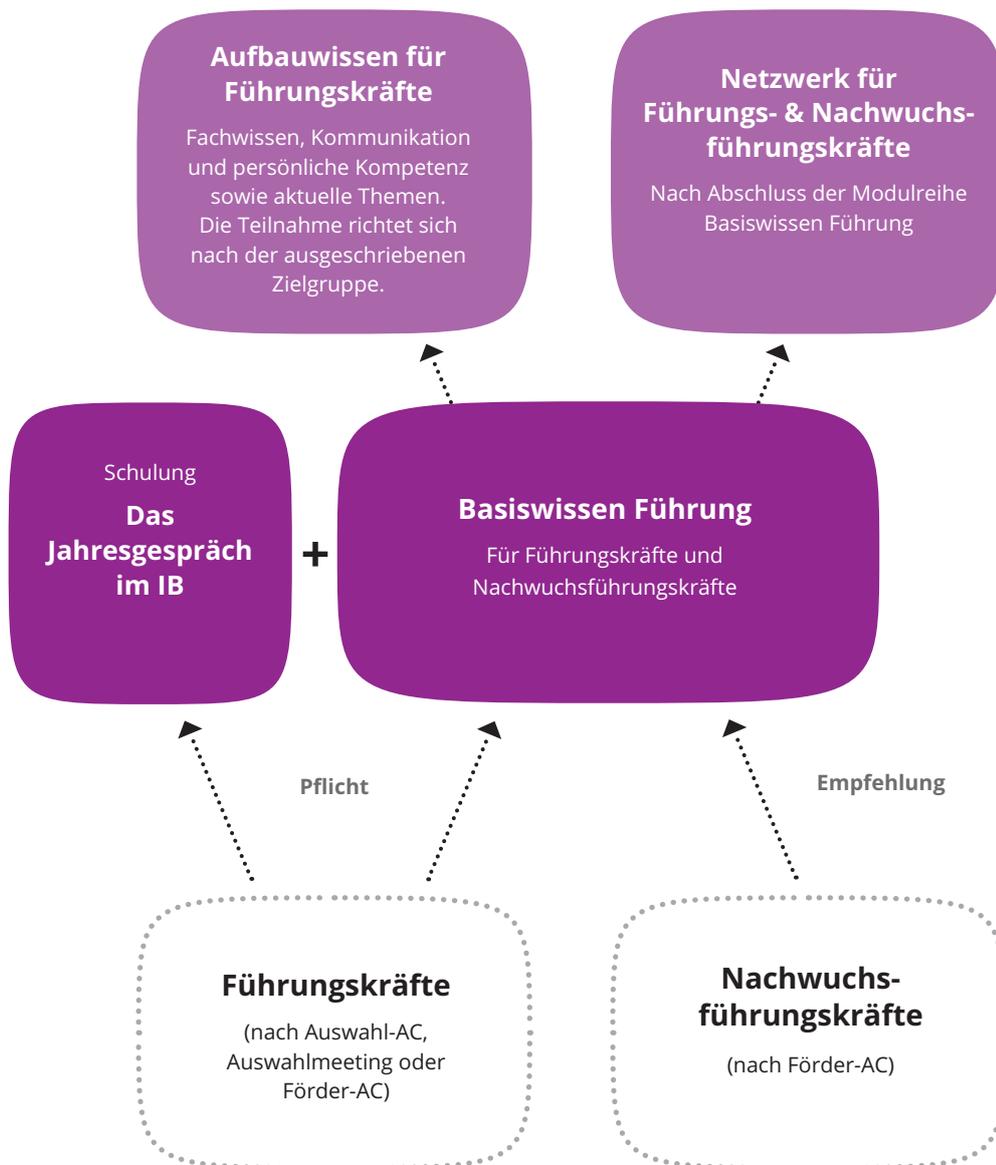
### Seminarplätze

20

### Stichtag für Anmeldungen

20.01.2022

# Die Bausteine des Angebotes für Führungskräfte und Nachwuchsführungskräfte



## Basiswissen Führung für Führungs- und Nachwuchsführungskräfte

Diese Seminarreihen beinhalten das Grundlagenwissen für eine Führungstätigkeit im IB.

- Die Teilnahme ist für alle Führungskräfte verpflichtend.
- Bei Nachwuchsführungskräften wird die Teilnahme im Fördergespräch vereinbart.
- Die Einladung erfolgt in Absprache mit den Geschäftsführungen durch die zentrale Personalentwicklung.

## Aufbauwissen für Führungskräfte

Die Inhalte dieser Seminare umfassen grundlegendes Fachwissen, die Vertiefung der Kenntnisse über Kommunikation und die Erweiterung der persönlichen Kompetenz. Dazu kommen Seminare, die sich an der strategischen Ausrichtung des IB orientieren. Die Themen dieser Seminare ergeben sich aus der Bedarfserhebung und der Strategie des Vorstandes. Außerdem werden Führungs-Workshops für ausgewählte Zielgruppen angeboten.

- Die Anmeldung erfolgt mit dem Anmeldeformular zu einem IB-Seminar.
- Wenn im Förder-AC vereinbart, stehen die Seminare auch Nachwuchsführungskräften offen.

## Netzwerk für Führungs- und Nachwuchsführungskräfte

Nach Abschluss der Modulreihe Basiswissen Führung werden die Teilnehmer\*innen im letzten Modul in das Netzwerk für Führungs- und Nachwuchsführungskräfte eingeladen. Im Netzwerk engagieren sich seit 2007 Führungs- und Nachwuchsführungskräfte der IB-Gruppe mit folgenden Zielen:

- Wir reflektieren miteinander unsere eigene Führungstätigkeit und entwickeln sie weiter.
- Wir schaffen eine lebendige Plattform zum Informationsaustausch und Feedback.
- Wir organisieren und bieten kollegiale Unterstützung.
- Wir entwickeln neue Ideen.
- Wir profitieren voneinander durch unsere individuellen Stärken und Ressourcen zum Nutzen der IB-Gruppe.
- Wir suchen den Erfahrungsaustausch mit erfahrenen Führungskräften.

Neben der eigenen IBIKS-Plattform bietet die netzWERKstatt, das jährliche Treffen des Netzwerkes, Zeit zum persönlichen Kennenlernen, zum kollegialen Austausch und Zeit für Informationen über aktuelle Themen, die den Internationalen Bund sowie den Aufgabenbereich der Führungskräfte betreffen.

# Basiswissen Führung Modul I–III

## für Führungs- und Nachwuchsführungskräfte

Die dreiteilige Seminarreihe Basiswissen Führung unterstützt Führungs- und Nachwuchsführungskräfte bei der Übernahme einer Führungsrolle. Anhand der Führungsgrundsätze des IB erarbeiten die Teilnehmenden ein Verständnis für die neue Führungsaufgabe und reflektieren die eigene Wirksamkeit.

Aufbauend auf den vier Bereichen des Kompetenzprofils für Führungskräfte im IB „Sich selbst führen“, „Andere führen“, „Aufgaben und Projekte managen“ sowie „Das Unternehmen führen“, vermittelt die Seminarreihe grundlegende Führungsinstrumente.

Darüber hinaus bietet die Modulreihe den Teilnehmenden die Möglichkeit, sich untereinander über den Umgang mit Führungsinstrumenten und typischen Situationen aus der Führungspraxis auszutauschen.

### Inhalt Modul I, 3 Tage

- Kompetenzprofil für Führungskräfte im IB
- Grundlagen Kommunikation
- Führungsrolle und -stile
- Führungs- und Gesprächstechniken

### Inhalt Modul II, 2 Tage (Online-Seminar)

- Motivationssteuerung
- Führen von Teams
- Führen in Veränderungen

### Inhalt Modul III, 3 Tage

- Empowerment, Teamentwicklung
- Umgang mit Konflikten
- Zeit- und Selbstmanagement
- Vertiefung der Themen aus Modul I und II

### Methoden

Thematische Inputs, Übungen, Reflexionseinheiten, kollegiale Beratung, Rollenspielsequenzen, Lerngruppen

#### Bitte beachten Sie:

Fortbildungsanträge zu Basiswissen Führung können leider grundsätzlich nicht angenommen werden.  
Wir kommen auf Sie zu



## fk 501

### Module

Die Modulreihe setzt sich aus einem hybriden Lernkonzept zusammen: Modul I und Modul III finden analog statt, Modul II virtuell.

Modul I: Präsenz, 3-tägig  
Modul II: Online, 2-tägig  
Modul III: Präsenz, 3-tägig

### Ansprechpartnerin

Elke Lenoir-Smalley, Tel. 069 94545-491

### Seminarkosten für Externe

1.750,- € / 3 Module / 8 Tage  
(inkl. Übernachtung und Verpflegung)

## Basiswissen Führung Modul I–III alle Termine 2022

Reihe	Modul	Termin	Ort	Trainer*in
1/22	Modul I Modul II Modul III	18.–20.01.2022 31.03.–01.04.2022 13.–15.06.2022	Frankfurt a. M. online Königswinter	Tim Gläseke
2/22	Modul I Modul II Modul III	08.–10.02.2022 06.–07.04.2022 20.–22.06.2022	Berlin online Göttingen	Ursula Perse
3/22	Modul I Modul II Modul III	30.03.–01.04.2022 17.–18.05.2022 19.–21.07.2022	Karlsruhe online Frankfurt a. M.	Irene Ott-Hargina
4/22	Modul I Modul II Modul III	21.–23.06.2022 22.–23.09.2022 16.–18.11.2022	Bonn online Mainz	Nele Freudenberg
5/22	Modul I Modul II Modul III	21.–23.09.2022 14.–15.11.2022 01.–03.02.2023	Hamburg online Hamburg	Katrin Saacke
6/22	Modul I Modul II Modul III	05.–07.10.2022 28.–29.11.2022 10.–12.01.2023	Magdeburg online Magdeburg	Ursula Perse

# Das Jahresgespräch im IB

## für alle Vorgesetzten, die Jahresgespräche führen werden

Das Jahresgespräch soll die Kommunikation zwischen Vorgesetzten und Mitarbeitenden fördern und einen gemeinsamen Lern- und Entwicklungsprozess unterstützen. Die Vereinbarung von Zielen, Fördermaßnahmen und der vom IB zur Verfügung zu stellenden Ressourcen soll zur Gestaltung einer gemeinsamen Arbeitsbasis beitragen.

Um diese Gespräche professionell durchführen zu können, werden alle Vorgesetzten qualifiziert, die mit der Führung von Jahresgesprächen entsprechend der Betriebsvereinbarung beauftragt sind.

### Inhalt

- Gesprächsinhalt und -ablauf
- Zielformulierung und Kriterien der Zielerreichung
- Einschätzung der Zielerreichung
- Kommunikation im Jahresgespräch
- Das Jahresgespräch als Förderinstrument
- Die Regularien des Jahresgesprächs
- Umgang mit schwierigen Situationen

### Methoden

Lehrvortrag, Gruppenarbeit, Rollenspiele, Fallbeispiele, Online-Videos

Die Teilnehmer\*innen werden ausschließlich nach Absprache mit den Geschäftsführungen von der zentralen Personalentwicklung eingeladen



## fk 401

### Termin

wird nach Bedarf festgelegt

### Leitung

Externe Referent\*innen

### Ort

2 Präsenztage oder 2 Online-Termine

Das Online-Seminar basiert auf zwei Online-Tagen und einer Online-Phase, in der die Teilnehmenden das Erlernte vertiefen und in der Praxis üben können. Neu auftauchende Fragen werden beantwortet.

### Ansprechpartnerin

Elke Lenoir-Smalley, Tel. 069 94545-491

### Seminarplätze

max. 15

# Arbeitsrecht – Grundlagen für Führungskräfte

**für alle Führungskräfte, die keine oder nur geringe Kenntnisse  
des Arbeitsrechts besitzen**

Das Seminar vermittelt Ihnen die erforderlichen Grundkenntnisse, um sich als Führungskraft in der Systematik des Arbeitsrechts zurechtzufinden. Sie wissen, unter welchen Voraussetzungen ein Arbeitsverhältnis zustande kommt. Sie erfahren, was im Arbeitsvertrag geregelt ist und was nicht – und was diese Regelungen für Ihre Führungspraxis bedeuten. Sie wissen auch, sich zu verhalten, wenn es zu Störungen kommt oder wenn das Arbeitsverhältnis beendet werden muss. Sie kennen die Aufgaben des Betriebsrates und Ihren Beitrag zum Zusammenwirken mit dem Betriebspartner.

Neben dem arbeitsrechtlichen Hintergrund geht es auch darum, praktische Vorgehens- und Verhaltensweisen für den betrieblichen Alltag zu entwickeln.

Sie erhalten in diesem Seminar das für die Personalarbeit einer Führungskraft erforderliche Basiswissen und erhöhen zugleich die Rechtssicherheit Ihrer Handlungen.

## **Inhalt**

- Arbeitsrechtliche Grundlagen
- Mitbestimmungsrechte des Betriebsrates
- Kollektives und individuelles Arbeitsrecht
- Bewerbung und Einstellung
- Das AGG im Bewerbungsverfahren
- Arbeitszeitgesetz, Personaleinsatzplanung, Dienstplanung
- Teilzeit- und Befristungsgesetz
- Mutterschutz und Elternzeit
- Ermahnung, Abmahnung und Kündigung
- Entgeltsystematik und Sozialpolitik
- Urlaub, Krankheit, Fortbildung und andere Abwesenheitsgründe
- Ausbildung und Praktikum
- Ehrenamt und Honorar

## **Methoden**

Anschaulicher Dialogvortrag unter individueller Einbeziehung der Seminarteilnehmer\*innen zur Vertiefung der erlernten Inhalte

## fk 018

### **Termin**

21.06.–22.06.2022

Beginn am ersten Tag: 10:00 Uhr

Ende am letzten Tag: 16:00 Uhr

### **Leitung**

Marisa Ludwigs

### **Ort**

Online-Seminar

### **Ansprechpartnerin**

Elke Lenoir-Smalley, Tel. 069 94545-491

### **Seminarplätze**

12

### **Stichtag für Anmeldungen**

02.05.2022

### **Seminarkosten für Externe**

185,- €

# Agiles Projektmanagement

## für alle Führungskräfte

Sich verändernde Marktbedingungen, interne Veränderungsprozesse, interdisziplinäre Fragestellungen und neue Kundenanforderungen erfordern ein schnelles und flexibles Projektmanagement. Für Sie und Ihre Mitarbeitende bedeutet das agile Mindset ein neues Rollenverständnis und neue Verantwortlichkeiten.

Ziel des Seminars ist es, Ihnen die Vorteile des agilen Projektmanagements aufzuzeigen, die Entwicklung eines agilen Mindsets zu ermöglichen und damit Ihre Zielvorgaben optimal auszuschöpfen.

### Inhalt

- Agiles Mindset in der Praxis: Die neue Form des Projektmanagements
- Die agilen Werte und die agilen Prinzipien
- Die agilen Rollen
- Die agilen Techniken
- Die agilen Methoden
- Das Miteinander in agilen Teams
- Tipps für erfolgreiche agile Projekte

### Methoden

Theoretischer Input, Praxisbeispiele, Gruppenarbeiten, erfahrungsorientierter und professioneller Austausch sowie Selbstreflexion.

**Neues  
Seminar !**

## fk 027

### Termin

08.09.-09.09.2022  
Beginn am ersten Tag: 10:00 Uhr  
Ende am letzten Tag:  
mit dem Mittagessen

### Leitung

Prof. Dr. Birgit Schmitz (HdWM)

### Ort

IB Hotel Friedberger Warte,  
Frankfurt am Main

### Ansprechpartnerin

Elke Lenoir-Smalley, Tel. 069 94545-491

### Seminarplätze

10-15

### Stichtag für Anmeldungen

08.07.2022

### Seminarkosten für Externe

450,- € (inkl. Übernachtung und  
Verpflegung)

# Aus dem Team zur Führungskraft – Den Rollenwechsel souverän meistern

für Führungskräfte, die ehemals Mitarbeiter\*in in ihrem Team waren

Führungskräfte übernehmen in der Organisation Schnittstellenverantwortung zwischen der strategischen (Vorgesetzte) und operativen Ebene (Teams). Sie kommen dabei oft in eine „Sandwich“-Position zwischen den Ansprüchen ihres Teams und denen der Vorgesetzten. Zudem gilt es, vermehrt Entscheidungen und Prozesse in komplexen Systemen mitzusteuern. In der Führungsrolle klar und aufmerksam zu sein, ist dabei von entscheidender Bedeutung für die Organisation, das Team und sich selbst.

Doch wie geht man damit um, plötzlich nicht mehr Kollege\*Kollegin, sondern vorgesetzte Führungskraft zu sein? Was verändert sich? Wie ist eine gute und gesunde Balance zwischen den verschiedenen Ansprüchen und Rollen herzustellen? Was braucht man, um den Rollenwechsel aktiv, selbstsicher und souverän zu gestalten?

## Inhalt

- Erwartungen von verschiedenen Anspruchsgruppen und sich selbst an die Ausgestaltung der neuen Führungsposition
- Führungsdilemmata und Rollenkonflikte selbstsicher bewältigen
- Modelle des Führungsverhaltens (z. B. situative Führungstheorie) und deren Erkenntnisse in der Führungspraxis umsetzen
- Umgang mit Widerständen
- Erfolgreiches Delegieren
- Achtsamkeit und Selbstreflexionsfähigkeit in der Führungsrolle
- Theoriebasierte Praxisreflexion

## Methoden

Einzel- und Gruppenarbeit, Teaching, exemplarische Übungen an konkreten Beispielen der Teilnehmer\*innen, Elemente des GSK-Trainings (Gruppentraining sozialer Kompetenzen) für Führungskräfte, Rollenspiele, Reflexionsübungen

## fk 020

### Termin

18.10.–19.10.2022

Beginn am ersten Tag: 10:00 Uhr

Ende am letzten Tag: 16:00 Uhr

### Leitung

Heike Schneider-Handke

### Ort

Hotel Grenzfall,  
Berlin

### Ansprechpartnerin

Elke Lenoir-Smalley, Tel. 069 94545-491

### Seminarplätze

10–15

### Stichtag für Anmeldungen

18.08.2022

### Seminarkosten für Externe

450,- € (inkl. Übernachtung und  
Verpflegung)

# Change-Management

## für Führungskräfte

Die Fähigkeit, sich schnell an neue Gegebenheiten anzupassen, gehört zu den zentralen Erfolgskriterien einer Organisation. Dabei geht es nicht nur um Schnelligkeit und Flexibilität, sondern auch darum, wie solche Veränderungen durchgeführt werden, damit sich Mitarbeitende mitgenommen fühlen und motiviert und aktiv mit den Veränderungen umgehen können.

In dem Seminar setzen sich Führungskräfte mit den mehrdimensionalen Anforderungen im Change auseinander. So reflektieren sie ihre eigene Selbststeuerungskompetenz und entwickeln ihre Fähigkeit weiter, Mitarbeiter\*innen durch die Veränderung zu führen. Dabei werden im Seminar bewusst die drei Wirklichkeitszugänge „Fühlen“, „Denken“ und „Handeln“ angesprochen und sensibilisiert. Insgesamt wird mit dem Seminarkonzept auf die Partizipation der Teilnehmenden gesetzt. Daher richtet sich die Seminargestaltung auch flexibel an den Erwartungen der Teilnehmenden aus.

### Inhalt

- Reflexion der Selbststeuerungskompetenz
- Mitarbeitende sicher durch Veränderungen führen
- Konstruktives Kommunikationsverhalten
- Sensibilisierung der drei Wirklichkeitszugänge

### Methoden

Flexibel, je nach Erwartung der Teilnehmenden

## fk 008

### Termin

20.07.-21.07.2022

Beginn am ersten Tag: 10:00 Uhr

Ende am letzten Tag: 16:00 Uhr

### Leitung

Dr. Simon Pfersdorf

### Ort

BWGV-AkademieHotel,

Karlsruhe

### Ansprechpartnerin

Elke Lenoir-Smalley, Tel. 069 94545-491

### Seminarplätze

10-15

### Stichtag für Anmeldungen

20.05.2022

### Seminarkosten für Externe

450,- € (inkl. Übernachtung und  
Verpflegung)

# Eigenverantwortung stärken – bei mir und anderen

## für Führungs- und Fachkräfte

In immer komplexer werdenden Arbeitskontexten und unter immer höherem Effizienzdruck werden Fach- und Führungskräfte leicht mit Verantwortung überhäuft und somit auch zum Flaschenhals für Arbeits- und Entscheidungsprozess. Daher ist es unabdingbar die eigenen Zusammenarbeitsformen mit den Mitarbeitenden / den Teams zu überprüfen und zu eruieren, um Verantwortung sinnvoll zu verteilen bzw. abzugeben. Agiles Arbeiten – bietet für Möglichkeiten Eigenverantwortung der Mitarbeitenden zu erhöhen, Führungskräften eine weiterentwickelte Rolle zu gestalten, die Teamkultur und Kommunikation zu gestalten.

Ziel des Seminars ist es, mit Ihnen Instrumente, agile Methoden zu erarbeiten, die Eigenverantwortung bei Mitarbeitenden stärken und Ihnen ermöglicht, „weniger „Flaschenhals“ zu sein. Sie haben konkrete Möglichkeiten der Umsetzung im eigenen Bereich identifiziert und Ideen für die ersten Schritte von agilem Arbeiten erarbeiten.

### Inhalt

- Führungsrolle und -tool zur Förderung von Eigenverantwortung kennenlernen und reflektieren
- Erste Ideen zur konkreten Umsetzung von agilen Arbeitsweisen (Mindset, Methoden, Kommunikation) erarbeiten
- Konkrete Themen bearbeitet im Kontext Eigenverantwortung stärken – bei mir und anderen

### Methoden

- Das Seminar wird in einem gemeinsamen agilen Prozess gestaltet. Daher ist es interaktiv
- Bringen Sie Ihre Fragen und Themen mit, die theoretischen Modelle werden dementsprechend angewendet und bearbeitet
- Eigenständige Arbeit mit dem „Tool-Kit“ zu agilem Arbeit
- Selbstreflexion und kollegiale Beratung

## fk 009

### Termin

08.09.–09.09.2022

Beginn am ersten Tag: 10:00 Uhr

Ende am letzten Tag: 16:00 Uhr

### Leitung

Nele Freudenberg

### Ort

TaunusTagungsHotel,  
Friedrichsdorf

### Ansprechpartnerin

Elke Lenoir-Smalley, Tel. 069 94545-491

### Seminarplätze

10–15

### Stichtag für Anmeldungen

09.07.2022

### Seminarkosten für Externe

450,- € (inkl. Übernachtung und  
Verpflegung)

# Führen auf Distanz – als Team (virtuell) vernetzt bleiben

## für Führungskräfte

Die aktuelle Zeitqualität hat in vielen Unternehmen große Veränderungen bewirkt. Das, was vor der Krise nur in globalen bzw. europaweit tätigen Unternehmen an der Tagesordnung war, ist nun in sehr vielen Unternehmen üblich geworden: Arbeiten im Home Office. Damit stehen auch Führungskräfte vor der Herausforderung, ihre Mitarbeitenden unter völlig neuen Voraussetzungen zu führen, zu begleiten und zu unterstützen.

Das bedeutet zunächst, dass sie sich mit den neuen Anforderungen vertraut machen müssen indem sie die Zusammenarbeit neu strukturieren, der Kommunikation ein anders Fundament geben und sich mit der Steuerung aus der Ferne beschäftigen. Hinzu kommt die erhöhte Anforderung, die eine Krisensituation für viele der Mitarbeitenden bedeutet und die zu Unsicherheiten führt. Hier braucht die Führungskraft mehr Wissen für den Umgang mit Veränderungssituationen und der Lösung bei Konflikten sowie der Unterstützung mittels digitaler Medien.

In diesem Training werden sowohl verschiedene Ansätze zur Erweiterung des jeweiligen Führungsverständnisses und Know hows vorgestellt und trainiert als auch der Rahmen geschaffen, eigene und ganz individuelle Situationen aus dem jeweiligen Führungsalltag zu durchleuchten.

### Inhalt

- Sicher mit der Führungsrolle in der Veränderungssituation umgehen: Erfolgsfaktoren für virtuelle Führung erkennen und umsetzen
- In remote arbeitenden Teams vertrauensvolle Beziehungen und Teamgeist fördern: Digitale Kommunikationswege gestalten und Zusammenarbeit im Home Office durch besondere Instrumente stärken
- Mitarbeitende in der kritischen Situationen empathisch und mit Klarheit begleiten: Nähe schaffen und Differenzen lösungsorientiert abbauen

### Methoden

Teilnahme mit Laptop/Webcam: 2 Online Live Trainingstage

**Neues  
Seminar !**

## fk 026

### Termin

18.05.-19.05.2022

Beginn am ersten Tag: 9:30 Uhr

Ende am letzten Tag: 16:00 Uhr

### Leitung

Roswitha Rölfing

### Ort

Online-Seminar

### Ansprechpartnerin

Elke Lenoir-Smalley, Tel. 069 94545-491

### Seminarplätze

12

### Stichtag für Anmeldungen

08.04.2022

### Seminarkosten für Externe

185,- €

# Konflikte als Führungskraft systemisch bewältigen

## für Führungskräfte

Auch wenn Konflikte Teil des menschlichen Lebens und damit auch des Führungsalltags sind, fällt ihre Lösung vielen Führungskräften oft schwer. Zum einen wird Konfliktpotenzial häufig zu spät erkannt, zum anderen fehlt ein Handlungsrepertoire im Umgang mit Konflikten. Zuweilen haben Führungskräfte Bedenken, der Konflikt könnte sich verschärfen oder sie scheuen die Auseinandersetzung.

Im Training werden Reflexionsanreize gesetzt, um Konflikte sogar als wesentliche Impulse für die Weiterentwicklung der eigenen Führungsqualifikation sowie für das jeweilige Team bzw. die Organisation verstehen zu lernen. Systemische Betrachtung bedeutet, die Entstehung von Konflikten nicht nur kausal, sondern in einem komplexen Zusammenhang zu betrachten.

Ziel ist es, mit Konflikten förderlich, d. h. auf niedriger Eskalationsstufe, umzugehen. Sie erweitern Ihre Kompetenzen zur frühzeitigen Analyse von Spannungsfeldern und zur Lösung von Konflikten.

### Inhalt

- Konflikte – Basiswissen
- Persönliche Betroffenheit im Konflikt
- Zusammenhänge für Konfliktentstehung praxisbezogen reflektieren
- Zeitnahe Reaktion in Spannungsfeldern
- Erweiterung der individuellen Stärken und des Stärkenprofils
- Mentale Methoden als Stressreduzierung und „Angriffsschutz“

### Methoden

Theoretischer Input, Vermittlung von Umsetzungstechniken, Praxistraining

## fk 308

### Termin

14.09.–15.09.2022

Beginn am ersten Tag: 10:00 Uhr

Ende am letzten Tag: 16:00 Uhr

### Leitung

Roswitha Rölfing

### Ort

Tagungszentrum Schmerlenbach,  
Hösbach

### Ansprechpartnerin

Elke Lenoir-Smalley, Tel. 069 94545-491

### Seminarplätze

10–15

### Stichtag für Anmeldungen

14.07.2022

### Seminarkosten für Externe

450,- € (inkl. Übernachtung und  
Verpflegung)

# Nachhaltigkeit als Führungsaufgabe

## für Führungskräfte, die Nachhaltigkeit in ihrem Verantwortungsbereich implementieren möchten

Der Anspruch und die Notwendigkeit, nachhaltig zu agieren, spielt in vielen Lebensbereichen eine immer größere Rolle. Als Bildungsträger und sozial engagiertes Unternehmen sind wir prädestiniert, hier Verantwortung zu übernehmen und zu leben. Führungskräften kommt dabei eine zentrale Rolle zu, denn zum erfolgreichen Führen gehört immer auch die Gestaltung der Zukunft. Globales Verständnis mit lokalem Handeln und möglichen Widersprüchen zusammenzubringen und dabei handlungsfähig zu bleiben, ist eine wiederkehrende Herausforderung. Die Veranstaltung bietet Raum und Gelegenheit, das Thema Nachhaltigkeit als Chance wahrzunehmen und die Geschäftsfeldentwicklung mit diesem Ansatz positiv zu gestalten.

### Inhalt

- Einführung Nachhaltigkeit und Führung
- Agenda 2030 und der IB
- Kritikphase: Analyse und Leitfragen
- Utopiephase: Entwicklung von Ideen und Lösungen
- Realisierungsphase: Strukturierung und Umsetzungsmöglichkeiten
- Verabredungen

### Methoden

Impulsvortrag, Zukunftswerkstatt – mit aktiven und kreativen Ansätzen zur Entwicklung von Umsetzungsmöglichkeiten in der Führungstätigkeit

**Neues  
Seminar !**

## fk 021

### Termin

05.07.-07.07.2022  
Beginn am ersten Tag: 10:00 Uhr  
Ende am letzten Tag: 16:00 Uhr

### Leitung

Elisabeth Wegener  
Josef Otte

### Ort

IB Hotel Friedberger Warte,  
Frankfurt am Main

### Ansprechpartnerin

Elke Lenoir-Smalley, Tel. 069 94545-491

### Seminarplätze

10-15

### Stichtag für Anmeldungen

28.04.2022

### Seminarkosten für Externe

650,- € (inkl. Übernachtung und  
Verpflegung)

# Reflexionsworkshop für erfahrene Führungskräfte

## für Führungskräfte mit langjähriger Führungserfahrung

Nichts ist so stabil wie stetige Veränderung: Technischer Fortschritt, demografischer Wandel, gesellschaftliche Trends, moderne Arbeitsweisen und -einstellungen. Führung hat sich in den letzten Jahren anpassen und verändern müssen. Oft fehlt dabei die Zeit zur Reflexion des eigenen Führungshandelns. Auch verändern sich Führungsprinzipien oder Kompetenzprofile, was davon ist für Sie als erfahrene Führungskraft relevant? Was neu, was alt? Ziel des Seminars ist es, Ihnen Raum zur Reflexion der aktuellen Führungstätigkeit zu geben, neue Impulse zu vermitteln und Sie für neue Herausforderungen zu stärken.

### Inhalt

- Führung unter die Lupe nehmen vor dem Hintergrund von „Megatrends“
- Standortbestimmung Führung – wo stehe ich aktuell mit meinem Führungsverständnis und meinen Führungswerten, -kompetenzen und -methoden?
- Konkrete Arbeit an Führungsthemen aus der Gruppe

### Methoden

- Das Seminar wird in einem gemeinsamen agilen interaktiven Prozess gestaltet.
- Bringen Sie Ihre Fragen und Themen mit
- Impulse und theoretische Modelle in Anpassung an ihre konkreten Themen und Bedarfe
- Selbstreflexion und kollegiale Beratung

## fk 019

### Termin

02.11.–03.11.2022

Beginn am ersten Tag: 10:00 Uhr

Ende am letzten Tag: 16:00 Uhr

### Leitung

Nele Freudenberg

### Ort

BWGV-AkademieHotel,  
Karlsruhe

### Ansprechpartnerin

Elke Lenoir-Smalley, Tel. 069 94545-491

### Seminarplätze

10–15

### Stichtag für Anmeldungen

02.09.2022

### Seminarkosten für Externe

450,- € (inkl. Übernachtung und  
Verpflegung)

# „Standfest in stürmischen Zeiten“ – Erfolgreich und gesund führen durch Selbst- und Ressourcenmanagement

## für Führungskräfte

Wer heute Führungskraft beim IB ist, wird vielfach herausgefordert und oft an die eigenen Grenzen gebracht: ob durch Veränderungen im eigenen Geschäftsfeld, innerhalb des IB oder der gesamten Gesellschaft.

Es ist notwendig, schnell und flexibel auf sich verändernde Rahmenbedingungen in einem komplexen und dynamischen Umfeld zu reagieren. Wie schafft man das, ohne dabei unterzugehen?

In unserem Seminar wollen wir gemeinsam Wege finden, diese Herausforderungen erfolgreich zu meistern. Es soll gelingen und Freude machen, sich selbst und das Team durch stürmische Zeiten hindurch zu navigieren.

Dafür nehmen wir uns außerhalb des gewohnten Kontextes Zeit, wir schauen hin, setzen uns mit den Themen auseinander, gewinnen Klarheit, nutzen das Feedback Anderer und probieren neue Verhaltensweisen.

### Inhalt

- Persönliche Ressourcen entdecken: Was treibt mich an? Was hindert mich?
- Ressourcen nutzen: Was tun, wenn es stressig wird?
- Die verschiedenen Rollen in der Führungsaufgabe identifizieren: Sind sie mir bewusst? Wie kann ich sie leben, situationsgerecht anwenden und Handlungsspielräume nutzen?
- Jobanalyse: Wie gelingt es mir, meine (Führungs-) Aufgaben klarer zu gewichten und entsprechend meiner Stärken und Ressourcen erfolgreich umzusetzen?
- Stressmanagement: Wie kann ich Stress abbauen, entspannen, achtsam sein? Wie kann das im Alltag gelebt werden?

### Methoden

Wir bringen interessante und spannende Impulse mit, praktische Tools zum Ausprobieren sowie unsere reichhaltige Berufs- und Lebenserfahrung und freuen uns, mit Ihnen in neue Gewässer zu segeln.

## fk 010

### Termin

25.04.-26.04.2022

Beginn am ersten Tag: 10:30 Uhr

Ende am letzten Tag: 16:00 Uhr

### Leitung

Monika Schumann

### Ort

Tagungszentrum Schmerlenbach,  
Hösbach

### Ansprechpartnerin

Elke Lenoir-Smalley, Tel. 069 94545-491

### Seminarplätze

10-15

### Stichtag für Anmeldungen

24.01.2022

### Seminarkosten für Externe

450,- € (inkl. Übernachtung und  
Verpflegung)

# Zum Ziel mit erfolgreichem „Moderieren – Präsentieren – Visualisieren“ für Führungskräfte

Kennen Sie die Situation, in einer ziel- und ergebnislosen Besprechung zu sitzen? Suchen Sie neue Impulse für wirkungsvolle Teamsitzungen, erfolgreiche Präsentationen und Ihr souveränes Auftreten? Oder fragen Sie sich, wie Sie auf Andere wirken? Und wie man komplexe Inhalte kurz, klar und prägnant auf den Punkt bringt?

Im Praxistraining betrachten wir diese Aspekte genauer und bearbeiten Ihre persönlichen Situationen aus dem IB-Alltag. Dabei bietet das Training einen Rahmen, um Techniken für souveräne Meetingmoderationen und erfolgreiche Präsentationen kennenzulernen und zu erproben. Die praktische Anwendung wird in diesem Training groß geschrieben. So haben Sie die Möglichkeit, sich einen didaktischen Methodenkoffer aufzubauen, der zu Ihrer Persönlichkeit, Ihren Stärken und zur jeweiligen Zielgruppe passt. Zudem erlernen Sie, Ihre Kommunikation klar zu strukturieren, den roten Faden zu behalten sowie Ihre Präsentation durch einfache und kreative Visualisierungen zu verstärken. Damit haben Sie in jeder Situation immer das richtige Tool an der Hand.

Die Inhalte werden in kurzen Impulsen vorgestellt, die von vielen Übungen begleitet werden. Das Training orientiert sich dabei an Ihrem individuellen Bedarf und bearbeitet Ihre persönlichen Themen. Ihr Nutzen: Sie erhöhen Ihre Methodenkompetenz, wirken überzeugend und bewegen mehr.

## Inhalt

- Planungstools zur erfolgreichen Vorbereitung von Moderationen: Aufbau, Ziele, Zielgruppe, Struktur und Didaktik
- Kommunikationslabor: Bildliche Sprache und Kommunikationskompetenz unter der Lupe
- Meine Rolle als Moderator\*in
- Personal Performance: Sprache, Gestik, Mimik, Stimme, Raumnutzung und Medieneinsatz
- Wie wirke ich auf Andere?
- Entwicklung eines Methodenkoffers
- Kreativ präsentieren und visualisieren mit Flipcharts
- Aktivierungsmethoden für Gruppenprozesse
- Umgang mit Störungen, Einwänden und Fragen

## Methoden

Kurze theoretische Impulse, Einzel- und Gruppenübungen, Erfahrungsaustausch, Selbstreflexion, individuelle Fallbeispiele, Feedbackanalyse

Bei Interesse bitte unter  
**[zgf-fortbildung@ib.de](mailto:zgf-fortbildung@ib.de)**  
formlos melden



## fk 307

### Termin

Zweitägig im Herbst,  
Termin wird noch bekannt gegeben  
Beginn am ersten Tag: 10:00 Uhr  
Ende am letzten Tag: 16:00 Uhr

### Leitung

Nina Baumann

### Ort

IB Hotel Friedberger Warte  
Frankfurt am Main

### Ansprechpartnerin

Elke Lenoir-Smalley, Tel. 069 94545-491

### Seminarplätze

10–15

### Seminarkosten für Externe

450,- € (inkl. Übernachtung und  
Verpflegung)

# Dezentrale Ansprechpartner\*innen der Personalentwicklung für Assessment-Center

---

## IB Süd

Michaela Beyer  
Heusteigstraße 90/92  
70180 Stuttgart  
0711 6454-516  
Andrea.Rarrek@ib.de

---

## IB Baden

Angelika Stumm  
Scheffelstraße 11-17  
76135 Karlsruhe  
Tel. 0721 85019-87  
Angelika.Stumm@ib.de

Anke Helbig  
Scheffelstraße 11-17  
76135 Karlsruhe  
Tel. 0721 85019-182  
Anke.Helbig@ib.de

---

## IB Südwest gGmbH

Dr. Cornelius Keppeler  
Bad Nauheimer Straße 6  
64289 Darmstadt  
Tel. 06151 97144-26  
Cornelius.Keppeler@ib.de

## Region Rheinland-Pfalz/Saar

Alexandra Menzner  
Dr.-Ehrensberger-Straße 37  
66482 Zweibrücken  
Tel. 06332 9716-12  
Alexandra.Menzner@ib.de

---

## IB Nord

Markus Tasch  
Brunnenstraße 32  
19053 Schwerin  
Tel. 0385 207419-48  
Markus.Tasch@ib.de

---

---

## IB West gGmbH

Mike Obuch  
Pfälzischer Ring 100-102  
51063 Köln  
Tel. 0221 9809-223  
Mike.Obuch@ib.de

---

## IB Berlin-Brandenburg gGmbH

Karin Apel  
Rigaer Straße 44  
10247 Berlin  
Tel. 030 629017-18  
Karin.Apel@ib.de

Michaela Bartel  
Rigaer Straße 44  
10247 Berlin  
Tel. 030 629017-14  
Michaela.Bartel@ib.de

---

## IB Mitte gGmbH

Dr. Jörg Günther  
Flemmingstraße 8, Haus 23  
09116 Chemnitz  
Tel. 0371 3375180  
Joerg.Guenther@ib.de

---

## IB Gesellschaft für interdisziplinäre Studien gGmbH

N.N.

---



# Das Förder-Assessment-Center

## für Mitarbeiter\*innen, die Führungsverantwortung übernehmen wollen

Für Mitarbeitende, die mehr Verantwortung übernehmen möchten und bereit sind, Menschen zu führen, ist die Teilnahme an einem Förder-AC der erste Schritt hin zur Übernahme einer Führungsposition. Hier wird entsprechend den Anforderungen an Führungskräfte im IB eine **differenzierte Potenzialanalyse** erstellt.

Sie basiert auf dem in authentischen Führungssituationen gezeigten Verhalten sowie dem Kompetenzprofil für Führungskräfte im IB und leitet individuell abgestimmte Fördermaßnahmen ein. Dazu hatten die AC-Teilnehmer\*innen zuvor in Übungen die Möglichkeit, zu zeigen, wie und mit welchen Mitteln sie beispielhafte Führungssituationen handhaben.

Das gezeigte Führungsverhalten wird in der **Beobachtungskonferenz** zusammengetragen und fließt in den Ergebnisbericht mit der finalen Laufbahnempfehlung ein.

Der Ergebnisbericht, die Laufbahnempfehlung und die jeweils zu vereinbarenden Fördermaßnahmen werden im Fördergespräch ausführlich besprochen. Dazu wird nach dem Förder-AC von der Personalentwicklung ein zeitnaher Termin mit den AC-Teilnehmenden und deren Vorgesetzten gefunden.

Weitere Beteiligte:

- Ein geschultes Beobachtungsteam erfahrener IB-Führungskräfte
- Mitarbeiter\*innen der Personalentwicklung, die das AC leiten, die Fördergespräche führen und die Fördermaßnahmen vereinbaren
- Eine externe Fachkraft, die das Förder-AC moderiert, Feedback gibt und den Ergebnisbericht verfasst



### Anmeldung

Bei Interesse melden Sie sich in einem formlosen Schreiben bei Ihrer (dezentralen) Personalentwicklung zum Förder-AC an. Die Motivation zur Übernahme von Führungsverantwortung sowie das Einverständnis des\*der Vorgesetzten sollten daraus hervorgehen. Auswahl und Einladung der Teilnehmer\*innen erfolgen durch die (dezentrale) Personalentwicklung

### Termine

Förder-AC werden mehrmals jährlich durchgeführt und dauern für die Teilnehmer\*innen zweieinhalb Tage.

Die angemeldeten Mitarbeiter\*innen werden frühzeitig über den Termin informiert.

### Leitung

Ausgebildete AC-Experten\*Expertinnen der Personalentwicklung

### Ort

wird in der Einladung mitgeteilt

### Ansprechpartner\*innen für inhaltliche und organisatorische Fragen

Ihre (dezentrale) Personalentwicklung  
(→ siehe Seite 78)

# Das Entwicklungs-Assessment-Center für Führungskräfte

Das Entwicklungs-AC richtet sich an Führungskräfte und hat das Ziel, sie in ihrer aktuellen Tätigkeit zu unterstützen und auf eventuell neue Führungsaufgaben vorzubereiten. Es ist ähnlich aufgebaut wie das Förder-AC – auch hier dient das Kompetenzprofil für Führungskräfte im IB als Beurteilungsmaßstab.

Der Unterschied besteht in einer kürzeren Dauer und dem direkt anschließenden **Entwicklungsgespräch** (zur Vereinbarung von Entwicklungsmaßnahmen), das sich bei Bedarf durch ein zusätzliches **Laufbahnplanungsgespräch** zu einem späteren Termin ergänzen lässt.

Weitere Beteiligte:

- Ein geschulter Beobachtungskreis, bestehend aus erfahrenen IB-Führungskräften
- Ausgebildete AC-Experten\*Expertinnen der Personalentwicklung, die das AC leiten, das Entwicklungsgespräch führen und Entwicklungsmaßnahmen vereinbaren
- Eine externe Fachkraft, die das AC moderiert, individuelles Feedback gibt und die Ergebnisberichte verfasst

## Anmeldung

Führungskräfte melden sich – nach vorheriger Absprache mit der zuständigen Führungskraft – bei ihrer Personalentwicklung an



## Termine

Die Entwicklungs-ACs werden nach Bedarf durchgeführt.

## Leitung

Experten\*Expertinnen der dezentralen Personalentwicklung (→ siehe Seite 78)

## Ort

nach Vereinbarung

# Das Auswahl-Assessment-Center

## für externe und interne Bewerber\*innen auf eine Führungsposition

Das eintägige Auswahl-AC steht am Ende des Bewerbungsverfahrens zur Besetzung von Führungspositionen und richtet sich an interne sowie externe Kandidaten\*Kandidatinnen.

Ziel ist die optimale Besetzung der ausgeschriebenen Stelle, weshalb das Führungsverhalten der Teilnehmer\*innen auf Basis der IB-Führungskriterien analysiert wird. Mit dem sich ergebenden Verhaltensprofil wird am Ende des Auswahl-ACs die Besetzungsentscheidung getroffen, die den Kandidaten\*Kandidatinnen im abschließenden **Feedbackgespräch** durch die vorgesetzte Führungskraft erläutert wird.

Sollte nur eine Person für die Stellenbesetzung zur Verfügung stehen und genaue Kenntnisse über deren Führungskompetenzen vorliegen, lässt sich das Auswahl-AC durch ein **Auswahl-Meeting** ersetzen.

### Hinweis / Setting

Die Anforderungen an das AC werden zwischen den Vorgesetzten und den Personalentwicklern\* Personalentwicklerinnen abgesprochen, um das Übungssetting optimal auf die ausgeschriebene Stelle anzupassen.



**Ansprechpartner\*innen  
für Führungsebene 4 und höher**  
Heidi Heberlein, Tel. 069 94545-461  
Verena Prinsloo, Tel. 069 94545-460

**Ansprechpartnerin  
für organisatorische Fragen**  
Christiane Mieland, Tel. 069 94545-436  
oder Ihre dezentrale Personalentwicklung

**Ansprechpartner\*innen  
für inhaltliche und organisatorische  
Fragen für Führungsebene L1, L2  
und Mitarbeitende mit Teilaufgaben  
von Führung**

Ihre dezentrale Personalentwicklung  
(→ siehe Seite 78)

# Coaching für besondere Herausforderungen

Bei Veränderungen, Umbrüchen und Neuorientierung wachsen die Anforderungen an Menschen im beruflichen und persönlichen Kontext. Um dem angemessen begegnen und gleichzeitig noch Handlungsspielraum für sich behalten zu können, sind viel Aufmerksamkeit und Können erforderlich.

## Angebot

Wir alle haben eine individuelle Geschichte und leben in unterschiedlichen Bedingungen mit verschiedenen Anforderungen. Das beeinflusst unsere Einstellungen, unser Verhalten und die Möglichkeiten, sie zu verändern. Coaching bedeutet, neue Wege gemeinsam zu gehen. Mit Begleitung werden individuelle Handlungsmöglichkeiten erweitert.

Das Themenspektrum im Coaching ist breit gefächert. Veränderungs-, Führungs- und Organisationsfragen, Verhaltens- und Persönlichkeitsthemen sowie Zukunfts- und Entwicklungsfragen lassen sich im Coaching sehr gut klären. Die Aspekte Selbstmanagement und Selbststeuerungsfähigkeiten spielen dabei eine wichtige Rolle und wirken auch langfristig über konkrete Anlässe hinaus.

## Gewinn durch Coaching

Veränderungen werden erfolgreich bewältigt, Kompetenzen gestärkt, Potenziale ausgeschöpft. Verhaltensmöglichkeiten werden vielfältiger und die Zufriedenheit größer. Sichereres Agieren in schwierigen Situationen fällt leichter. Eigene Stärken werden weiterentwickelt, das Handlungsspektrum wächst und erreichte Ziele machen Lust auf mehr.

### Coaching ...

- ist lösungs- und zukunftsorientiert
- erfordert einen geringen Aufwand, ist damit kostengünstig
- ist eine individuelle, passgenaue Angelegenheit
- produziert nachhaltige Lösungen
- erleichtert Selbst- und Mitarbeiterführung
- hilft, vorhandene Ressourcen optimal zu nutzen
- nützt den Menschen, dem Unternehmen und der Umwelt



# Mentoring

## für neue Führungskräfte und Nachwuchsführungskräfte

Ziel des Mentorings sind die Unterstützung und Beratung von neuen (Nachwuchs-)Führungskräften (Mentees) durch erfahrene Führungskräfte (Mentoren\*Mentorinnen).

Die Mentees werden durch die Mentoren\*Mentorinnen bei der Einarbeitung in bzw. Vorbereitung auf eine Führungsposition über einen Zeitraum von ca. 12 Monaten begleitet. Die Mentoren\*Mentorinnen sind für die Mentees Vorbild, Ansprechperson, Beratende und Vertraute. Sie unterstützen die Mentees bei der Erarbeitung eigener Lösungsansätze und geben ihnen regelmäßig Feedback über die Entwicklungsschritte. Eingebunden sind auch die direkten Vorgesetzten der Mentees. Diese werden in den Entwicklungsplan einbezogen und erhalten von den Mentoren\*Mentorinnen regelmäßig Informationen über den Entwicklungsstand der Mentees.

### **Zugangswege**

Eine Teilnahme von neuen Führungskräften bzw. Nachwuchsführungskräften am Mentoring ist grundsätzlich nach einem erfolgreichen Auswahl- oder Förder-Assessment-Center möglich. Die Teilnahme am Mentoring wird durch die Beobachtungskonferenz vorgeschlagen. Im Feedbackgespräch nach dem Auswahl-AC vereinbaren die direkten Vorgesetzten die Teilnahme am Mentoring mit ihren neuen Führungskräften. Nach

dem Förder-AC können Nachwuchsführungskräfte am Mentoring teilnehmen, wenn sie voraussichtlich innerhalb eines Jahres eine Führungsposition übernehmen werden. Die Vereinbarung hierüber erfolgt im Fördergespräch zwischen den Nachwuchsführungskräften, den Vorgesetzten und der Personalentwicklung.

### **Auswahl**

Mentees können nach Teilnahme am Förder- oder Auswahl-AC von den direkten Vorgesetzten, der Geschäftsführung und der Personalentwicklung vorgeschlagen werden.

### **Austausch-Workshops**

Für die am Mentoring beteiligten Mentees, Mentoren\*Mentorinnen und Vorgesetzten werden nach Bedarf von der Personalentwicklung Austausch-Workshops angeboten. Sie dienen der Information über Ziele, Inhalte und Risiken des Mentorings und bieten den Teilnehmenden die Möglichkeit, sich über ihre Erfahrungen auszutauschen.

### **Ansprechpartner\*in**

Personalentwicklung der ZGF  
oder Ihrer Organisationseinheit

## A

### **Altenburg, Ines**

Studium der Supervision, Coaching und Organisationsentwicklung, Schwerpunkte: rehapädagogischen Qualifizierung, berufliche Erzieher\*innen-Ausbildung, Personalqualifizierung von Trägern der beruflichen Aus- und Weiterbildung, Coaching, als Sozialpädagogin Arbeit mit Jugendlichen und Erwachsenen mit Benachteiligungen und Behinderungen, Frankfurt (Oder)

## B

### **Baumann, Nina**

Dipl.-Psychologin, Personalentwicklerin, Trainerin und Moderatorin, Schwerpunkte: Training, Führungskräfteentwicklung, Nachfolgeplanung, E-Learning, Diversity-Management und Agiles Projektmanagement, Mannheim

### **Bessel, Lutz**

Kommunikationstrainer, Personalentwickler und Coach, Mitglied der Expertenkommission des Deutschen Schulpreises, Tätigkeitsschwerpunkte: Begleitung von Veränderungsprozessen in Organisationen; Teamentwicklung mit Klärung von Konflikten, Zuständigkeiten, der Gestaltung der Teamkultur und Veränderungsprozessen, Hitzacker

### **Burger, Steffen**

Pädagogik und Sportwissenschaften M.A., Zertifizierter Coach und Mitglied im Deutschen Verband für Coaching und Training e.v, Rational-emotive Verhaltenstherapie, Psychologischer Systemischer Berater und Coach Bewegungstherapeut Psychiatrie / Psychosomatik / Sucht, Stressbewältigungstrainer, lizenziertes Entspannungstrainer, Präventionsmanager Stalking & Intimpartnergewalt, Hamburg

## D

### **Dinse, Sascha**

Diplom-Soziologe, Dozent für Medienkompetenz, Social Media, Computerspiele und Jugendschutz, Schriftstellern, Berlin

### **dos Santos Ossenkop, Jens**

Lektor für Deutsch an der Université Lorraine (Metz), freiberuflicher Fortbildner mit dem Schwerpunktthema: Digitales Lehren und Lernen im DaF/DaZ-Unterricht, Metz

## E

### **Ende, Andreas**

Dipl. Ing. Naturschutz und Bildungsreferent für Globales Lernen, führt Weiterbildungsseminare mit Jugendliche und Erwachsene zum Thema BNE durch, Leipzig

## F

### **Freudenberg, Nele**

Beraterin für Organisation, Trainerin für Kommunikations-, Führungs- und Persönlichkeitstrainings, Zusatzausbildungen in Moderation, Coaching, Transaktionsanalyse und systemischer Beratung, Zertifizierte DISG-Trainerin, Pädagogin, angewandten Kulturwissenschaftlerin/Kulturarbeiterin; Schwerpunkte: Potential- und Talentmanagement, Führungskräfte-Entwicklung, Managementtrainings, Teamentwicklungen, Moderationen, Prozessbegleitung, Contract GmbH, Köln

## G

### **Gläseke, Tim David**

Beratung, Training und Coaching von Führungskräften und Mitarbeitenden, Transaktionsanalyse und Systemischen Organisationsentwicklung, DISG-Trainer, Bachelor of Business Administration, Schwerpunkte: Teamentwicklung und Kommunikation, Agilität und Kooperation Coach im Bereich Persönlichkeitsentwicklung und berufliche Orientierung, Berater in Strukturevaluations-Prozessen und Qualitätsmanagement-Prozessen, Contract GmbH, Köln

### **Gochmann, Viktoria, Dr.**

Diplom-Psychologin, Wissenschaftlerin und Dozentin für Arbeits- und Organisationspsychologie Universität Fribourg; Selbstständige Beraterin und Trainerin im Bereich Führung (Schwerpunkt), Personalauswahl und -entwicklung, Kommunikation, interkulturelle Kompetenzen; evidenzbasierter Fokus, Fribourg (Schweiz)

### **Grießhaber, Kleta**

Fachanwältin, Studium der Rechtswissenschaft, Trainerin für den Bereich Ausländer- und Aufenthaltsrecht, Berlin

## H

### Hebbelmann, Dennis

Studium der Psychologie und Philosophie (Diplom), Universität Hamburg, Promotion im Arbeitsbereich Sozialpsychologie, Universität Heidelberg, Schwerpunkte: Kausales Lernen, Rationalität des Denkens und Handelns, Teaching Assistant am Alfred-Weber-Institut Heidelberg, Arbeitsbereich Behavioral Economics, Heidelberg

### Heinrich, Marcell

Sozialarbeiter, Mitbegründer der Unternehmen Eduventis und Hero Society, Streetworker, Rapper, Redner, Autor, Bildungsexperte, Leipzig

### Hesselink, Jan, Mr. Drs.

Sozialarbeit/-pädagogik, Soziale Gerontologie, Jurapädagogik, seit 1989 Trainer mit den Themen Rational Emotives Training, Training persönliche Effektivität, Teamtrainings, Lösungsorientierung, Ootmarsum, Niederlande

### Hintersdorf, Stefan

Bachelor in Intermedia, Fachgebiete: Digitale Spiele, Games, Gameskultur, eSports, Gamedesign, Coding, Workshops zu Social Media/Networks, Gender- und Queer Studies, Medienerziehung, Medienpädagogik und Erziehungshilfe, Konzeptarbeit, Fachstelle für Jugendmedienkultur NRW, Köln

### Hölzer, Astrid

Dipl. Ing. Freiraumplanung, BNE-Multiplikatorin und Moderatorin für Beteiligungsprozesse, Mitautorin diverser Fachbücher, Hannover

### Hübscher, Carsten (IB)

M.A. (Rechtswissenschaften, Philosophie, Soziologie). Arbeitsschwerpunkte: Digitalisierung von Kundenprodukten, Gesetzliche Arbeitsförderung (Sozialgesetzbuch III), Gesetzliche Grundsicherung (Sozialgesetzbuch II), Frankfurt am Main

## J

### Jacobs, Dorothee

Pfreiberufliche Referentin in der Erwachsenenbildung, Kreativpädagogin und Fachbuch-Autorin, Erzieherin, pädagogischer Praxiserfahrung, Schwerpunkt: das gute Zusammenspiel zwischen Pädagogik, Kreativität, Handwerk – und Nachhaltigkeit, Berlin

## K

### Kissel, Dorothea, Prof. Dr.

Psychologin (Dipl.), Dozentin für Wirtschaftspsychologie FOM/Frankfurt und hda/Darmstadt, Moderatorin und Trainerin mit den Schwerpunkten Eignungsdiagnostik, Personalauswahl und -entwicklung, Führungskräfte- und Teamentwicklung, Gesprächskompetenzen, DIN33430-zertifiziert, Frankfurt am Main

### Knorr, Sigrid

Dipl. Wirtschaftspädagogin, Business Coach, Organisationsberaterin, Projektmanagerin, Trainerin, Blended Learning. Schwerpunkte: Veränderungen gestalten, Change Management, Arbeitswelt der Zukunft, New Work, Führungskompetenz, Leadership, Teamentwicklung, Teamcoaching, Kommunikation, Frankfurt am Main

### Krech, Christopher

M.A. phil., Systemischer Berater (DGSF), Systemischer Supervisor i. A., Traumapädagoge, Familienhelfer der Welle gGmbH, Hanau

### Kuntz, Swetlana

Diplom-Pädagogin, Sozialpädagogin, Themen: Soziales Lernen, Konstruktive Konfliktbearbeitung und Mediation, Mobbing und Cybermobbing – Prävention und Intervention („No Blame Approach“), Umgang mit Diskriminierung, Sexismus, Schwerpunkte: Beratung für Schüler\*innen, Eltern und Lehrkräfte; Kinderschutz-Tandem, Mädchenarbeit, Frankfurt am Main

## L

### Langer, Dorothea

Dipl.-Sozialpädagogin, Ausbildung in Systemischem Coaching, Gestalttherapie, Mediation, EFQM Assessorin und Auditorin für QM-Systeme, Trainerin für Mediation, Kommunikation, Rhetorik und Präsentation, Moderation, Nürnberg

### **Lenz, Klaus**

Dipl.-Psychologe, Dipl.-Pädagoge, Psychologischer Psychotherapeut, Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeut, Supervisor (BDP). Fort- und Zusatzausbildungen in personenzentrierter Psychotherapie, systemischer Familientherapie, Verhaltenstherapie, Hypnotherapie und Traumatherapie (EMDR). Langjährige Tätigkeit in stationären und ambulanten Einrichtungen mit dem Schwerpunkt Sucht und Psychosomatik. Themenbereiche: Systemische Beratung, personenzentrierte Gesprächsführung, Stressmanagement, Umgang mit psychischen Erkrankungen, Ilbesheim

### **Lindemann, Karl-Heinz, Prof. Dr.**

Dipl.-Soziologe, Dipl.-Pädagoge, Dipl.-Sozialarbeiter, Supervisor, Coach und Organisationsberater, Lehr- und Forschungsgebiete: Erziehungswissenschaften und Ethik, Jugendhilfe, insbesondere familienunterstützende Hilfefkonzepte, Methoden, Hochschule Koblenz

### **Ludwigs, Marisa (IB)**

Volljuristin, Administratorin GeoCon-Dienstplanprogramm, Trainerin in den Bereichen Personalmanagement, Arbeitsrecht, Aufsichtspflicht und Haftung, Personaleinsatzplanung, Progressive Muskelentspannung nach Jacobsen und Fitnesstrainerin, Personalleiterin in der IB Südwest gGmbH, Darmstadt

## **M**

### **Mänz, Heike**

Dipl.-Psychologin, Psychodramatherapeutin, Fortbildungen in Hypnotherapie, Playbacktheater, Moderation, Konzept integrativer Methodik, Themenbereiche: Fairness am Arbeitsplatz, Geschlechtergleichstellung, Mentoring, Coaching; mänz + rossmann organisationsentwicklung; Hannover

### **Mehrkens, Imke**

Systemische Supervisorin und Institutionsberaterin, systemische Beraterin und Therapeutin, Kinder- und Jugendlichentherapeutin, Dozentin am sozialpädagogischen Fortbildungsinstitut der Stadt Hamburg, sozialpädagogische Familienhelferin, Verfahrensbeistand und Umgangspflegerin für Familiengerichte, Familienhelferin mit suchterkrankten und konsumierenden Eltern sowie gewaltbelastete Kinder, Jugendliche und ihre Eltern, Lehrbeauftragte Hochschule Rauhes Haus, Hamburg

## **N**

### **Nauheimer, Rebecca (IB)**

Dipl.-Sprach- und Kulturwissenschaftlerin, Referentin des Vorstandsvorsitzenden; Koordinatorin der Ombudsauftragten; Zentrale Geschäftsführung, Frankfurt am Main

## **O**

### **Otte, Josef (IB)**

Dipl.-Ing. Ökologie, Vorstandsreferent Umweltmanagement, Themenbereiche: Nachhaltigkeit auf Basis der Agenda 2030 der UN, mit vielen Jahren Erfahrung als Coach im Personal-, Prozess- und Projektmanagement, Zentrale Geschäftsführung, Frankfurt am Main

### **Ott-Hargina, Irene**

Diplom-Psychologin, Beraterin und Trainerin für Führungskräfte-Entwicklung, Team-Coach/Supervisorin, Bildungsreferentin für Fernfortbildungen, Selbstmanagement-Coach, Trainerin für Stressbewältigung, Systemische Organisationsberatung und Beratung in Strategie-Prozessen, Contract GmbH, Karlsruhe

## **P**

### **Perse, Ursula**

Akkreditierte Beraterin für TMS® Team Management System, Mehrsprachige Kommunikation (B.A.) Schwerpunkte: Trainerin in den Bereichen Führungskräfte-Entwicklung, Teamentwicklung und Kommunikation; Achtsamkeit und Resilienz, Virtuelle Tools und Zusammenarbeit, Trainerin bei Contract GmbH, Dozentin an der Technischen Hochschule, Köln

### **Pfersdorf, Simon, Dr.**

Diplom in Politikwissenschaften, Promotion in Soziologie, betriebswirtschaftliches Studium, Weiterbildung zum Systemischen Berater, Weiterbildung im kollegialen Coaching und Projektmanagement, Schwerpunkte: Fokus auf Resilienzentwicklung, Trainer in der Führungskräfte-Entwicklung, Contract GmbH, Karlsruhe

**Plener, Paul, Prof. Dr.**

Leitender Oberarzt der Kinder- und Jugendpsychiatrie des Universitätsklinikums Ulm, Schwerpunkt: Trauma- und Akut-Kinder- und Jugendpsychiatrie und Psychotherapie, Professor für Kinder- und Jugendpsychiatrie an der MedUni Wien, Leitung der Universitätsklinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie der MedUni Wien/AKH, Wien

**R****Röfing, Roswitha**

Dipl.-Verwaltungswirtin, Wirtschaftsdolmetscherin, mehrjährige Führungserfahrung, mehrjährige Tätigkeit als Geschäftsführerin eines Seminarhotels, selbstständige Trainerin und Coach, Altendiez

**S****Saacke, Katrin**

Erziehungswissenschaftlerin (M. A.), Projektmanagementfachfrau (IPMA Level D), Systemischer Coach (DBVC), selbstständige Trainerin, Themenbereiche: Agiles und klassisches Projektcoaching, Teamentwicklung, Führungskräfte-Entwicklung und Coaching, Assessment Center, Systemische Organisationsberatung, Beratung in Kulturprozessen, Trainerin bei Contract gGmbH, Saacke Coaching, Hamburg

**Schmitz, Birgit, Prof. Dr. (HdWM)**

Diplom-Wirtschaftspädagogik, Projektmanagerin mit dem Förderschwerpunkt Bildung und Digitalisierung an Schule und Hochschule, Deutsche Telekom Stiftung Wissenschaftliche Mitarbeiterin im Bereich E-Learning, Schwerpunkte: Digitale Didaktik und Digitalisierung in der Berufsbildung, Professionalisierung des Lehr- und Ausbildungspersonals, Didaktisches und pädagogisches Potential digitaler Lernspiele, Mannheim

**Schneider-Handke, Heike**

Lehrerin, Konzentrationstrainerin, Unternehmerin, langjährige Tätigkeit als Beraterin, Coach, Trainerin und Dozentin in Personalentwicklung und pädagogischen Ausbildungen, Themenbereiche: Führungskompetenz, Begleitung und Förderung von Teamprozessen; Großgruppenveranstaltungen; Moderation z. B. von Assessment-Center, HSH Consult, Berlin

**Schumann, Monika**

Dipl.-Pädagogin, Mediatorin, Systemischer Gesundheitscoach, langjährige Führungserfahrung, Personalentwicklung mit den Schwerpunkten Assessment-Center, Gesundheitsmanagement, Diversity-Management, Usingen

**Stieler, Peter**

Dipl. Sozialpädagoge, Jugendhilfekoordinator a.D., Umgangs-pfleger und BVEB zertifizierter Verfahrensbeistand, Kurzzeittherapeut, Ausrichtung auf Stärkung von Haltungen und Schlüsselkompetenzen, Neuss

**W****Wazlawik, Martin, Prof. Dr.**

Trainer und Berater, Meisterwerker®, Trainer für soziale und personale Kompetenzen, Systemisches Elterncoaching, Konfliktlösung, Wilhelms-Universität, Münster

**Wegener, Elisabeth (IB)**

Dipl. Sozialpädagogin, Krankenschwester, Führungskraft beim IB in den Bereichen Freiwilligendienste Offene Jugendarbeit und JMD, mehrjährige Mitwirkung in der AG Green IB, Fortbildungen in Moderation, Präsentation und Seminararbeit, mehrjährige Moderationserfahrung mit der Methode Zukunftswerkstatt, Kassel

**Wessel, Andreas**

Diplom-Pädagoge, MSc Medical Sociology, leitet die capito Lehrgänge Leicht Lesen: Inhouse-Schulungen und Tagesworkshops zum Thema barrierefreie Information, Leicht Lesen Redakteur im Team von capito Berlin, erstellt Audioguides für Museen und Apps für mobile Endgeräte, arbeitete 15 Jahre im Bereich der ambulanten Unterstützung von Personen mit Lernschwierigkeiten, Berlin

**Wiemeyer, Gabriele**

Dipl.-Sozialwirtin, langjährige hauptamtliche Tätigkeit in der außerschulischen Bildung, Schwerpunkte: Internationale politische Bildung, EU-Projektmanagement, Mediation im interkulturellen Kontext, Interkulturelles Training und Betzavta-Trainerin, Göttingen

## Die Seminare werden in den folgenden Hotels durchgeführt:

### **Best Western Hotel Geheimer Rat**

Goethestraße 38  
39108 Magdeburg  
Tel. 0391 73803  
[www.hotel-geheimer-rat.de](http://www.hotel-geheimer-rat.de)

### **Best Western Premier**

#### **IB Hotel Friedberger Warte**

Homburger Landstraße 4  
60389 Frankfurt am Main  
Tel. 069 768064-0  
[www.ibhotel-frankfurt.bestwestern.de](http://www.ibhotel-frankfurt.bestwestern.de)

### **BWGV-AkademieHotel**

Am Rüppurrer Schloss 40  
76199 Karlsruhe  
Tel. 0721 9898-0  
[www.akademiehotel-karlsruhe.de](http://www.akademiehotel-karlsruhe.de)

### **Christkönigshaus**

Paracelsusstraße 89  
70599 Stuttgart  
Tel. 0711 458282-3  
[www.christkoenigshaus.de](http://www.christkoenigshaus.de)

### **Elsa Brandström Haus**

Kösterbergstraße 62  
22587 Hamburg  
Tel. 040 1813107312  
[www.ebh-hamburg.de](http://www.ebh-hamburg.de)

### **Erbacher Hof**

Akademie des Bistums  
Greibenstraße 24–26  
55116 Mainz  
Tel. 06131 257-0  
[www.ebh-mainz.de](http://www.ebh-mainz.de)

### **Gästehaus Lazarus**

Bernauer Straße 115  
13355 Berlin  
Tel. 030 467057300  
[www.gaestehaus-lazarus-berlin.de](http://www.gaestehaus-lazarus-berlin.de)

### **Gustav-Stresemann-Institut e.V.**

Europäische Tagungs- und Bildungsstätte  
Langer Grabenweg 68  
53175 Bonn  
Tel. 0228 8107-222  
[www.gsi-bonn.de](http://www.gsi-bonn.de)

### **Ghotel Göttingen**

Bahnhofsallee 1a  
37081 Göttingen  
Tel. 0551 5211-0  
[www.ghotel.de](http://www.ghotel.de)

### **Haus Hainstein**

Am Hainstein 16  
99817 Eisenach  
Tel. 03691 2420  
[www.haushainstein.de](http://www.haushainstein.de)

### **Hotel Amalienhof**

Amalienstraße 2  
99423 Weimar  
Tel. 03643 5490  
[www.amalienhof-weimar.de](http://www.amalienhof-weimar.de)

### **Hotel Dietrich-Bonhoeffer-Haus**

Ziegelstraße 30  
10117 Berlin  
Tel. 030 28467-0  
[www.dietrich-bonhoeffer-haus.com](http://www.dietrich-bonhoeffer-haus.com)

### **Hotel Grenzfall**

Ackerstraße 136  
13355 Berlin  
Tel. 030 34333300  
[www.hotel-grenzfall.de](http://www.hotel-grenzfall.de)

### **Hotel Panorama Billstedt**

Billstedter Hauptstraße 44–48  
22111 Hamburg  
Tel. 040 73359-0  
[www.panorama-billstedt.de](http://www.panorama-billstedt.de)

**INNSiDE**

Högerdamm 30  
20097 Hamburg  
Tel. 040 6119900  
[www.melia.com](http://www.melia.com)

**Katholisch-Soziales Institut**

Bergstraße 26  
53721 Siegburg  
Tel. 02241 2517-0  
[www.ksi.de](http://www.ksi.de)

**Seminaris SeeHotel Potsdam**

An der Pirschheide 40  
14471 Potsdam  
Tel. 0331 9090-910  
[www.seminaris.de](http://www.seminaris.de)

**Stadthotel Münster**

Aegidiistraße 21  
48143 Münster  
Tel. 0251 4812-0  
[www.stadthotel-muenster.de](http://www.stadthotel-muenster.de)

**Stiftsgut Keysermühle**

Bahnhofstraße 1  
76889 Klingenstein  
Tel. 06349 9939-0  
[www.stiftsgut-keysermuehle.de](http://www.stiftsgut-keysermuehle.de)

**Tagungszentrum Schmerlenbach**

Schmerlenbacher Straße 8  
63768 Hösbach  
Tel. 06021 6302-0  
[www.schmerlenbach.de](http://www.schmerlenbach.de)

**TaunusTagungsHotel**

Lochmühlenweg 3  
61381 Friedrichsdorf  
Tel. 06172 7106-121  
[www.taunustagungshotel.de](http://www.taunustagungshotel.de)

**Internationaler Bund (IB)**

Sitz: Frankfurt am Main  
Vereinsregister Nr. 5259  
Herausgeber: Thiemo Fojkar,  
Vorsitzender des Vorstandes

Ressort Personal (HR)  
Personalentwicklung

Valentin-Senger-Str. 5  
60389 Frankfurt am Main  
Tel. 069 94545-0  
info@ib.de  
www.ib.de